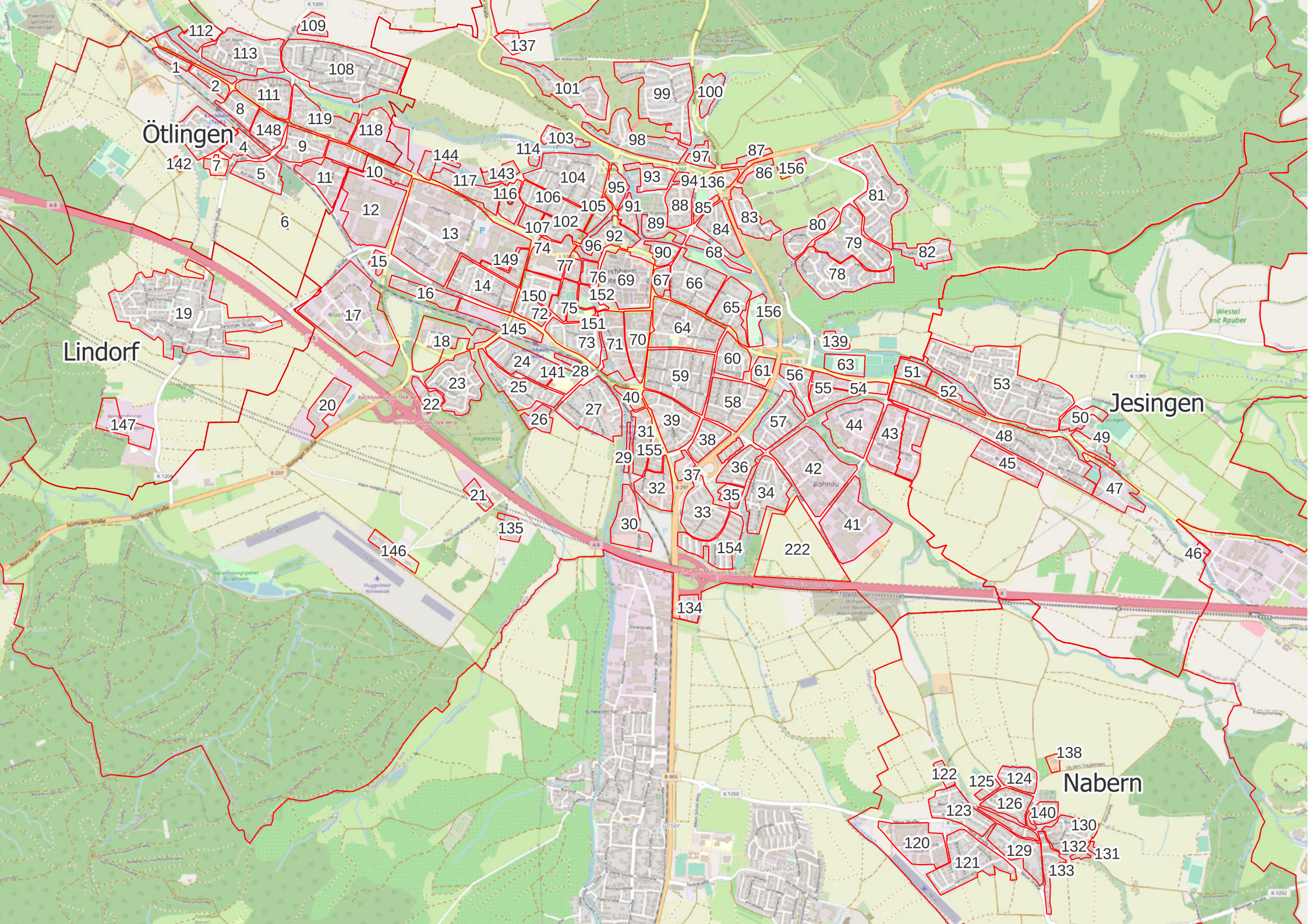




Clustersteckbrief 1 Kirchheim unter Teck

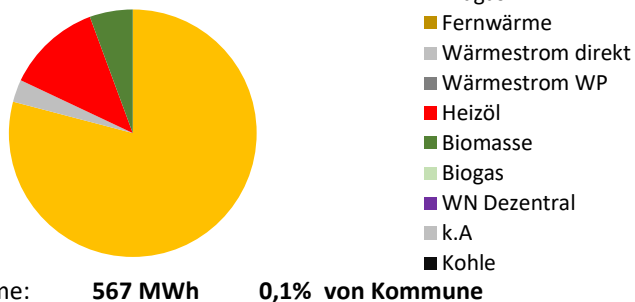
Bestand

Cluster: 1
 Stadtteil: Ötlingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 1,4 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 61/0
 Grundfläche (GF): 3.561 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 410 / 232 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein

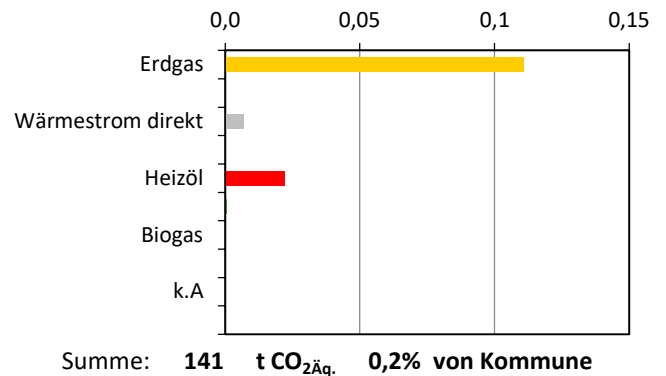


Energie- und THG-Bilanz 2020

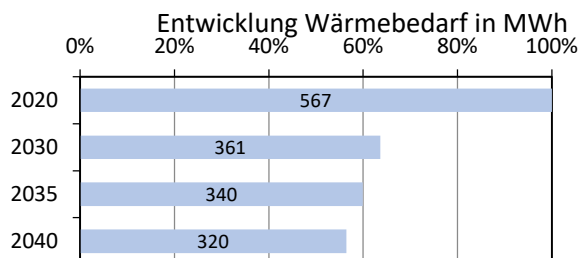
Endenergiebedarf Wärme in MWh



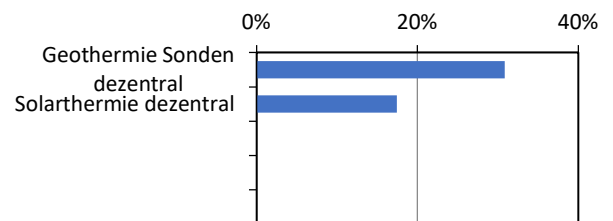
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (68 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (32 %)	
THG-Einsparung**	123 t t CO ₂ Äq. 87%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 2 Kirchheim unter Teck

Bestand

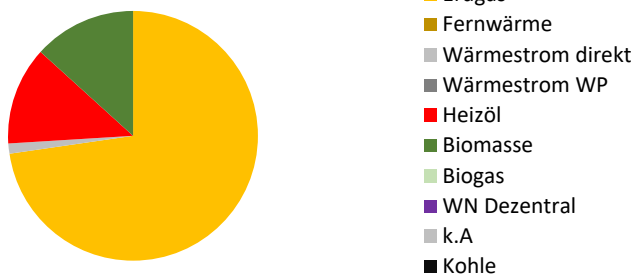
Cluster: 2
 Stadtteil: Ötlingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 2,1 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 46/2
 Grundfläche (GF): 6.182 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 491 / 431 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



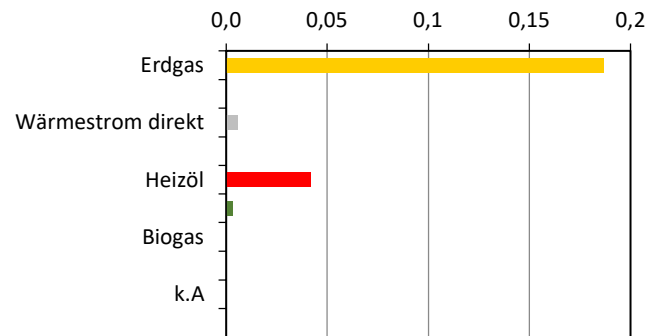
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



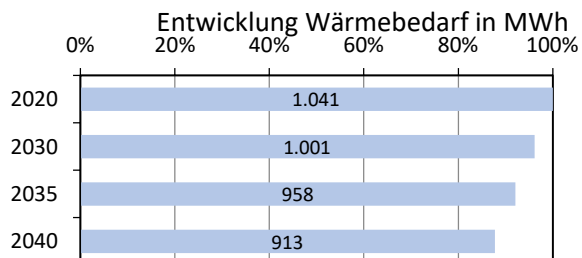
Summe: **1.041 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

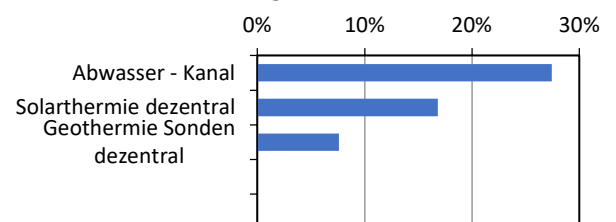


Summe: **238 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (92 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (8 %)
THG-Einsparung**	193 t t CO ₂ Äq. 81%	188 t t CO ₂ Äq. 79%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 3

Kirchheim unter Teck

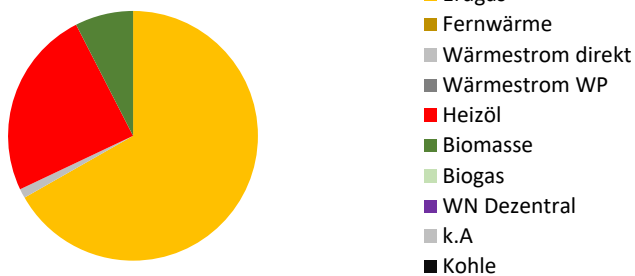
Bestand

Cluster: 3
 Stadtteil: Ötlingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 7,3 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 223/2
 Grundfläche (GF): 18.491 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 474 / 282 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



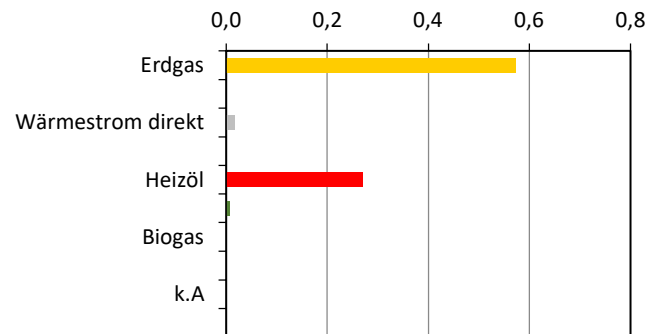
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.478 MWh** **0,9% von Kommune**

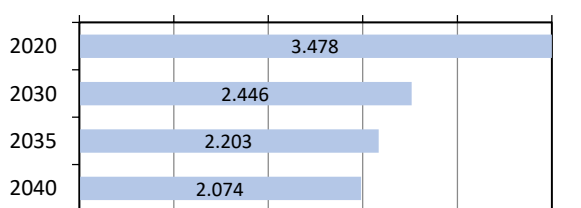
THG-Emissionen in tausend t



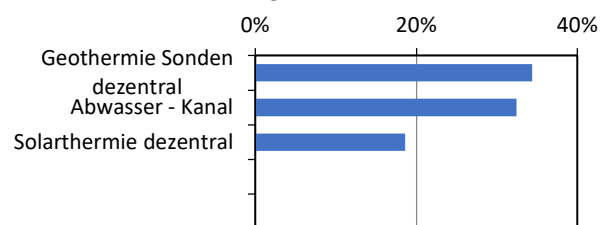
Summe: **868 t CO₂Äq.** **1,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (43 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (34 %), Grünes Gas (23 %)	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (43 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (34 %), Biomasse (23 %)
THG-Einsparung**	719 t t CO ₂ Äq. 83%	719 t t CO ₂ Äq. 83%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	2.000 T€	2.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 4 Kirchheim unter Teck

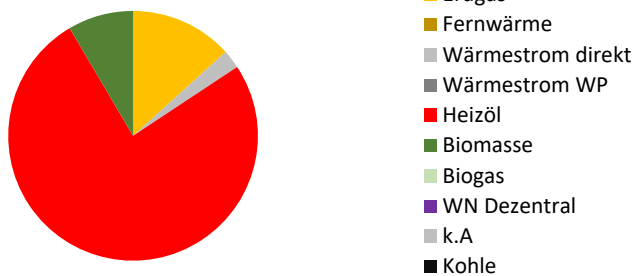
Bestand

Cluster: 4
 Stadtteil: Ötlingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 3,0 ha
 Gebäude/Denkmalsschutz: 94/0
 Grundfläche (GF): 6.435 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 328 / 199 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



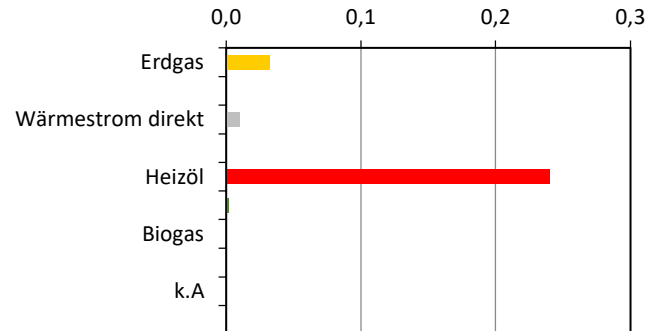
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



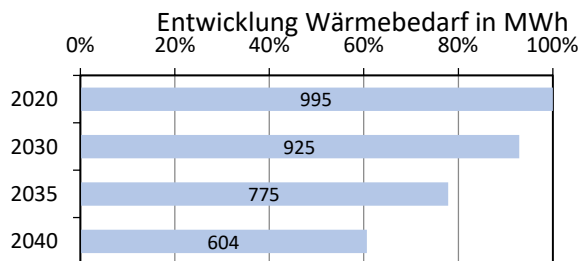
Summe: 995 MWh 0,3% von Kommune

THG-Emissionen in tausend t

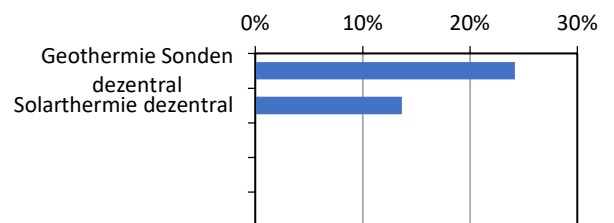


Summe: 285 t CO₂Äq. 0,3% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (76 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (24 %)	
THG-Einsparung**	251 t t CO ₂ Äq. 88%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

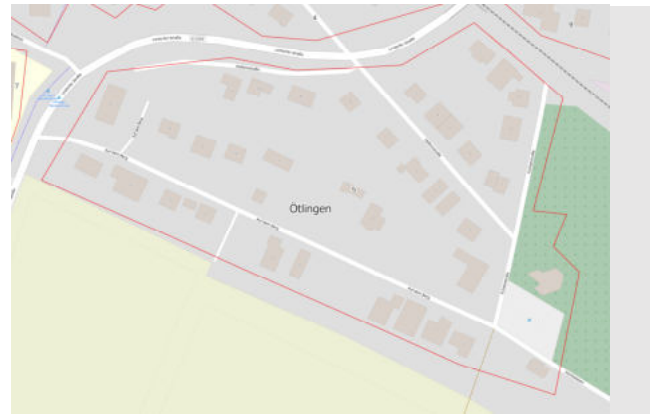
Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 5

Kirchheim unter Teck

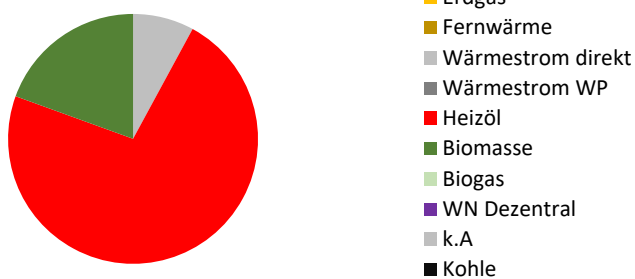
Bestand

Cluster: 5
 Stadtteil: Ötlingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 4,8 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 87/0
 Grundfläche (GF): 6.806 m²
 Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 242 / 137 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



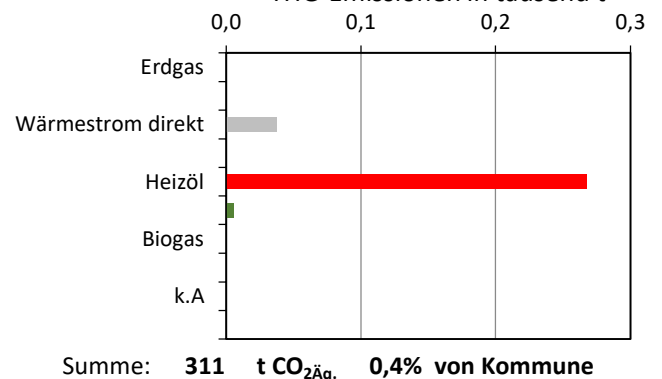
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



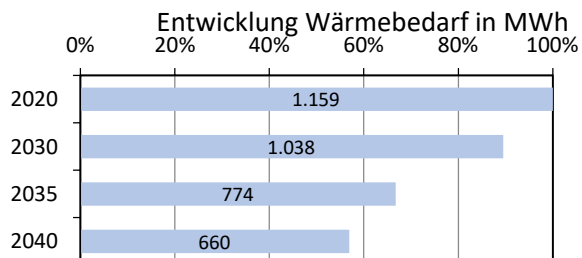
Summe: **1.159 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

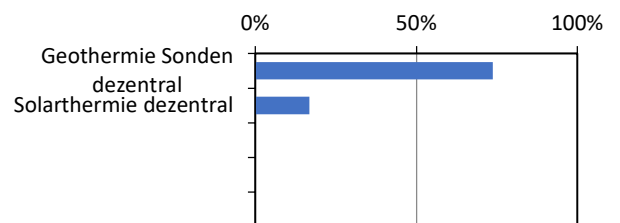


Summe: **311 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet: Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (63 %), Außenluft (Wärmepumpe) (37 %)	
THG-Einsparung**	274 t t CO ₂ Äq. 88%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 6

Kirchheim unter Teck

Bestand

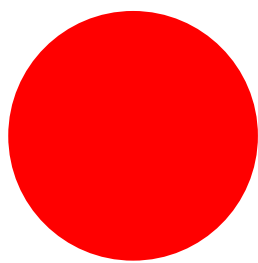
Cluster: 6
 Stadtteil: Ötlingen
 Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
 Fläche: 0,4 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 6/0
 Grundfläche (GF): 789 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 646 / 396 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



Energie- und THG-Bilanz 2020

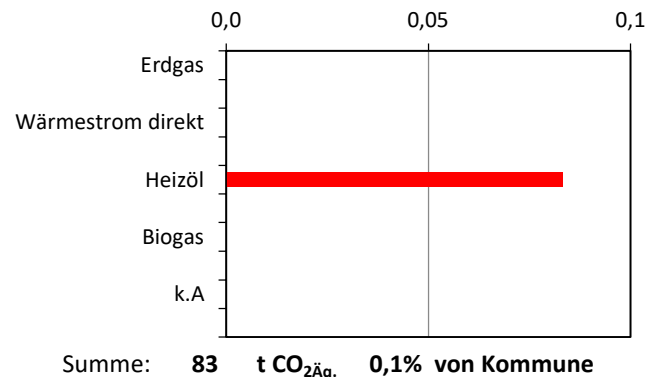
Endenergiebedarf Wärme in MWh



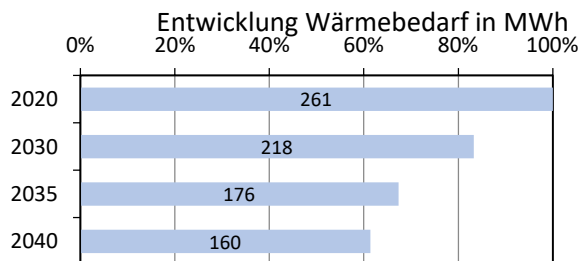
Summe: 261 MWh 0,1% von Kommune

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

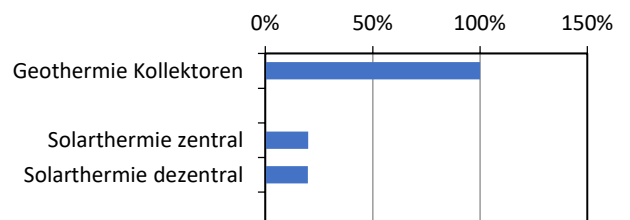
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)
Energiequelle	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %)	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Einsparung**	74 t t CO ₂ Äq. 89%	74 t t CO ₂ Äq. 89%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 7

Kirchheim unter Teck

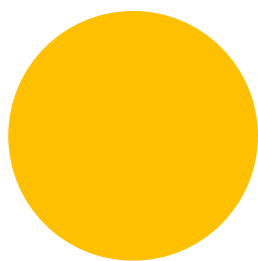
Bestand

Cluster: 7
 Stadtteil: Ötlingen
 Hauptnutzung Gebäude: Sondernutzung
 Fläche: 1,5 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 10/0
 Grundfläche (GF): 5.470 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 411 / 397 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



Energie- und THG-Bilanz 2020

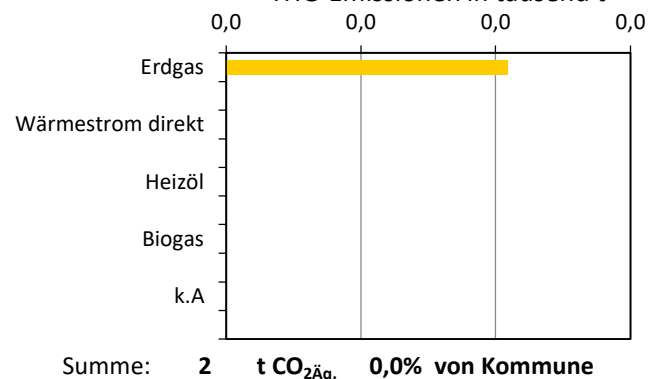
Endenergiebedarf Wärme in MWh



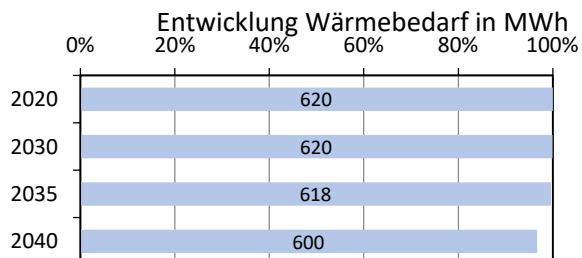
Summe: 620 MWh 0,2% von Kommune

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

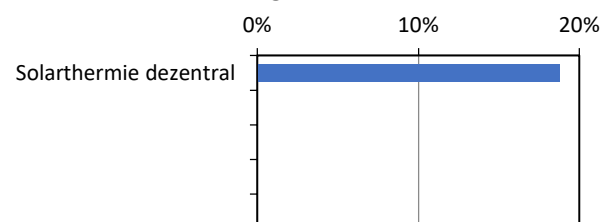
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Biomasse (100 %)	Biomasse (100 %)
THG-Einsparung**	134 t t CO ₂ Äq. ###	85 t t CO ₂ Äq. #####
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 8

Kirchheim unter Teck

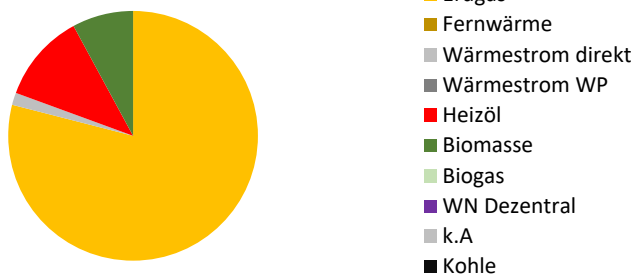
Bestand

Cluster: 8
 Stadtteil: Ötlingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 3,5 ha
 Gebäude/Denkmalsschutz: 128/0
 Grundfläche (GF): 9.009 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 375 / 277 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



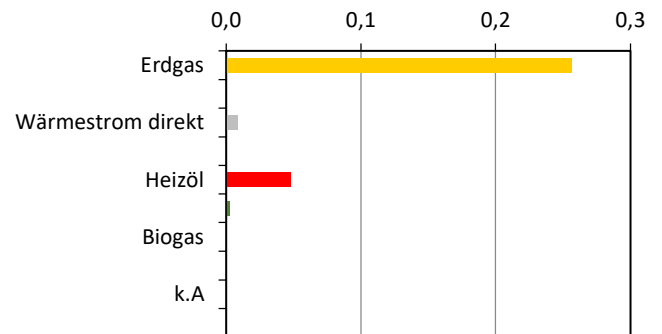
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



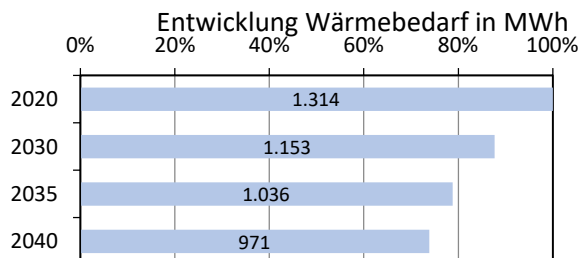
Summe: **1.314 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

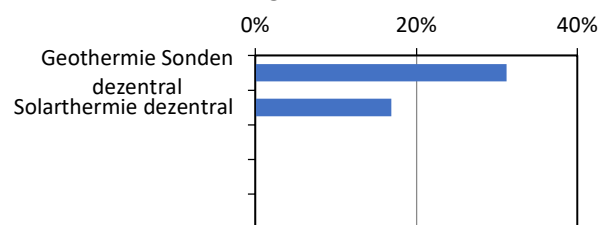


Summe: **316 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (69 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (31 %)	
THG-Einsparung**	262 t t CO ₂ Äq. 83%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

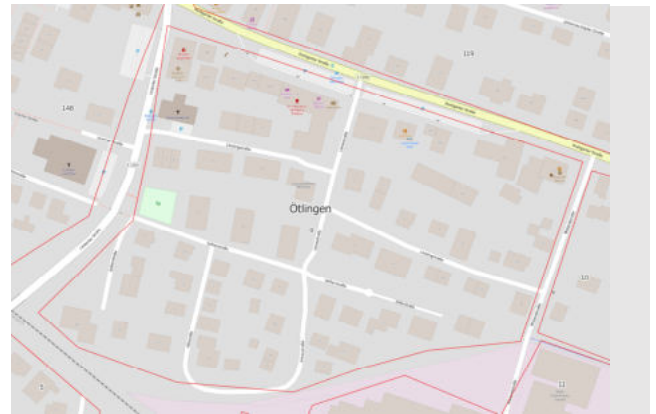
Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 9

Kirchheim unter Teck

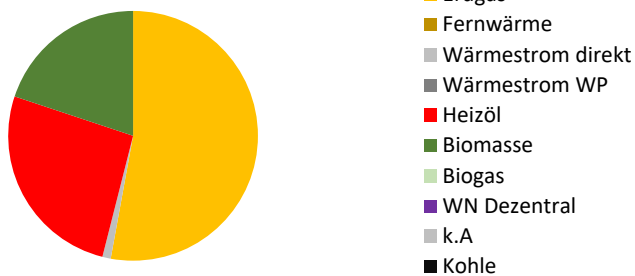
Bestand

Cluster: 9
 Stadtteil: Ötlingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,0 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 144/0
 Grundfläche (GF): 14.596 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 460 / 288 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



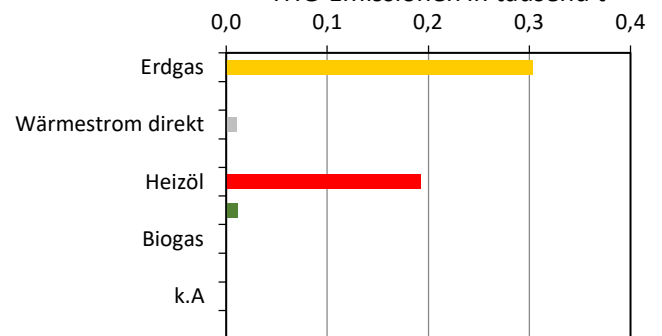
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.319 MWh** **0,6% von Kommune**

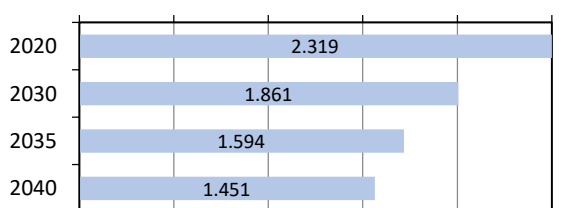
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **517 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

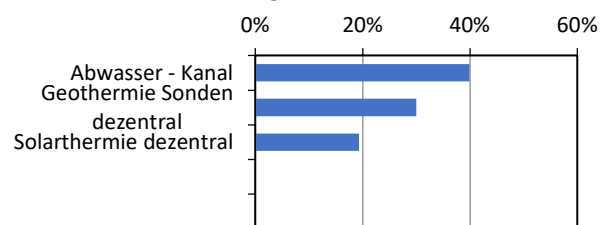
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (59 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (29 %), Außenluft (Wärmepumpe) (12 %)	
THG-Einsparung**	437 t t CO ₂ Äq. 85%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 10 Kirchheim unter Teck

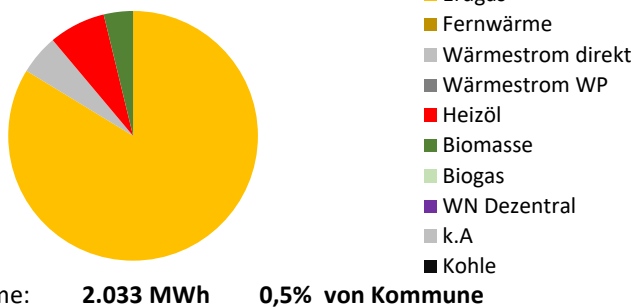
Bestand

Cluster: 10
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,7 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 159/1
 Grundfläche (GF): 12.901 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 359 / 245 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein

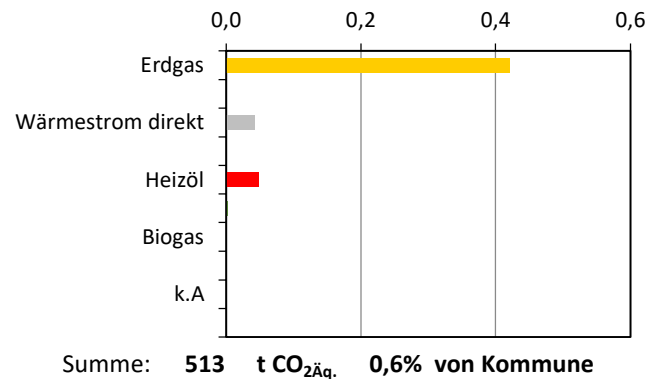


Energie- und THG-Bilanz 2020

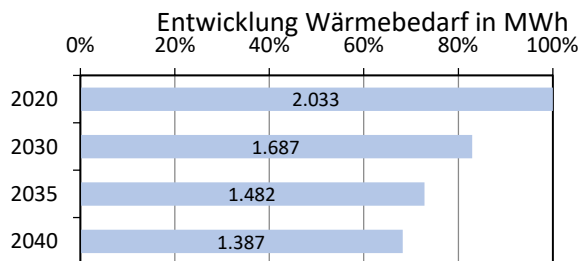
Endenergiebedarf Wärme in MWh



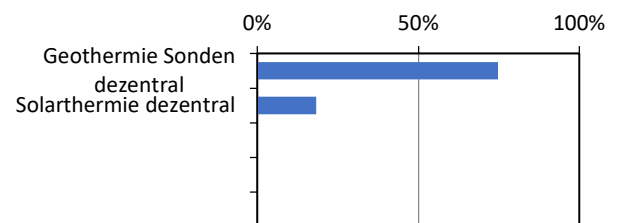
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (72 %), Außenluft (Wärmepumpe) (28 %)	
THG-Einsparung**	436 t t CO ₂ Äq. 85%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 11 Kirchheim unter Teck

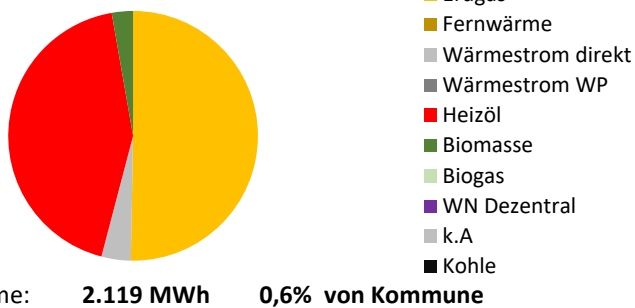
Bestand

Cluster:	11
Stadtteil:	Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude:	Industrie
Fläche:	5,3 ha
Gebäude/Denkmalschutz:	40/1
Grundfläche (GF):	18.701 m ²
Bebauungsdichte:	0,4 m ² GF/m ² Clusterfläche
Wärmedichte 2020/2040:	398 / 265 MWh/ha*a
Gasnetz:	ja
Wärmenetz:	nein
Eignung:	Nein

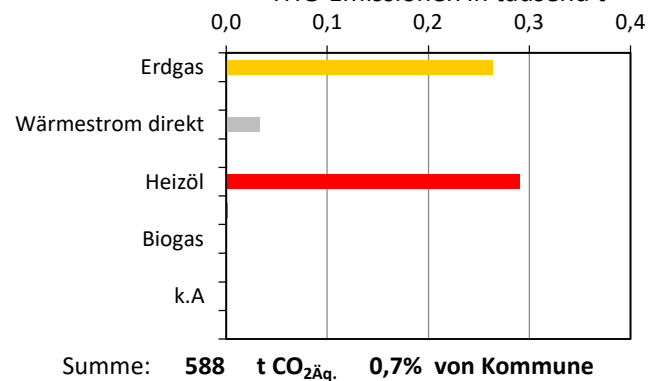


Energie- und THG-Bilanz 2020

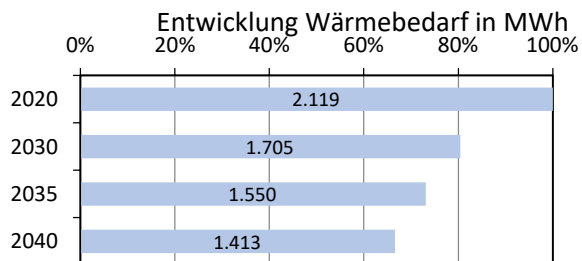
Endenergiebedarf Wärme in MWh



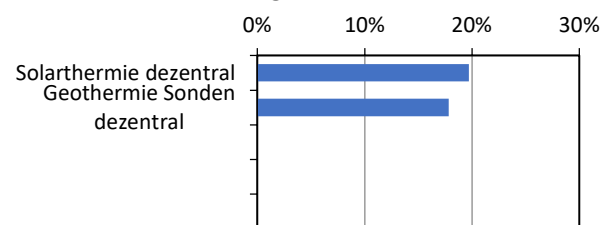
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (86 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (14 %)	
THG-Einsparung**	511 t t CO ₂ Äq. 87%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

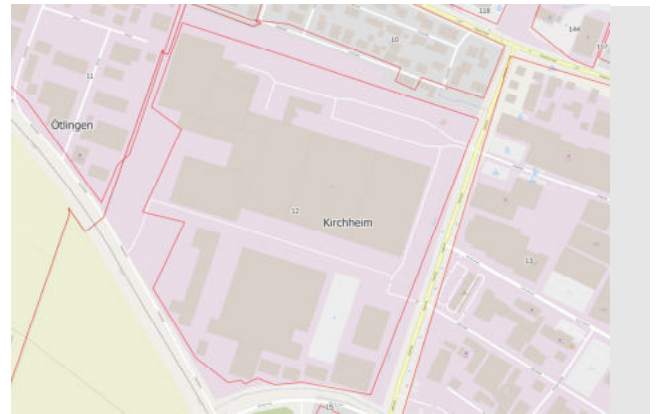
Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 12 Kirchheim unter Teck

Bestand

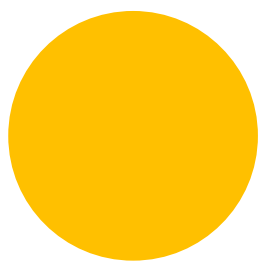
Cluster: 12
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
 Fläche: 13,9 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 20/0
 Grundfläche (GF): 68.278 m²
 Bebauungsdichte: 0,5 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 309 / 212 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

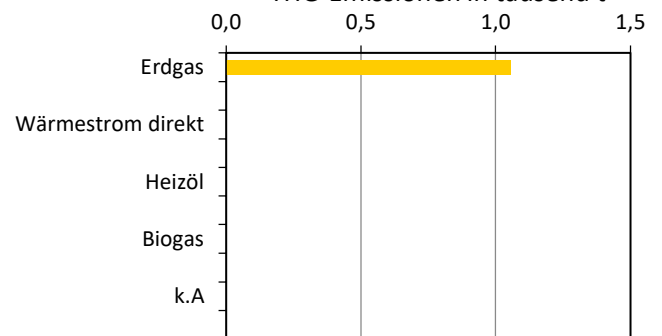
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

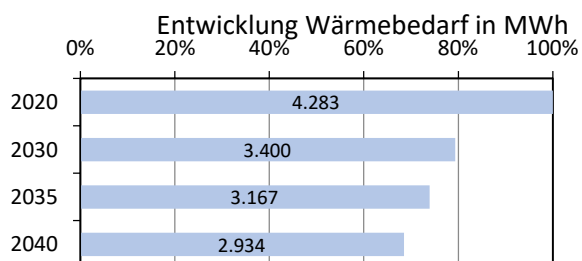
Summe: **4.283 MWh** **1,1% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

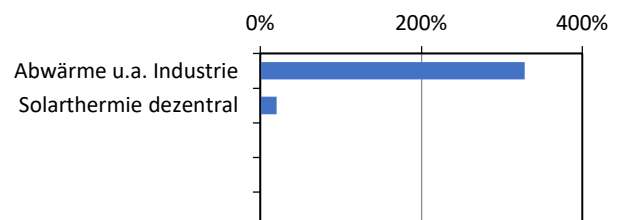


Summe: **1058 t CO₂Äq.** **1,3% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Biomasse (74 %), Solarthermie dezentral (26 %)	Grünes Gas (74 %), Solarthermie dezentral (26 %)
THG-Einsparung**	785 t t CO ₂ Äq. 74%	785 t t CO ₂ Äq. 74%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich; Abwärmepotenzial vorhanden

Clustersteckbrief 13 Kirchheim unter Teck

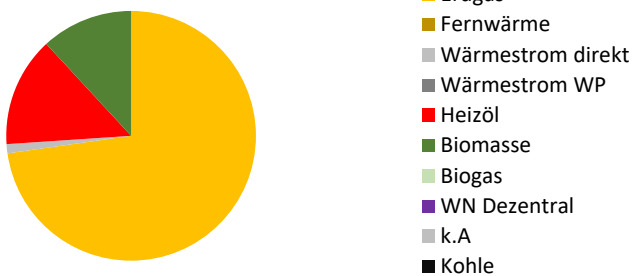
Bestand

Cluster: 13
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 32,8 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 162/1
 Grundfläche (GF): 126.119 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 358 / 333 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



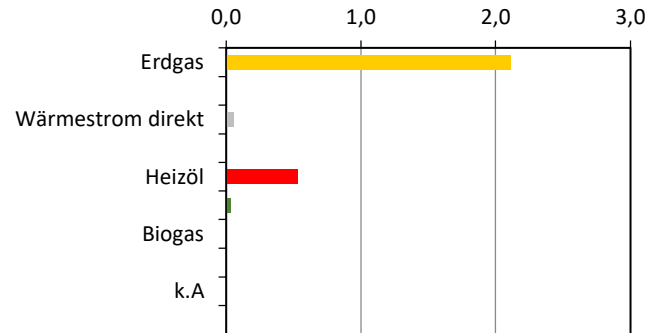
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



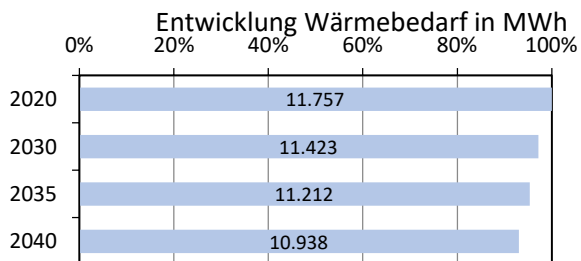
Summe: 11.757 MWh 3,1% von Kommune

THG-Emissionen in tausend t



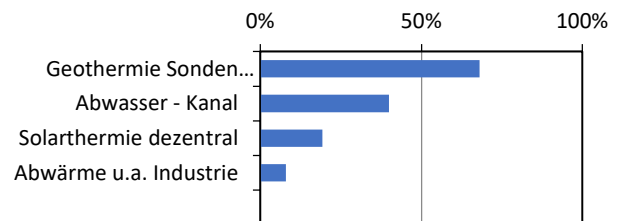
Summe: 2734 t CO₂Äq. 3,3% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (83 %), Biomasse (10 %), Abwärme u.a. Industrie (Wärmepumpe) (7 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (58 %), Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (42 %)
THG-Einsparung**	2.159 t t CO ₂ Äq. 79%	2.132 t t CO ₂ Äq. 78%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	9.000 T€	4.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich; Abwärmepotenzial vorhanden

Clustersteckbrief 14 Kirchheim unter Teck

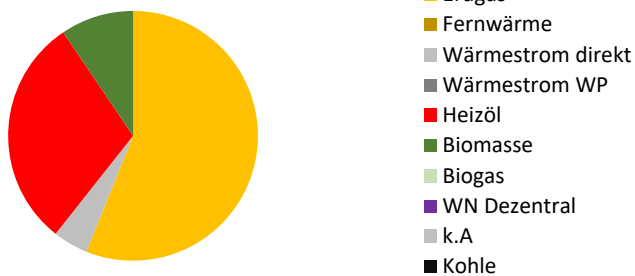
Bestand

Cluster: 14
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 8,4 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 228/1
 Grundfläche (GF): 18.870 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 383 / 229 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



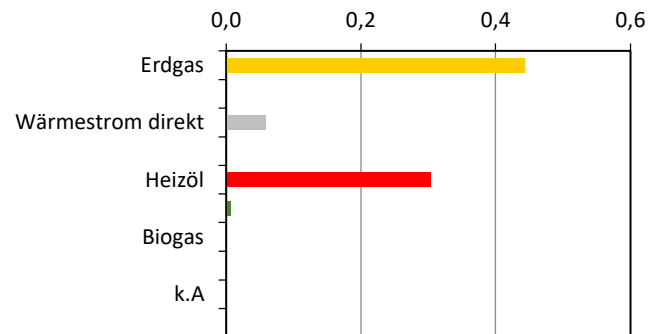
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.196 MWh** **0,8% von Kommune**

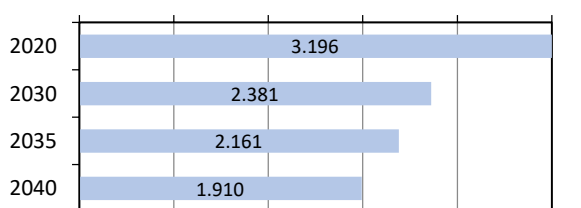
THG-Emissionen in tausend t



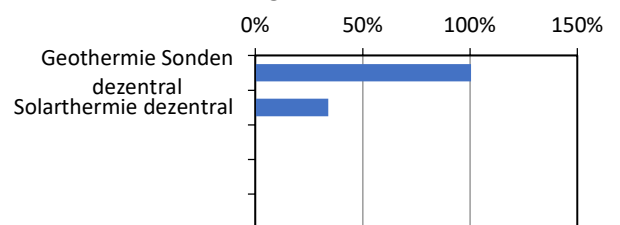
Summe: **813 t CO₂Äq.** **1,0% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	708 t t CO ₂ Äq. 87%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 15 Kirchheim unter Teck

Bestand

Cluster: 15

Stadtteil: Kirchheim

Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung

Fläche: 1,1 ha

Gebäude/Denkmalschutz: 20/0

Grundfläche (GF): 2.012 m²

Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 595 / 416 MWh/ha*a

Gasnetz: ja

Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **654 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **164 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet Nein * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (68 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (32 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	138 t t CO ₂ Äq. 85%	141 t t CO ₂ Äq. 86%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 16 Kirchheim unter Teck

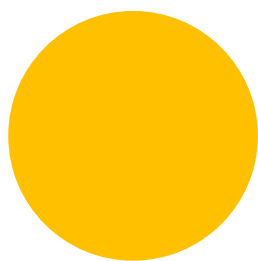
Bestand

Cluster: 16
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 3,8 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 28/0
 Grundfläche (GF): 6.738 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 434 / 180 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

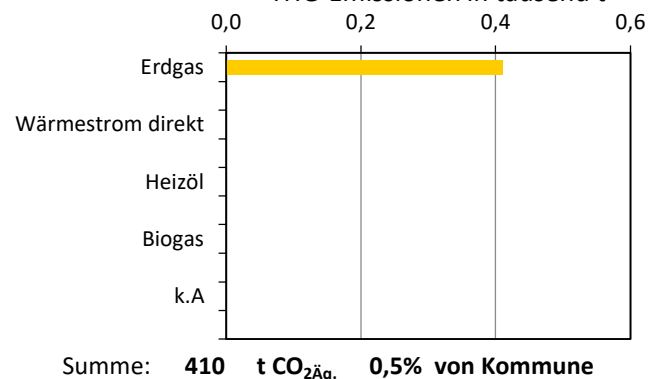
Endenergiebedarf Wärme in MWh



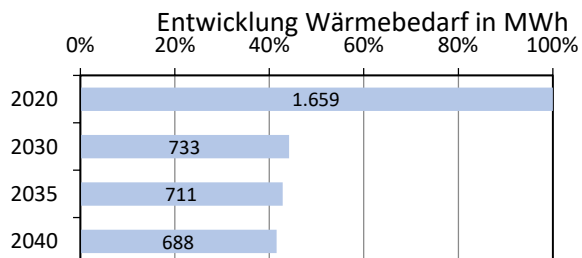
Summe: 1.659 MWh 0,4% von Kommune

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

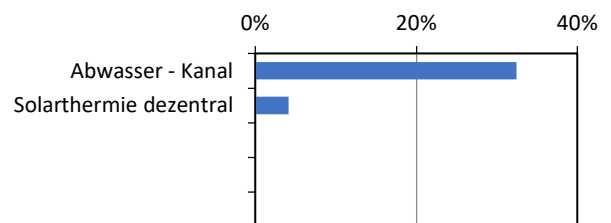
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (56 %), Biomasse (44 %)	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (56 %), Grünes Gas (44 %)
THG-Einsparung**	354 t t CO ₂ Äq. 86%	354 t t CO ₂ Äq. 86%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 17 Kirchheim unter Teck

Bestand

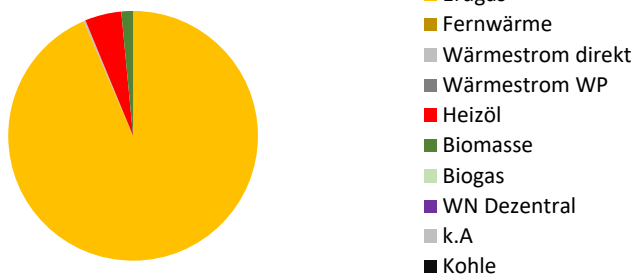
Cluster: 17
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 22,3 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 84/0
 Grundfläche (GF): 54.658 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 547 / 400 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



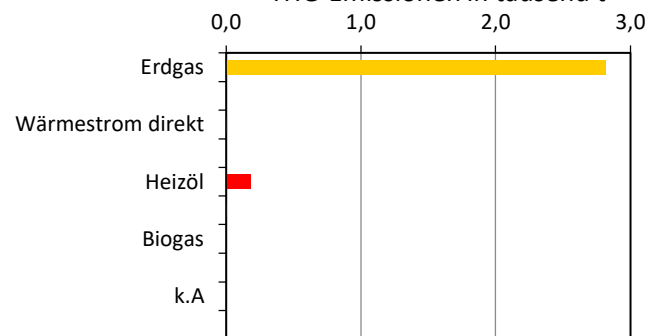
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: 12.184 MWh 3,2% von Kommune

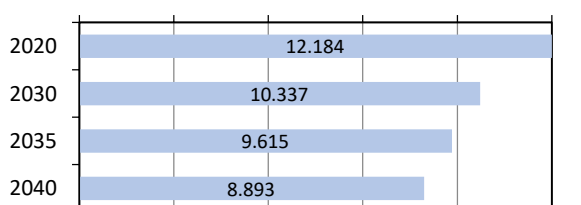
THG-Emissionen in tausend t



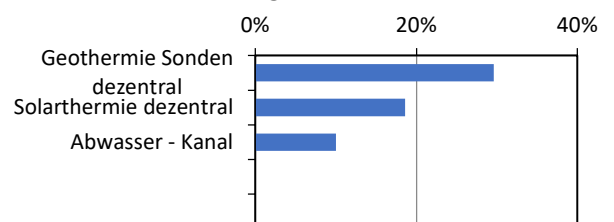
Summe: 3015 t CO₂Äq. 3,7% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Biomasse (80 %), Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (20 %)	Biomasse (71 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (29 %)
THG-Einsparung**	2.704 t t CO ₂ Äq. 90%	2.079 t t CO ₂ Äq. 69%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	6.000 T€	2.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 18 Kirchheim unter Teck

Bestand

Cluster: 18

Stadtteil: Kirchheim

Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung GHD & Industrie

Fläche: 8,8 ha

Gebäude/Denkmalschutz: 35/0

Grundfläche (GF): 17.722 m²

Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 87 / 79 MWh/ha*a

Gasnetz: ja

Wärmenetz: nein

Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **762 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **225 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Jahr	Wärmebedarf in MWh
2020	762
2030	724
2035	705
2040	694

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (52 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (48 %)	
THG-Einsparung**	186 t t _{CO2Äq.} 83%	t _{CO2Äq.}
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 19 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 19
Stadtteil: Lindorf
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 33,7 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 909/12
Grundfläche (GF): 64.167 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 274 / 198 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **9.241 MWh** **2,4% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **2350 t CO₂Äq.** **2,9% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (47 %), Biomasse (34 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (47 %), Biomasse (34 %), Solarthermie dezentral (18 %)
THG-Einsparung**	2.107 t t _{CO2Äq.} 90%	2.107 t t _{CO2Äq.} 90%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	4.000 T€	5.000 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 20 Kirchheim unter Teck

Bestand

Cluster: 20

Stadtteil: Kirchheim

Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung GHD & Industrie

Fläche: 4,7 ha

Gebäude/Denkmalschutz: 14/0

Grundfläche (GF): 26.164 m²

Bebauungsdichte: 0,6 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 947 / 756 MWh/ha*a

Gasnetz: nein

Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **4.414 MWh** **1,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **1204 t CO₂Äq.** **1,5% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	1.010 t t CO ₂ Äq. 84%	1.032 t t CO ₂ Äq. 86%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	1.000 T€	3.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 21 Kirchheim unter Teck

Bestand

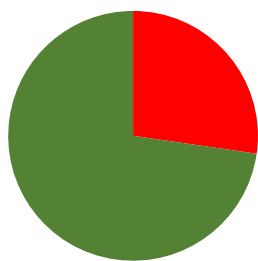
Cluster: 21
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung GHD & Industrie
 Fläche: 1,7 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 11/1
 Grundfläche (GF): 4.541 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 220 / 183 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



Energie- und THG-Bilanz 2020

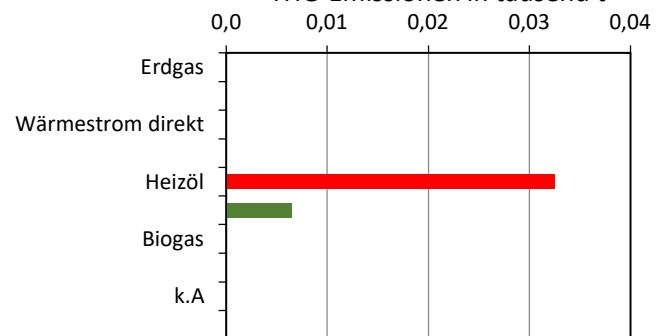
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **374 MWh** **0,1% von Kommune**

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

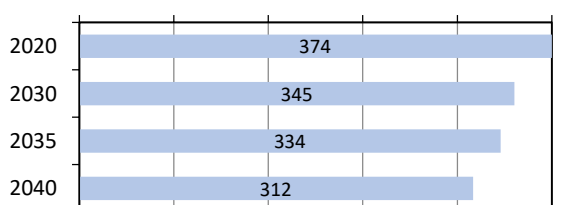
THG-Emissionen in tausend t



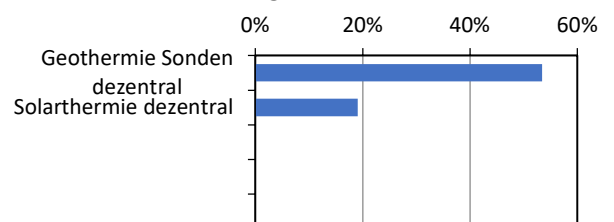
Summe: **39 t CO₂Äq.** **0,0% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (68 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (32 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	6 t t CO ₂ Äq. 16%	10 t t CO ₂ Äq. 25%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 22 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 22
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
Fläche: 2,2 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 11/0
Grundfläche (GF): 7.531 m²
Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 664 / 539 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **1.444 MWh** **0,4% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,2 0,4 0,6

Summe: **446 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 10% 20% 30%

Empfehlung Sanierungsgebiet Nein * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Einsparung**	389 t t CO ₂ Äq. 87%	382 t t CO ₂ Äq. 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 23 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 23
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 9,1 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 293/2
Grundfläche (GF): 24.275 m²
Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 690 / 483 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **6.302 MWh** **1,6% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **1496 t CO₂Äq.** **1,8% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (81 %), Biomasse (19 %)	Biomasse (100 %)
THG-Einsparung**	1.196 t t CO ₂ Äq. 80%	1.364 t t CO ₂ Äq. 91%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	3.000 T€	4.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040
Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 24 Kirchheim unter Teck

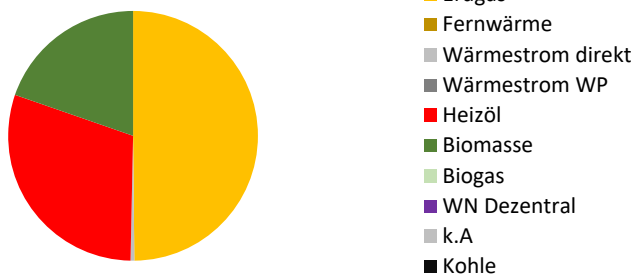
Bestand

Cluster: 24
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 7,1 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 202/3
 Grundfläche (GF): 15.616 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 389 / 190 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



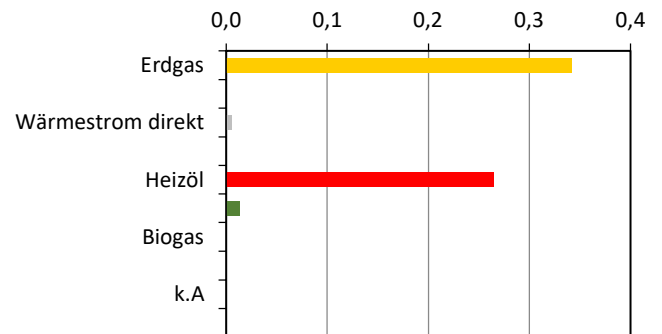
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



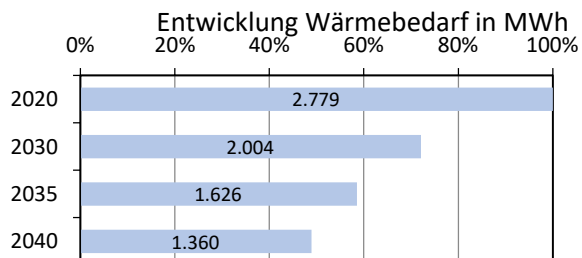
Summe: **2.779 MWh** **0,7% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

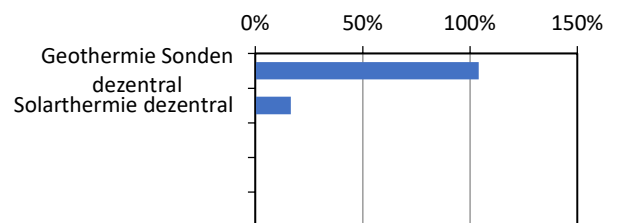


Summe: **626 t CO₂Äq.** **0,8% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet: Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	551 t t CO ₂ Äq. 88%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 25 Kirchheim unter Teck

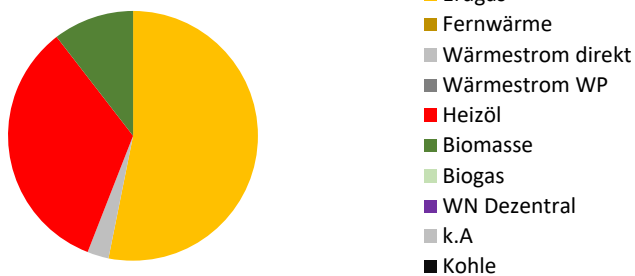
Bestand

Cluster: 25
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 7,2 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 221/0
 Grundfläche (GF): 16.191 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 368 / 223 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



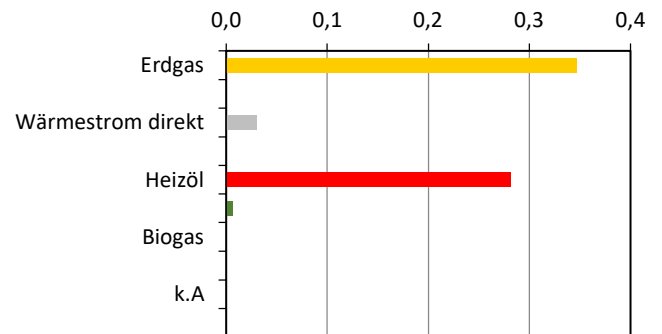
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.638 MWh** **0,7% von Kommune**

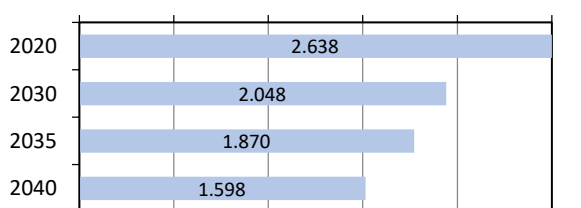
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **665 t CO₂Äq.** **0,8% von Kommune**

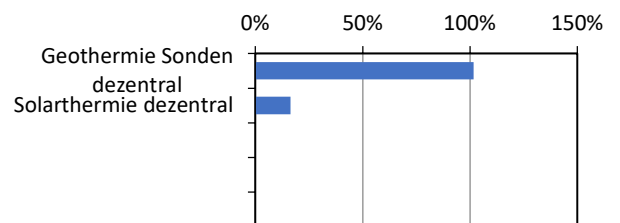
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	577 t t CO ₂ Äq. 87%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 26 Kirchheim unter Teck

Bestand

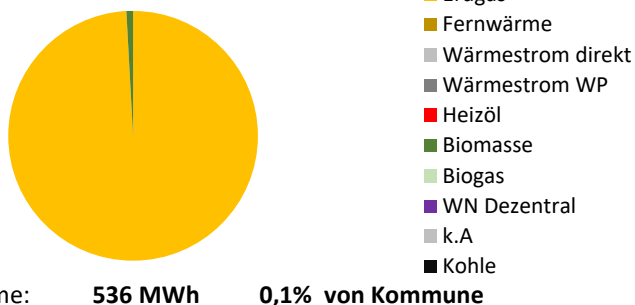
Cluster: 26
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung GHD & Industrie
 Fläche: 2,3 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 8/0
 Grundfläche (GF): 6.419 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 234 / 213 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja

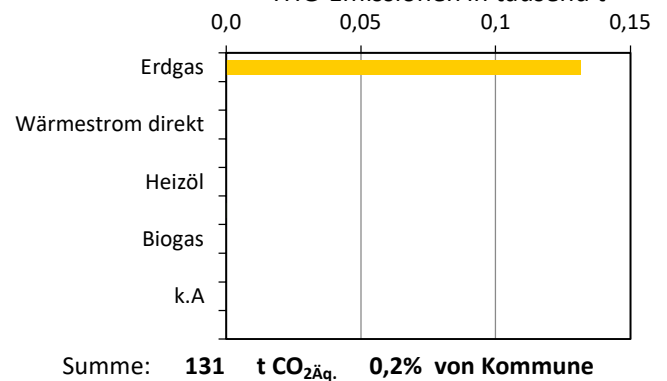


Energie- und THG-Bilanz 2020

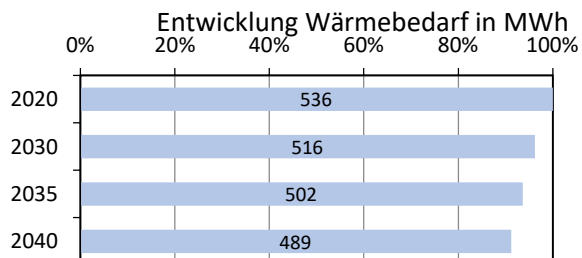
Endenergiebedarf Wärme in MWh



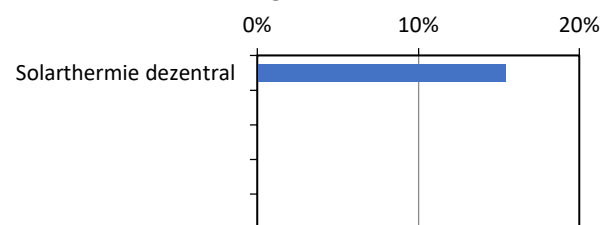
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	87 t t CO ₂ Äq. 66%	92 t t CO ₂ Äq. 70%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 27 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 27
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 10,7 ha
Gebäude/Denkmalchutz: 241/2
Grundfläche (GF): 20.446 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 344 / 191 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **3.670 MWh** **1,0% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,2 0,4 0,6 0,8

Summe: **963 t CO₂Äq.** **1,2% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 50% 100% 150%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Einsparung**	851 t t CO ₂ Äq. 88%	851 t t CO ₂ Äq. 88%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	2.000 T€	3.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 28 Kirchheim unter Teck

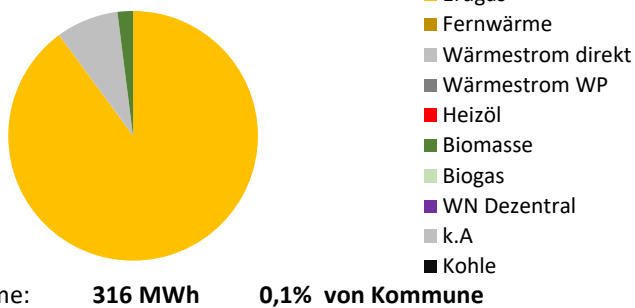
Bestand

Cluster: 28
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 0,8 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 8/0
 Grundfläche (GF): 1.678 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 392 / 195 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein

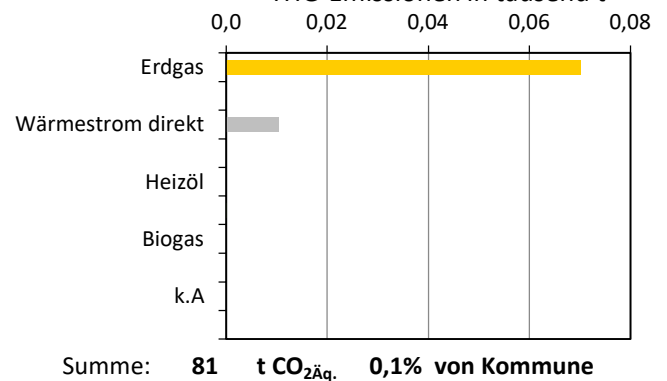


Energie- und THG-Bilanz 2020

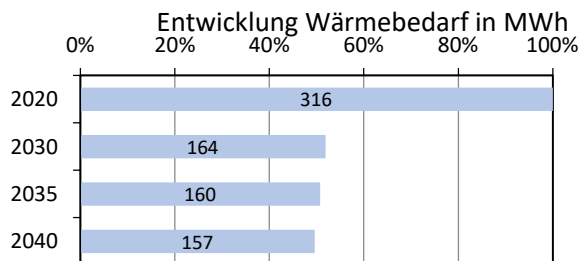
Endenergiebedarf Wärme in MWh



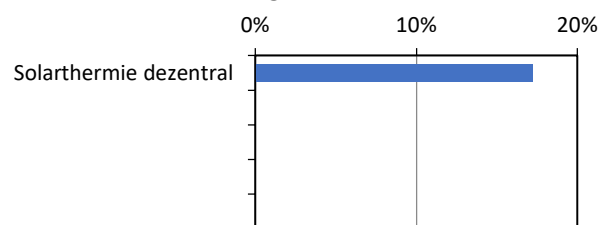
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	72 t t CO ₂ Äq. 89%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	500 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 29 Kirchheim unter Teck

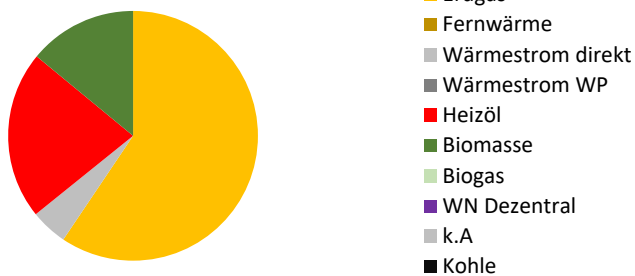
Bestand

Cluster: 29
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 0,7 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 29/1
 Grundfläche (GF): 1.662 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 285 / 221 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



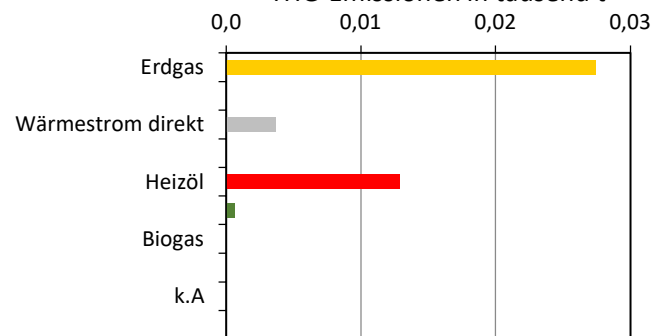
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



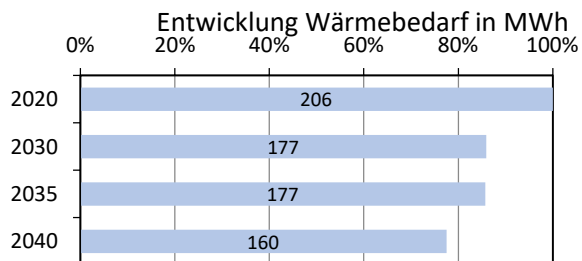
Summe: **206 MWh** **0,1% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

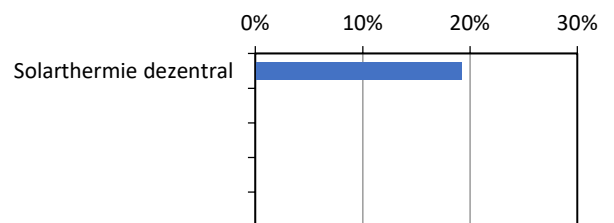


Summe: **45 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	36 t t CO ₂ Äq. 80%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	500 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 30 Kirchheim unter Teck

Bestand

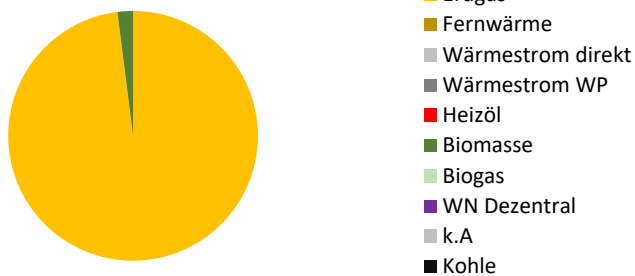
Cluster: 30
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
 Fläche: 6,2 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 23/1
 Grundfläche (GF): 21.399 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 243 / 179 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



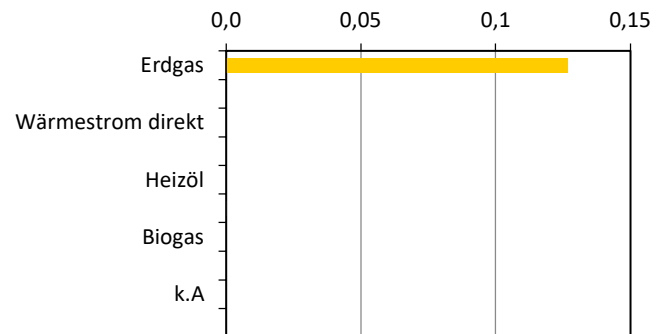
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: 1.501 MWh 0,4% von Kommune

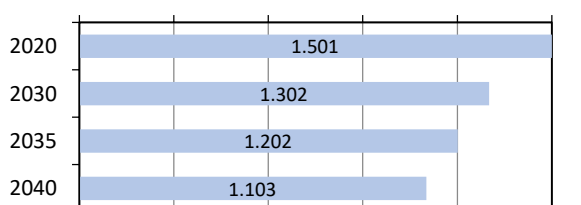
THG-Emissionen in tausend t



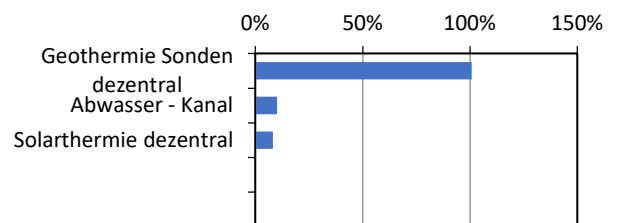
Summe: 127 t CO₂Äq. 0,2% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Grünes Gas (59 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (41 %)	Biomasse (59 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (41 %)
THG-Einsparung**	19 t t CO ₂ Äq. 15%	19 t t CO ₂ Äq. 15%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 31 Kirchheim unter Teck

Bestand

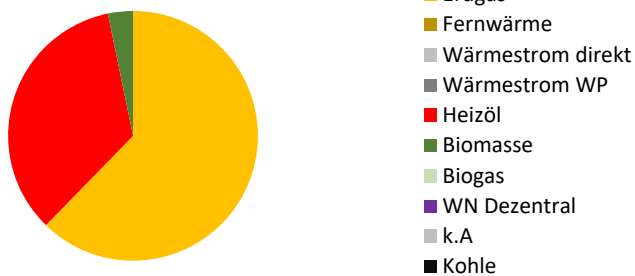
Cluster: 31
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
 Fläche: 4,2 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 14/0
 Grundfläche (GF): 8.749 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 235 / 151 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



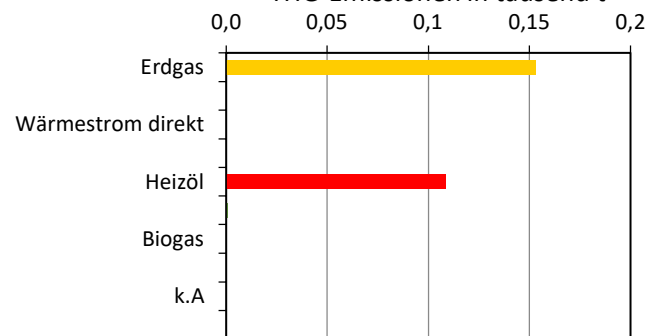
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **994 MWh** **0,3% von Kommune**

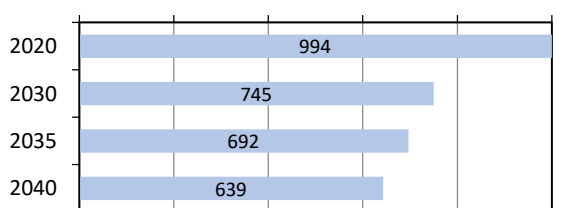
THG-Emissionen in tausend t



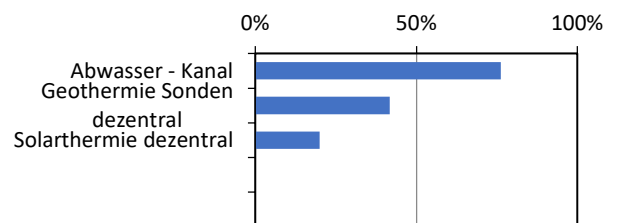
Summe: **263 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (65 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (35 %)	
THG-Einsparung**	227 t t CO ₂ Äq. 87%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	500 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 32 Kirchheim unter Teck

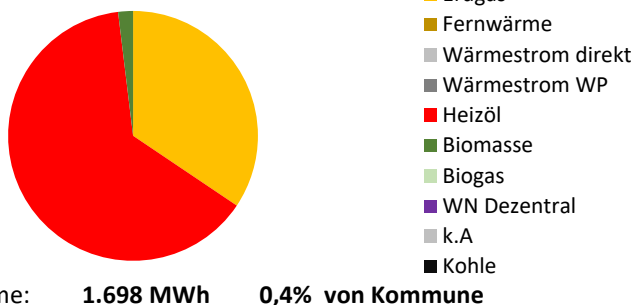
Bestand

Cluster: 32
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 5,1 ha
 Gebäude/Denkmalsschutz: 28/1
 Grundfläche (GF): 10.915 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 334 / 252 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein

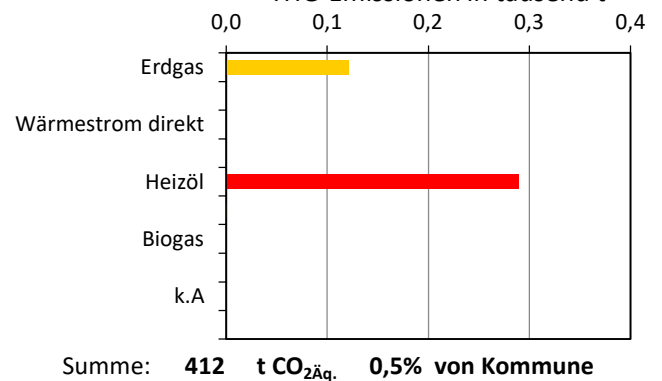


Energie- und THG-Bilanz 2020

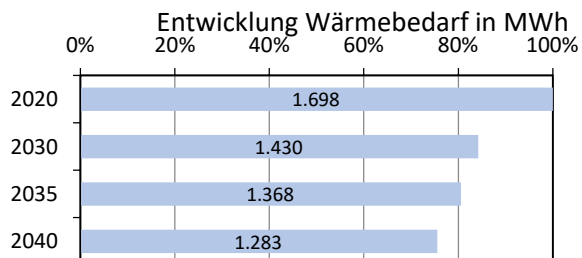
Endenergiebedarf Wärme in MWh



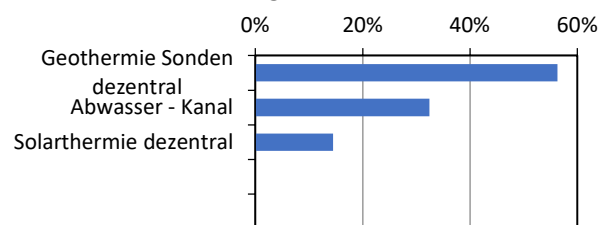
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (56 %), Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (44 %)	
THG-Einsparung**	341 t t CO ₂ Äq. 83%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 33 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 33
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 7,9 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 124/1
Grundfläche (GF): 16.165 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 987 / 691 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A.
- Kohle

Summe: **7.774 MWh** **2,0% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **1926 t CO₂Äq.** **2,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (69 %), Außenluft (Wärmepumpe) (31 %)
THG-Einsparung**	1.627 t t CO ₂ Äq. 84%	1.627 t t CO ₂ Äq. 84%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	3.000 T€	5.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 34 Kirchheim unter Teck

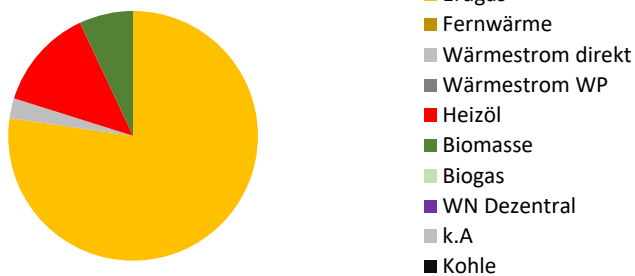
Bestand

Cluster: 34
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 8,6 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 256/3
 Grundfläche (GF): 17.287 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 412 / 231 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



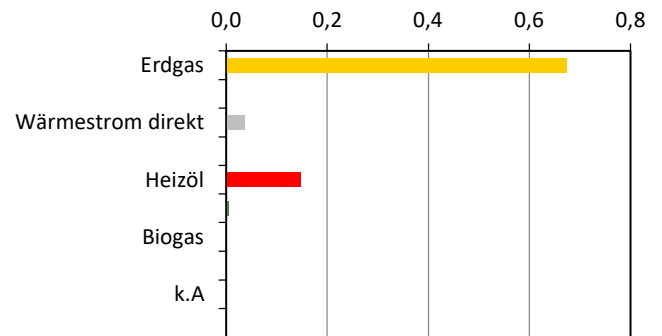
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **3.527 MWh** **0,9% von Kommune**

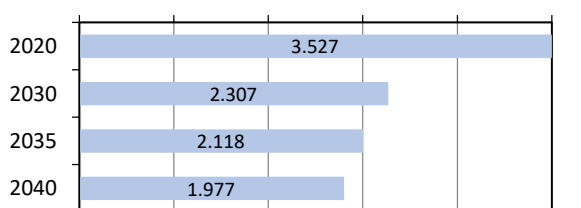
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **864 t CO₂Äq.** **1,1% von Kommune**

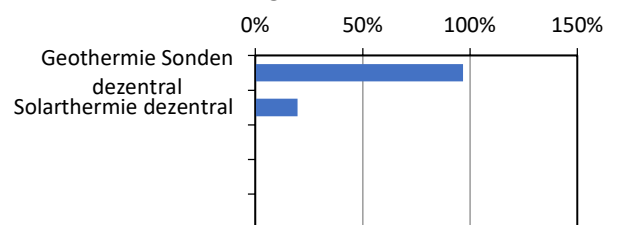
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (97 %), Außenluft (Wärmepumpe) (3 %)	
THG-Einsparung**	755 t t CO ₂ Äq. 87%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 35 Kirchheim unter Teck

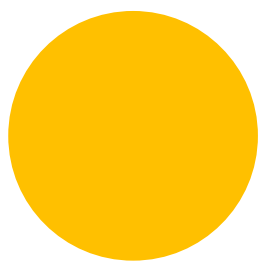
Bestand

Cluster: 35
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Öffentliche Verwaltung
 Fläche: 1,7 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 10/1
 Grundfläche (GF): 5.340 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 528 / 477 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



Energie- und THG-Bilanz 2020

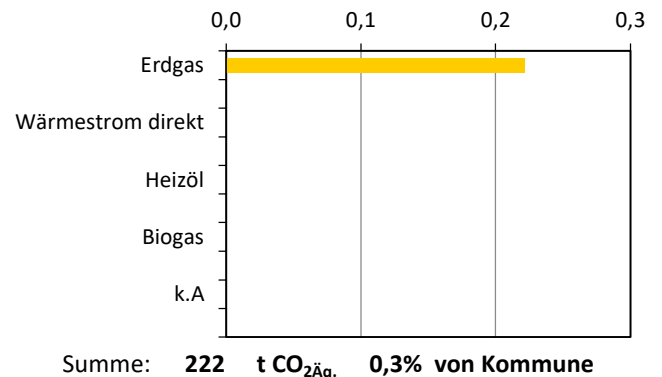
Endenergiebedarf Wärme in MWh



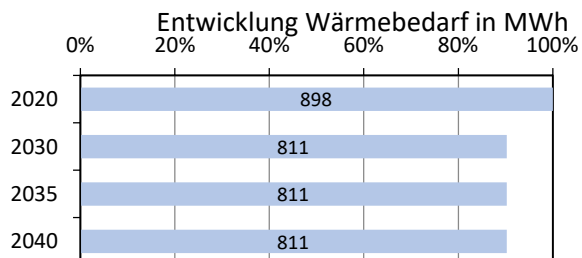
Summe: 898 MWh 0,2% von Kommune

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

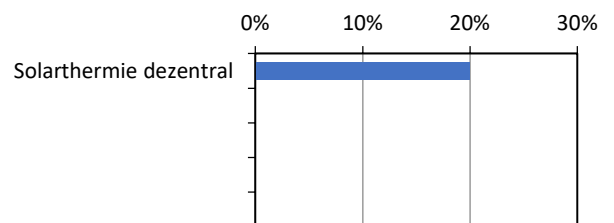
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	177 t t CO ₂ Äq. 80%	182 t t CO ₂ Äq. 82%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 36 Kirchheim unter Teck

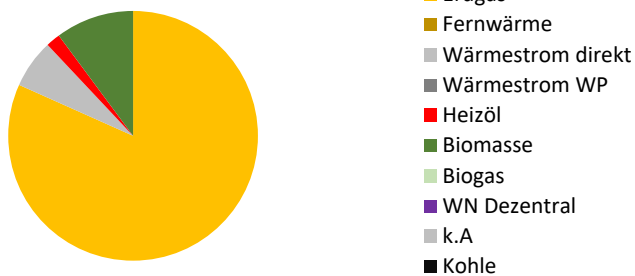
Bestand

Cluster: 36
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 4,1 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 183/3
 Grundfläche (GF): 10.222 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 403 / 251 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



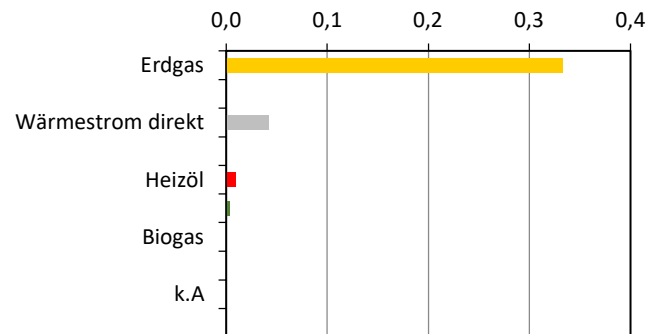
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.648 MWh** **0,4% von Kommune**

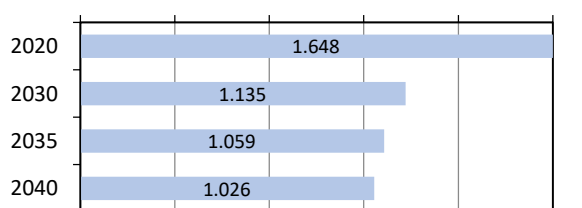
THG-Emissionen in tausend t



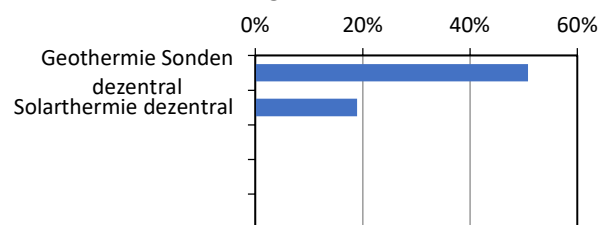
Summe: **389 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (50 %), Außenluft (Wärmepumpe) (50 %)	
THG-Einsparung**	332 t t CO ₂ Äq. 85%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 37 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 37
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
Fläche: 1,4 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 17/0
Grundfläche (GF): 3.370 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 502 / 306 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A.
- Kohle

Summe: **723 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,05 0,1 0,15 0,2

Summe: **178 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 10% 20% 30%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (93 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (7 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	153 t t CO ₂ Äq. 86%	156 t t CO ₂ Äq. 88%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 38 Kirchheim unter Teck

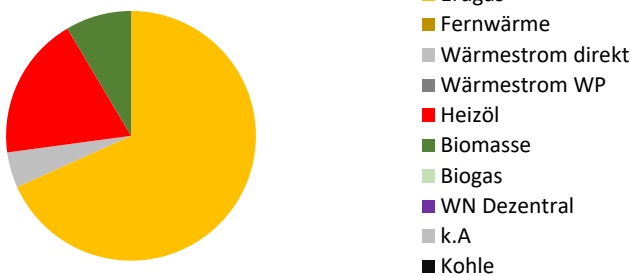
Bestand

Cluster: 38
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 3,9 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 140/4
 Grundfläche (GF): 9.942 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 410 / 275 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



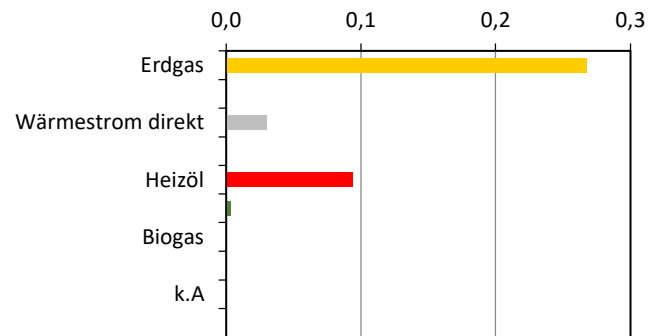
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



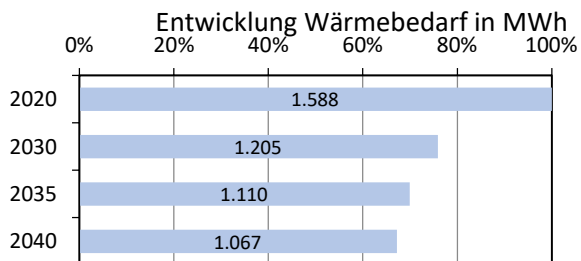
Summe: **1.588 MWh** **0,4% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

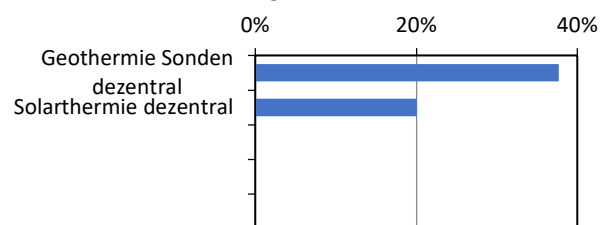


Summe: **395 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Grünes Gas (63 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (37 %)	Biomasse (63 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (37 %)
THG-Einsparung**	291 t t CO ₂ Äq. 74%	291 t t CO ₂ Äq. 74%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 39 Kirchheim unter Teck

Bestand

Cluster: 39

Stadtteil: Kirchheim

Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung

Fläche: 7,8 ha

Gebäude/Denkmalschutz: 169/0

Grundfläche (GF): 19.436 m²

Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 486 / 233 MWh/ha*a

Gasnetz: ja

Wärmenetz: nein

Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **3.778 MWh** **1,0% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **1004 t CO₂Äq.** **1,2% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (76 %), Außenluft (Wärmepumpe) (24 %)	
THG-Einsparung**	904 t t CO ₂ Äq. 90%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 40 Kirchheim unter Teck

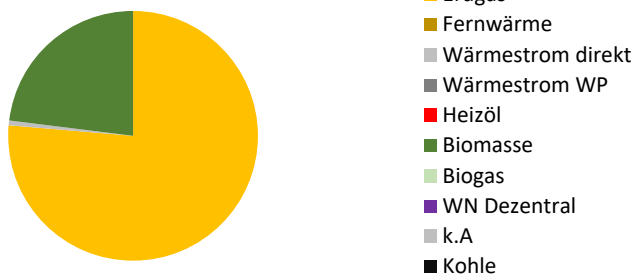
Bestand

Cluster: 40
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 1,5 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 16/0
 Grundfläche (GF): 6.993 m²
 Bebauungsdichte: 0,5 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 883 / 405 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



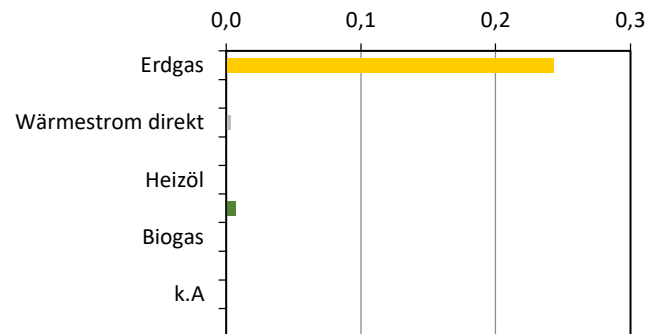
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



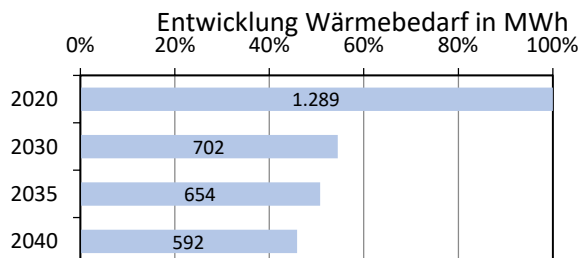
Summe: 1.289 MWh 0,3% von Kommune

THG-Emissionen in tausend t

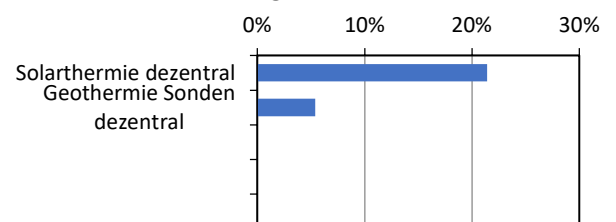


Summe: 253 t CO₂Äq. 0,3% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (95 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (5 %)
THG-Einsparung**	225 t t CO ₂ Äq. 89%	221 t t CO ₂ Äq. 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 41 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 41
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Industrie
Fläche: 13,0 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 36/1
Grundfläche (GF): 45.686 m²
Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 497 / 384 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **6.449 MWh** **1,7% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **656 t CO₂Äq.** **0,8% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Biomasse (100 %)	Biomasse (58 %), Solarthermie dezentral (34 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (8 %)
THG-Einsparung**	507 t t CO ₂ Äq. 77%	274 t t CO ₂ Äq. 42%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	4.000 T€	2.000 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 42 Kirchheim unter Teck

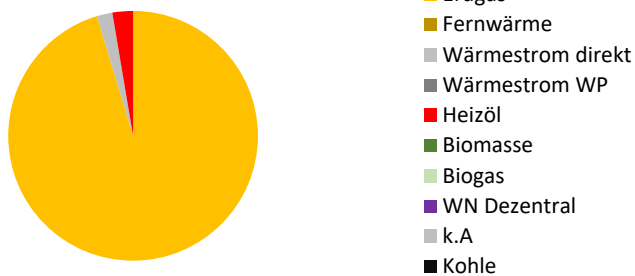
Bestand

Cluster: 42
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 15,7 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 128/1
 Grundfläche (GF): 51.953 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 382 / 293 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



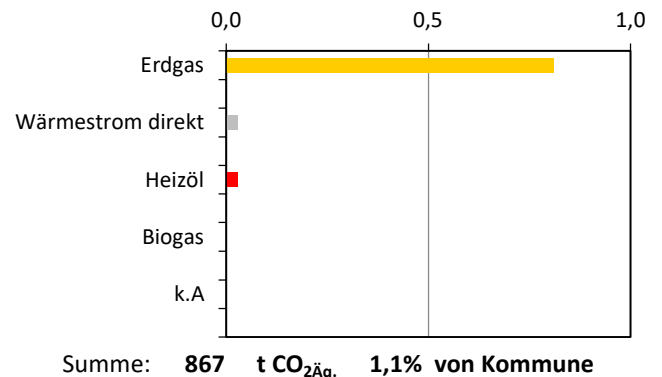
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



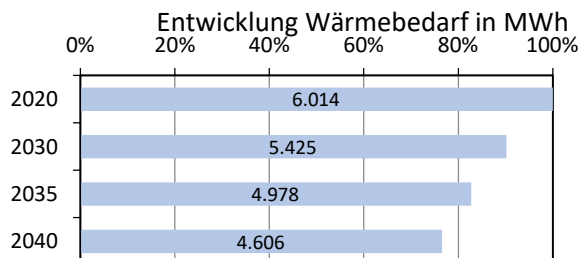
Summe: **6.014 MWh** 1,6% von Kommune

THG-Emissionen in tausend t



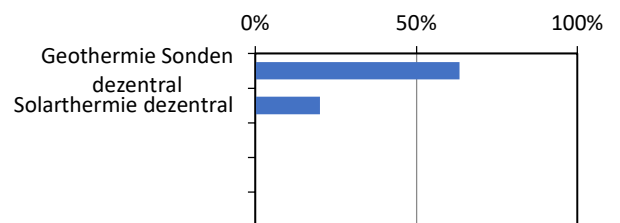
Summe: **867 t CO₂Äq.** 1,1% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (61 %), Außenluft (Wärmepumpe) (39 %)	
THG-Einsparung**	613 t t CO ₂ Äq. 71%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 43 Kirchheim unter Teck

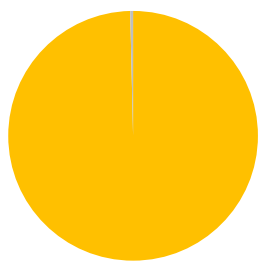
Bestand

Cluster: 43
 Stadtteil: Jesingen
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 12,3 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 102/1
 Grundfläche (GF): 38.392 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 306 / 231 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

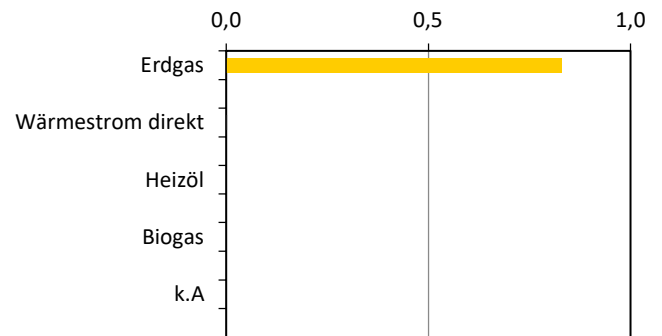
Endenergiebedarf Wärme in MWh



■ Erdgas
 ■ Fernwärme
 ■ Wärmestrom direkt
 ■ Wärmestrom WP
 ■ Heizöl
 ■ Biomasse
 ■ Biogas
 ■ WN Dezentral
 ■ k.A.
 ■ Kohle

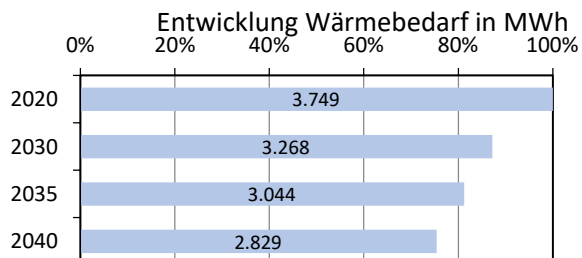
Summe: 3.749 MWh 1,0% von Kommune

THG-Emissionen in tausend t

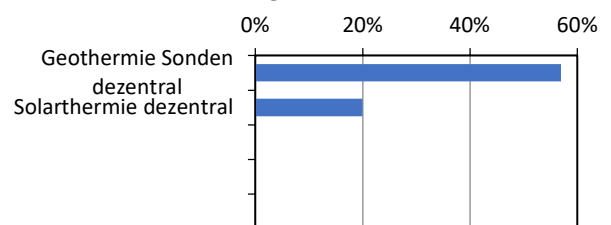


Summe: 834 t CO₂Äq. 1,0% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (54 %), Außenluft (Wärmepumpe) (46 %)	
THG-Einsparung**	678 t t CO ₂ Äq. 81%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 44 Kirchheim unter Teck

Bestand

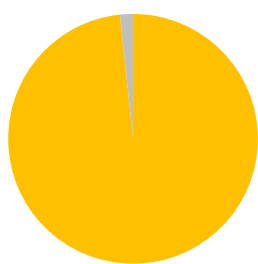
Cluster: 44
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung GHD & Industrie
 Fläche: 9,2 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 73/1
 Grundfläche (GF): 23.223 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 338 / 252 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

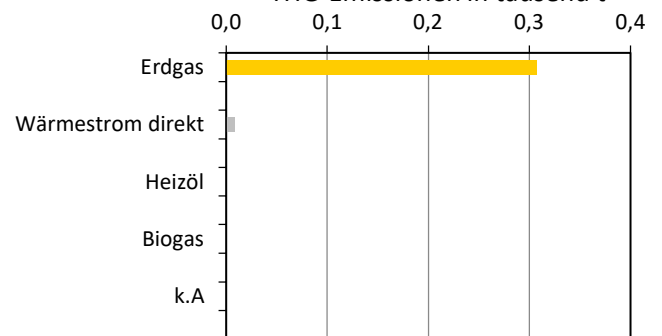
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **3.116 MWh** **0,8% von Kommune**

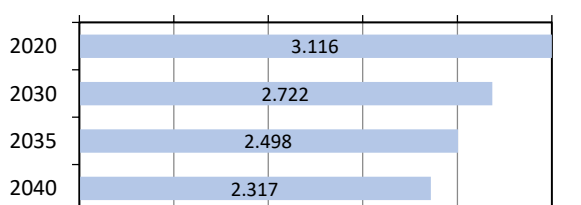
THG-Emissionen in tausend t



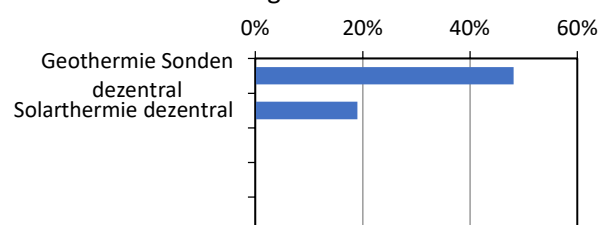
Summe: **316 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (56 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (44 %)	
THG-Einsparung**	188 t t CO ₂ Äq. 60%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

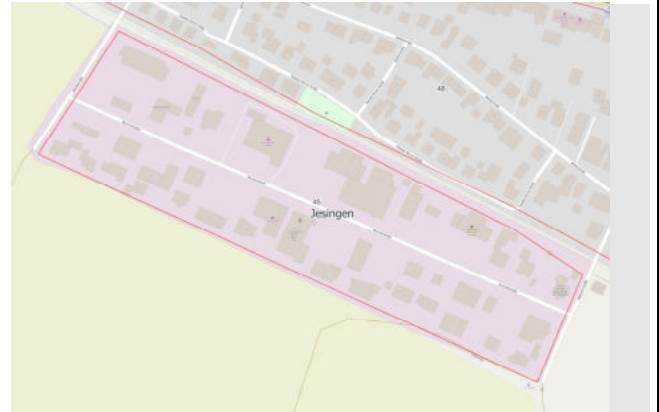
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 45 Kirchheim unter Teck

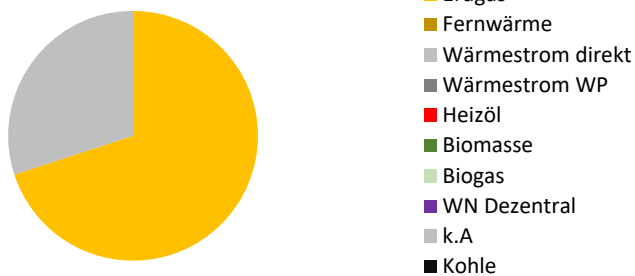
Bestand

Cluster: 45
 Stadtteil: Jesingen
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 5,5 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 94/1
 Grundfläche (GF): 13.511 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 364 / 239 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



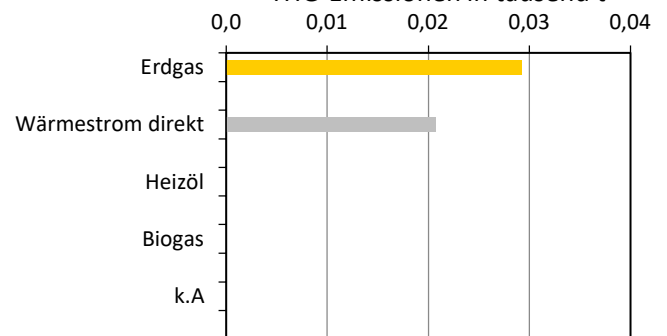
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



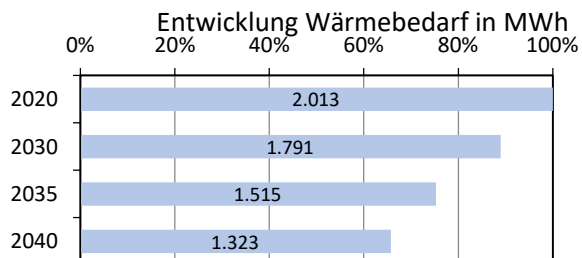
Summe: **2.013 MWh** **0,5% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

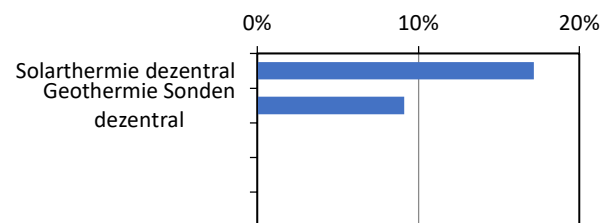


Summe: **50 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet: Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (91 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (9 %)	
THG-Einsparung**	529 t t CO ₂ Äq. ###	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 46 Kirchheim unter Teck

Bestand

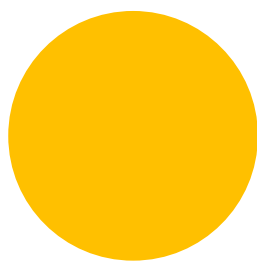
Cluster: 46
 Stadtteil: Jesingen
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 0,5 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 7/1
 Grundfläche (GF): 1.754 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 421 / 333 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



Energie- und THG-Bilanz 2020

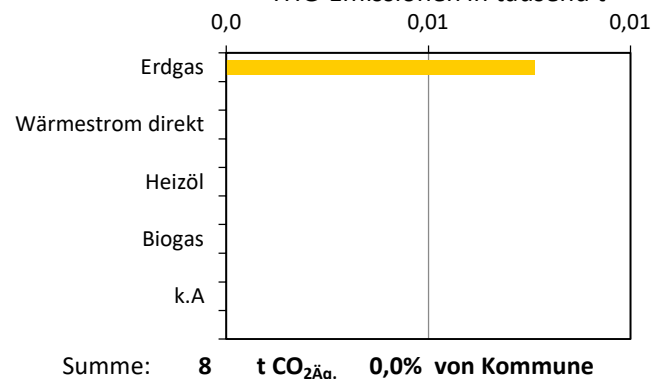
Endenergiebedarf Wärme in MWh



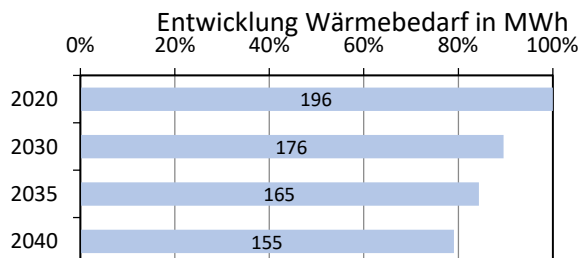
Summe: 196 MWh 0,1% von Kommune

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

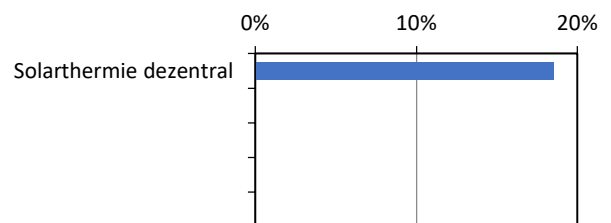
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Einsparung**	0 t t CO ₂ Äq. 1%	1 t t CO ₂ Äq. 13%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 47 Kirchheim unter Teck

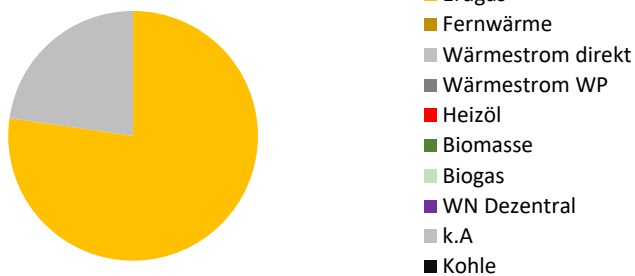
Bestand

Cluster: 47
 Stadtteil: Jesingen
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 5,9 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 32/0
 Grundfläche (GF): 24.012 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 699 / 510 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



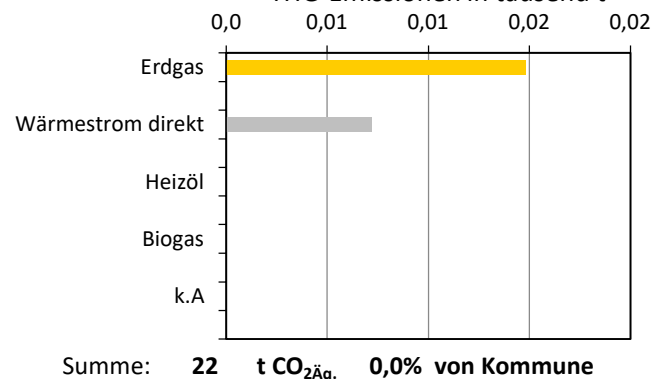
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

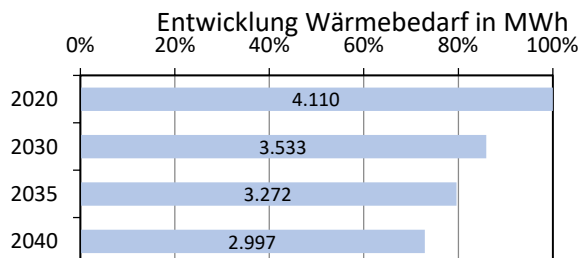


Summe: **4.110 MWh** **1,1% von Kommune**

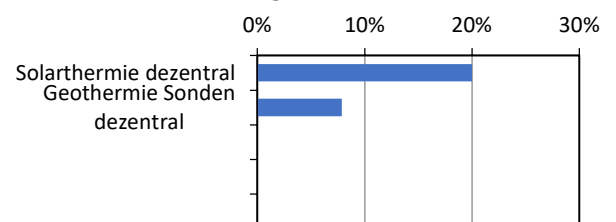
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Biomasse (100 %)	Biomasse (72 %), Solarthermie dezentral (21 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (8 %)
THG-Einsparung**	962 t t CO ₂ Äq. ###	988 t t CO ₂ Äq. #####
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	2.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 48 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 48
Stadtteil: Jesingen
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 21,0 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 673/9
Grundfläche (GF): 55.196 m²
Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 406 / 245 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **8.512 MWh** **2,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **429 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet Nein * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Biomasse (46 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (36 %), Solarthermie dezentral (19 %)	
THG-Einsparung**	258 t t CO ₂ Äq. 60%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	4.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040
Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 49 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 49
Stadtteil: Jesingen
Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
Fläche: 2,2 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 57/0
Grundfläche (GF): 5.278 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 521 / 385 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **1.139 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **31 t CO₂Äq.** **0,0% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet Nein * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

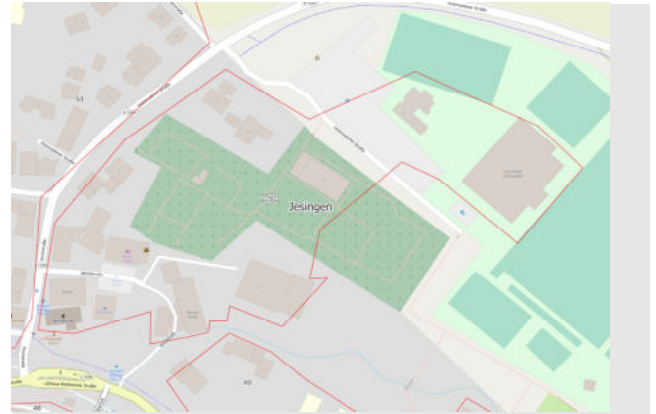
Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (95 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (5 %)
THG-Einsparung**	438 t t CO ₂ Äq. ###	432 t t CO ₂ Äq. #####
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 50 Kirchheim unter Teck

Bestand

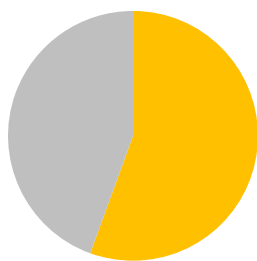
Cluster: 50
 Stadtteil: Jesingen
 Hauptnutzung Gebäude: Sondernutzung
 Fläche: 2,7 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 27/0
 Grundfläche (GF): 6.412 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 402 / 333 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



Energie- und THG-Bilanz 2020

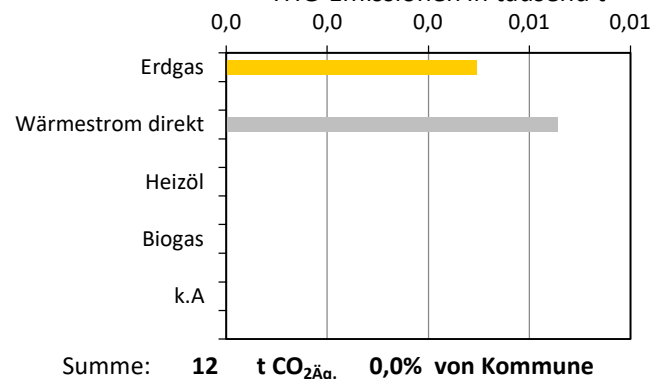
Endenergiebedarf Wärme in MWh



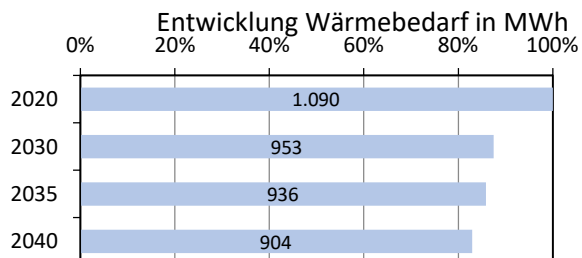
Summe: 1.090 MWh 0,3% von Kommune

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

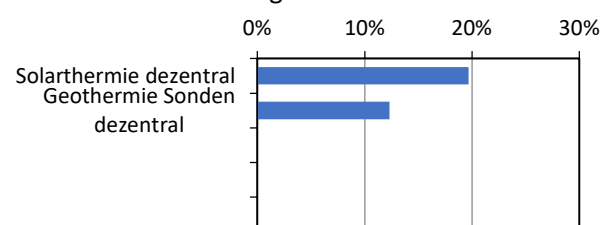
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (88 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (12 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	326 t t CO ₂ Äq. ###	323 t t CO ₂ Äq. #####
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 51 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 51
Stadtteil: Jesingen
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 2,7 ha
Gebäude/Denkmalchutz: 91/0
Grundfläche (GF): 6.376 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 402 / 250 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **1.102 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **77 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (74 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (26 %)	
THG-Einsparung**	40 t t _{CO2Äq.} 51%	t _{CO2Äq.}
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 52 Kirchheim unter Teck

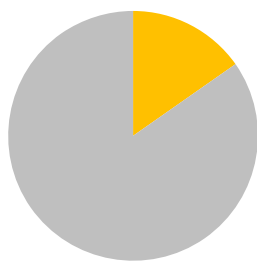
Bestand

Cluster: 52
 Stadtteil: Jesingen
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 2,7 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 93/0
 Grundfläche (GF): 8.168 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 496 / 286 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

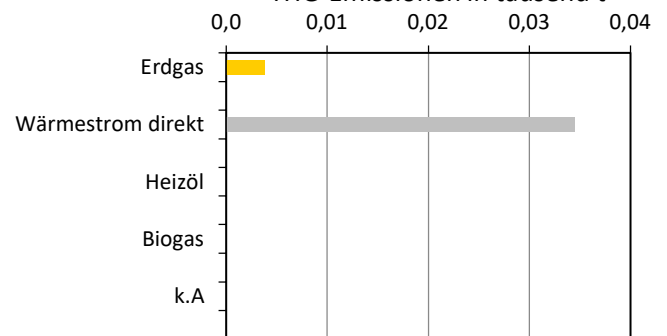
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.325 MWh** **0,3% von Kommune**

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

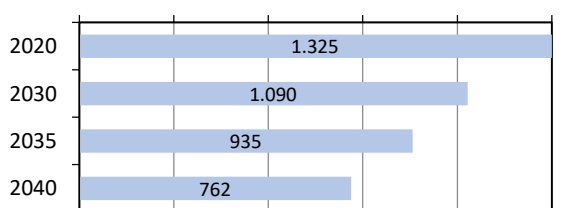
THG-Emissionen in tausend t



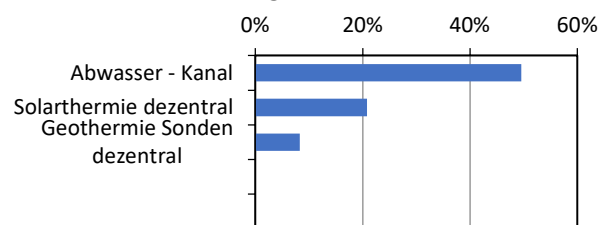
Summe: **38 t CO₂Äq.** **0,0% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (92 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (8 %)	
THG-Einsparung**	389 t t CO ₂ Äq. ###	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 53 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 53
Stadtteil: Jesingen
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 28,1 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 904/3
Grundfläche (GF): 67.947 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 333 / 224 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **9.371 MWh** **2,4% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,1 0,2 0,3 0,4

Summe: **705 t CO₂Äq.** **0,9% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 20% 40% 60%

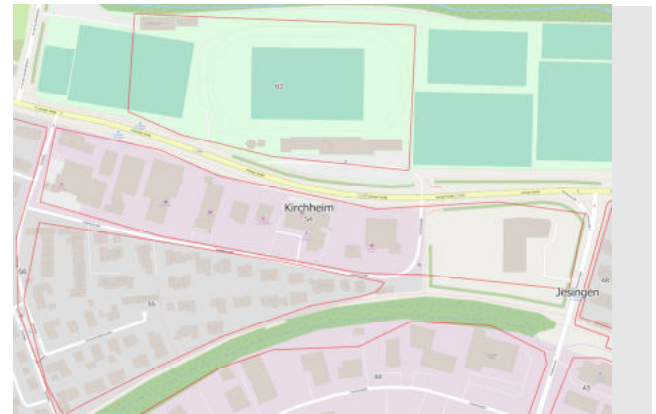
* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (46 %), Solarthermie dezentral (19 %), Biomasse (18 %), Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (17 %)	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %), Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (17 %)
THG-Einsparung**	452 t t CO ₂ Äq. 64%	358 t t CO ₂ Äq. 51%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	6.000 T€	10.000 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 54 Kirchheim unter Teck

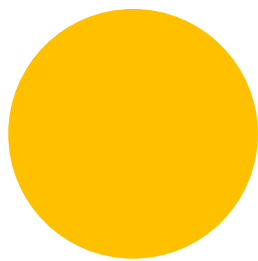
Bestand

Cluster:	54
Stadtteil:	Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude:	Industrie
Fläche:	3,4 ha
Gebäude/Denkmalschutz:	20/0
Grundfläche (GF):	8.762 m ²
Bebauungsdichte:	0,3 m ² GF/m ² Clusterfläche
Wärmedichte 2020/2040:	247 / 153 MWh/ha*a
Gasnetz:	ja
Wärmenetz:	nein
Eignung:	Nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

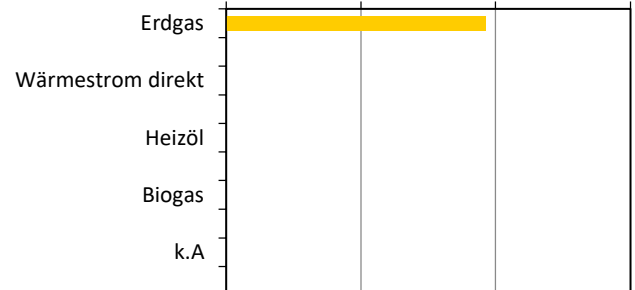


Summe: **847 MWh** **0,2% von Kommune**



THG-Emissionen in tausend t

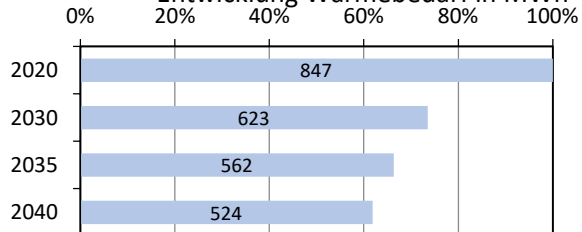
0,0 0,02 0,04 0,06



Summe: **38 t CO₂Äq.** **0,0% von Kommune**

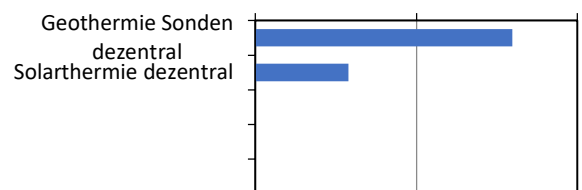
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

0% 20% 40%



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (70 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (30 %)	
THG-Einsparung**	10 t t CO ₂ Äq. 25%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	500 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 55 Kirchheim unter Teck

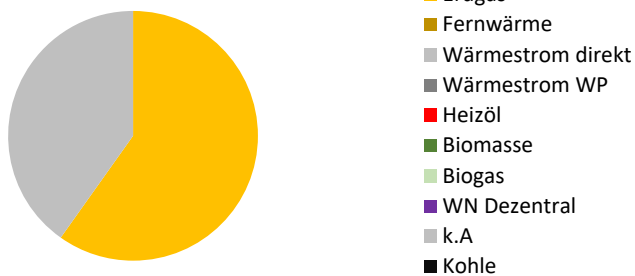
Bestand

Cluster: 55
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 2,9 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 147/0
 Grundfläche (GF): 8.348 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 393 / 243 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein

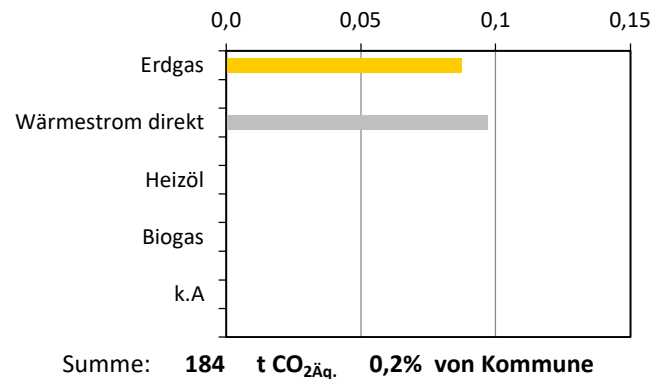


Energie- und THG-Bilanz 2020

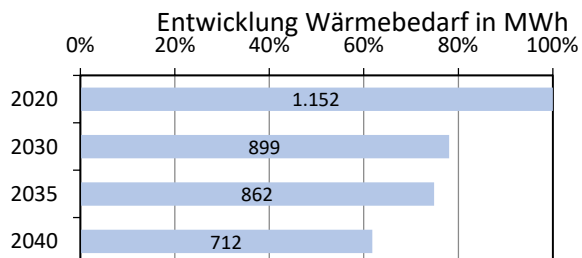
Endenergiebedarf Wärme in MWh



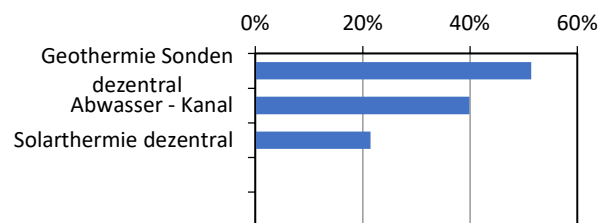
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (50 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (46 %), Außenluft (Wärmepumpe) (5 %)	
THG-Einsparung**	145 t t CO ₂ Äq. 79%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 56 Kirchheim unter Teck

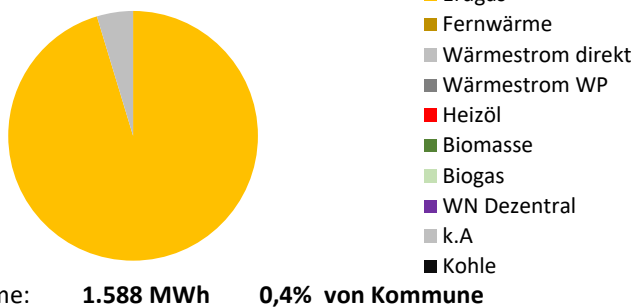
Bestand

Cluster:	56
Stadtteil:	Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude:	Wohnnutzung
Fläche:	3,4 ha
Gebäude/Denkmalschutz:	75/0
Grundfläche (GF):	9.222 m ²
Bebauungsdichte:	0,3 m ² GF/m ² Clusterfläche
Wärmedichte 2020/2040:	474 / 278 MWh/ha*a
Gasnetz:	ja
Wärmenetz:	nein
Eignung:	Nein

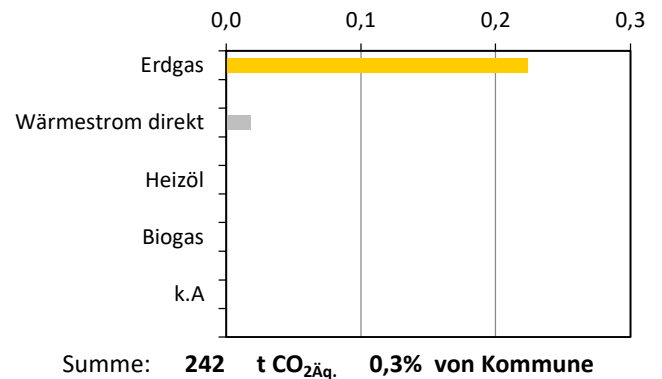


Energie- und THG-Bilanz 2020

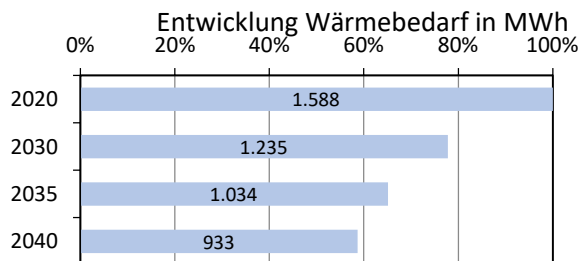
Endenergiebedarf Wärme in MWh



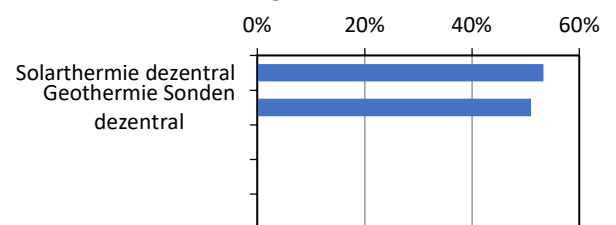
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (53 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (47 %)	
THG-Einsparung**	190 t t CO ₂ Äq. 79%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 57 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 57
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 6,4 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 238/2
Grundfläche (GF): 13.915 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 305 / 177 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A.
- Kohle

Summe: **1.966 MWh** **0,5% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **388 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (84 %), Außenluft (Wärmepumpe) (16 %)	
THG-Einsparung**	326 t t _{CO2Äq.} 84%	t _{CO2Äq.}
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 58 Kirchheim unter Teck

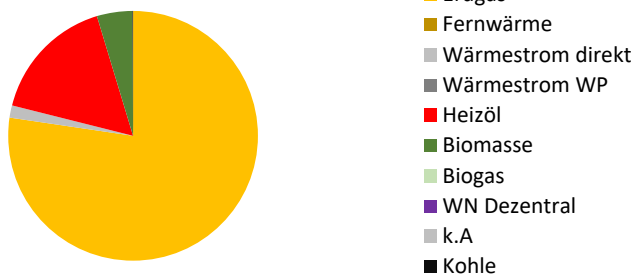
Bestand

Cluster: 58
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 8,7 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 224/2
 Grundfläche (GF): 23.967 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 536 / 281 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



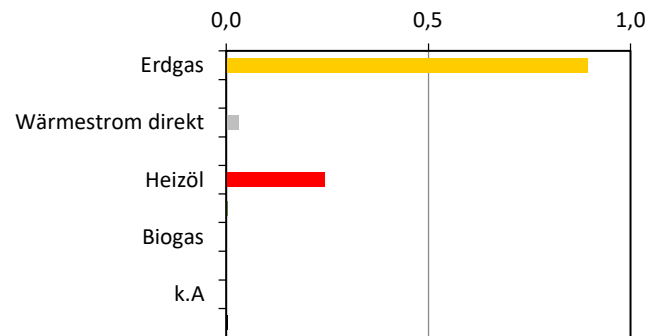
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



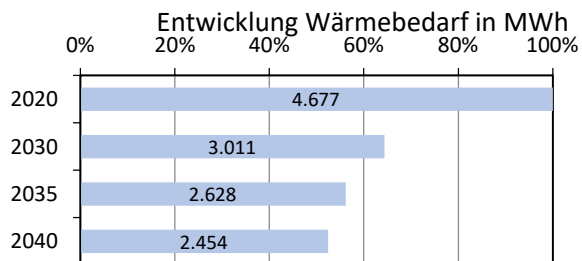
Summe: **4.677 MWh** **1,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

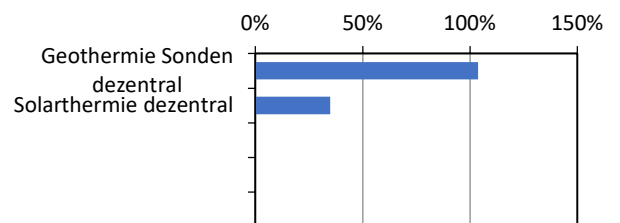


Summe: **1177 t CO₂Äq.** **1,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	1.042 t t CO ₂ Äq. 89%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	3.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 59 Kirchheim unter Teck

Bestand

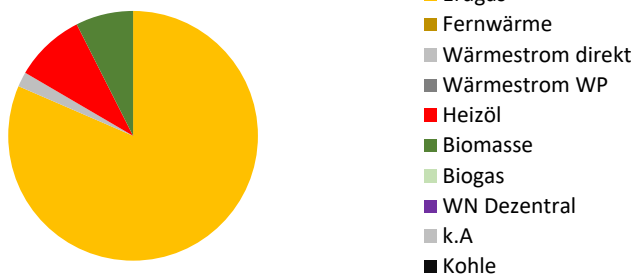
Cluster: 59
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 13,3 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 424/5
 Grundfläche (GF): 38.595 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 485 / 311 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



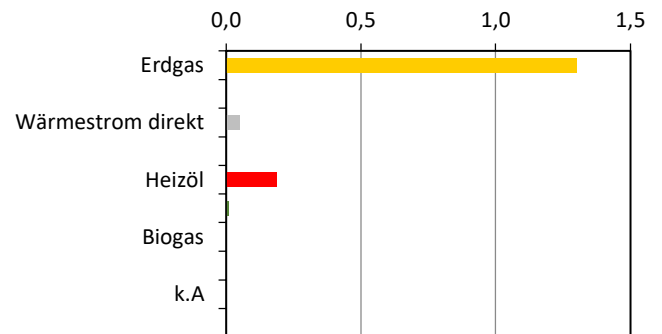
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **6.466 MWh** **1,7% von Kommune**

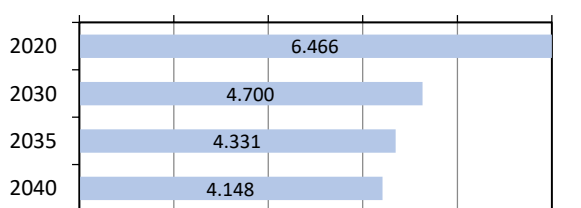
THG-Emissionen in tausend t



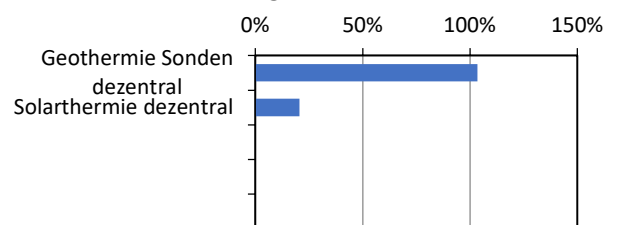
Summe: **1552 t CO₂Äq.** **1,9% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	1.323 t t CO ₂ Äq. 85%	1.349 t t CO ₂ Äq. 87%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	4.000 T€	5.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 60 Kirchheim unter Teck

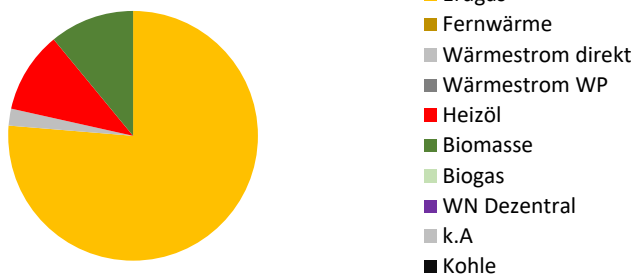
Bestand

Cluster: 60
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 4,7 ha
 Gebäude/Denkmalsschutz: 79/1
 Grundfläche (GF): 11.601 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 364 / 198 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



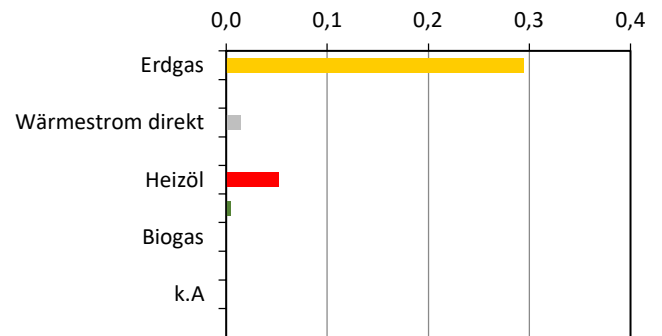
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



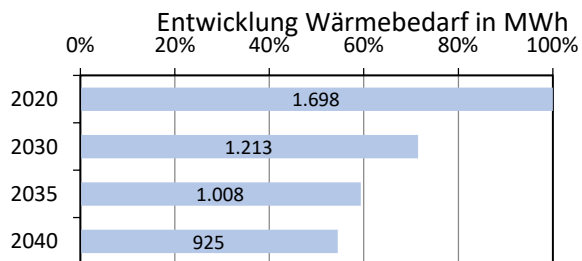
Summe: **1.698 MWh** **0,4% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

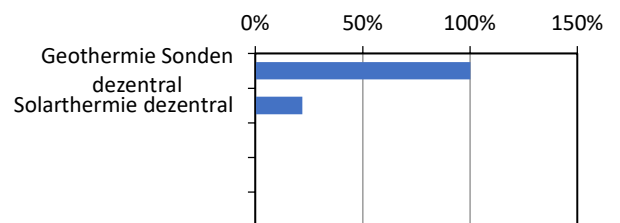


Summe: **364 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	314 t t CO ₂ Äq. 86%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 61 Kirchheim unter Teck

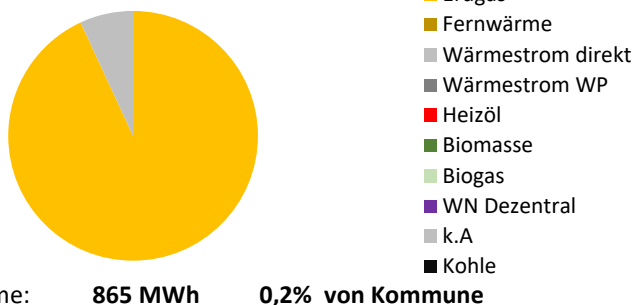
Bestand

Cluster: 61
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 2,1 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 13/0
 Grundfläche (GF): 6.108 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 412 / 319 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja

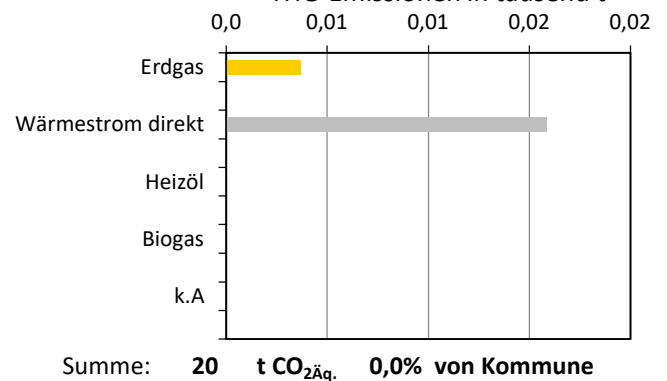


Energie- und THG-Bilanz 2020

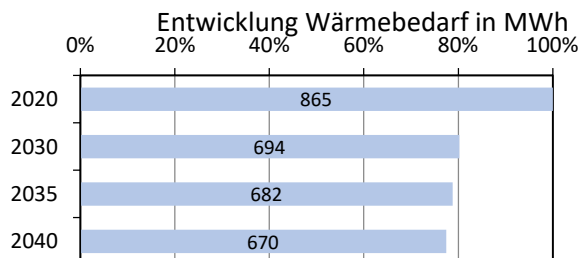
Endenergiebedarf Wärme in MWh



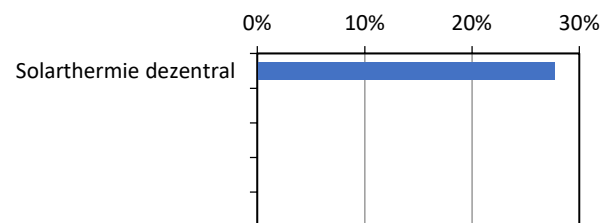
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	109 t t CO ₂ Äq. ###	113 t t CO ₂ Äq. 578%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 62 Kirchheim unter Teck

Bestand

Cluster:	62
Stadtteil:	#NV
Hauptnutzung Gebäude:	#NV
Fläche:	#NV
Gebäude/Denkmalschutz:	#NV
Grundfläche (GF):	#NV
Bebauungsdichte:	#NV
Wärmedichte 2020/2040:	#NV
Gasnetz:	#NV
Wärmenetz:	#NV #NV
Eignung:	###



Energie- und THG-Bilanz 2020

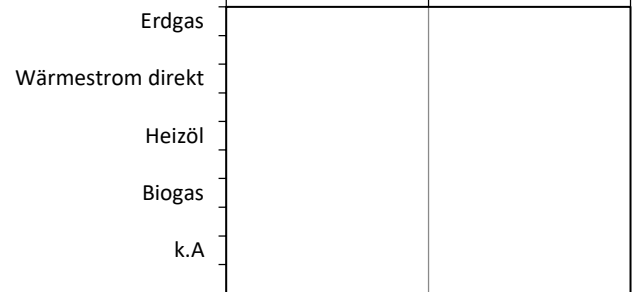
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: #NV #NV

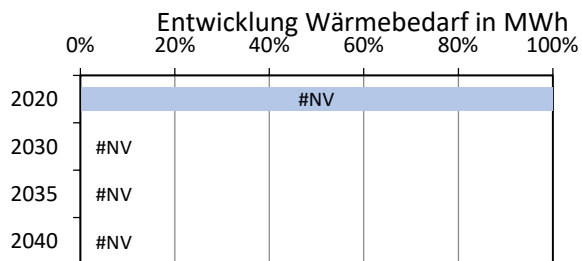
THG-Emissionen in tausend t

0,0 0,0 0,0



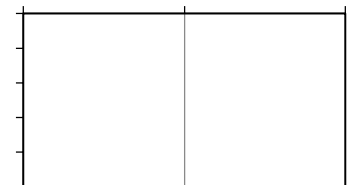
Summe: #NV t CO₂Äq. #NV

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

0% 50% 100%



Empfehlung Sanierungsgebiet #NV

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	#NV	#NV
Energiequelle	#NV	#NV
THG-Einsparung**	#NV t CO ₂ Äq. #NV	#NV t CO ₂ Äq. #NV
Akteure	#NV	#NV
Investitionskosten	#NV	#NV
Nächste Schritte		

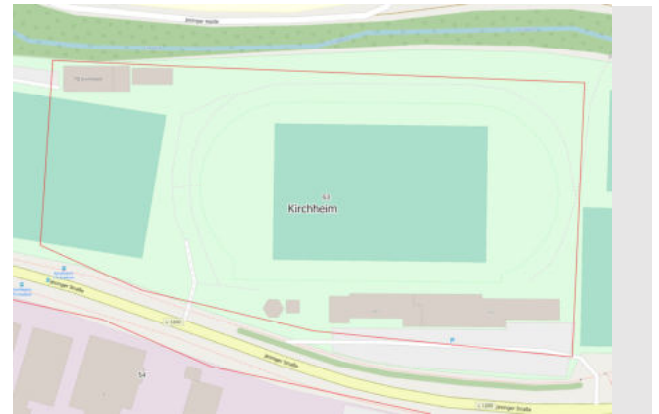
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

#NV

Clustersteckbrief 63 Kirchheim unter Teck

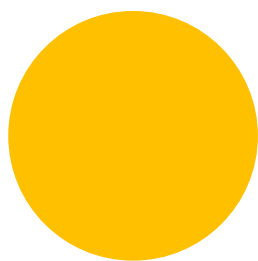
Bestand

Cluster: 63
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Sondernutzung
 Fläche: 3,2 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 5/0
 Grundfläche (GF): 2.168 m²
 Bebauungsdichte: 0,0 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 98 / 90 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

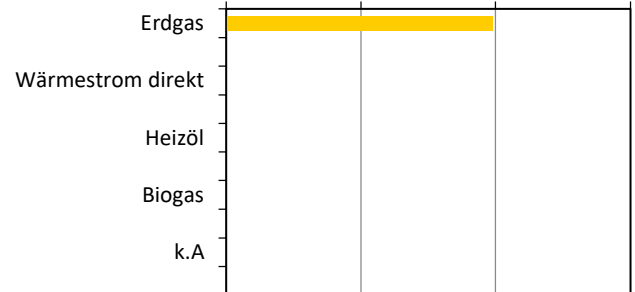


- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **315 MWh** **0,1% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

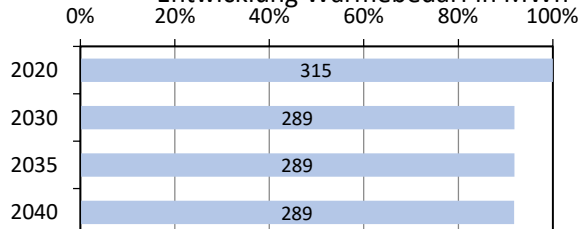
0,0 0,02 0,04 0,06



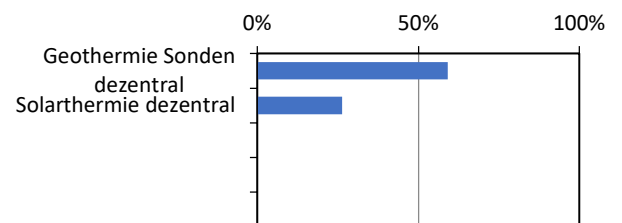
Summe: **40 t CO₂Äq.** **0,0% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (59 %), Grünes Gas (41 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (59 %), Biomasse (41 %)
THG-Einsparung**	17 t t CO ₂ Äq. 44%	17 t t CO ₂ Äq. 44%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 64 Kirchheim unter Teck

Bestand

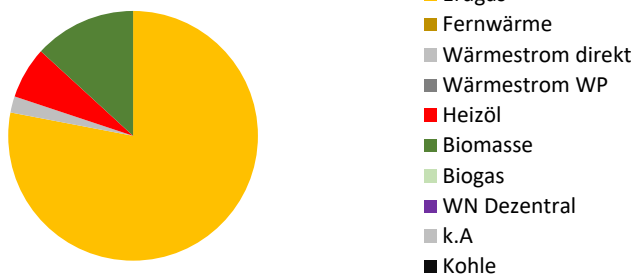
Cluster: 64
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 11,3 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 261/5
 Grundfläche (GF): 36.216 m²
 Bebauungsdichte: 0,6 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 643 / 320 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



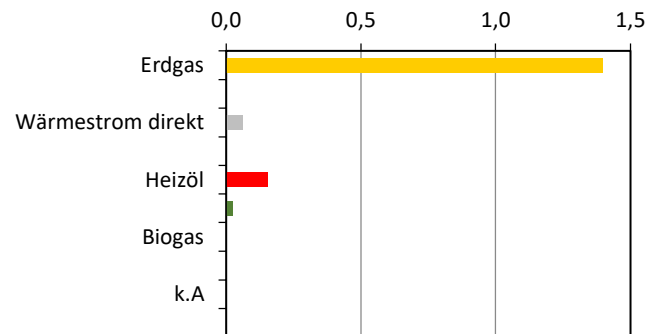
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



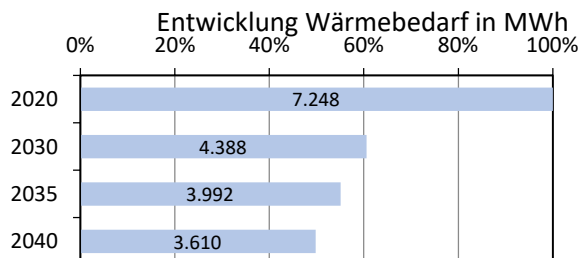
Summe: **7.248 MWh** **1,9% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

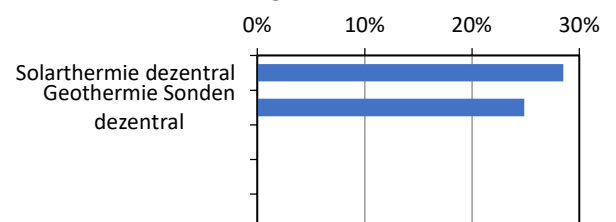


Summe: **1636 t CO₂Äq.** **2,0% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (77 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (23 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	1.438 t t CO ₂ Äq. 88%	1.460 t t CO ₂ Äq. 89%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	3.000 T€	4.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 65 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 65
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
Fläche: 6,3 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 130/1
Grundfläche (GF): 17.447 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 367 / 235 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **2.327 MWh** **0,6% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,1 0,2 0,3 0,4

Summe: **512 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 50% 100% 150%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	430 t t _{CO2Äq.} 84%	t _{CO2Äq.}
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 66 Kirchheim unter Teck

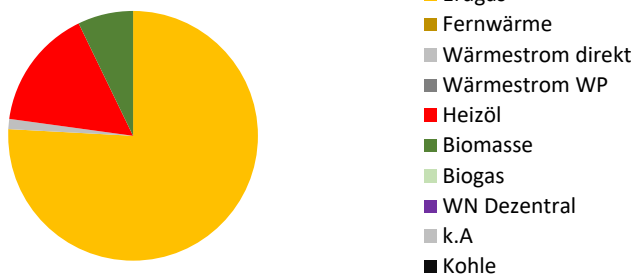
Bestand

Cluster: 66
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 8,9 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 264/0
 Grundfläche (GF): 25.505 m²
 Bebauungsdichte: 1,5 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 502 / 299 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



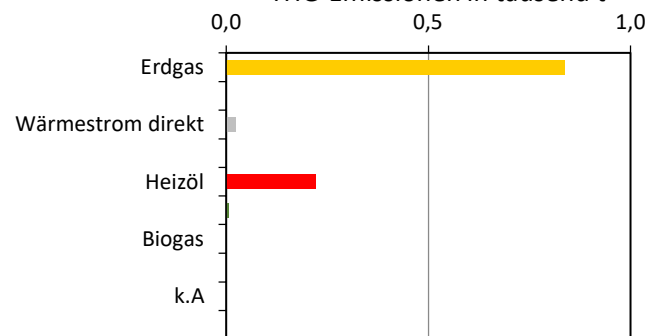
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **4.467 MWh** 1,2% von Kommune

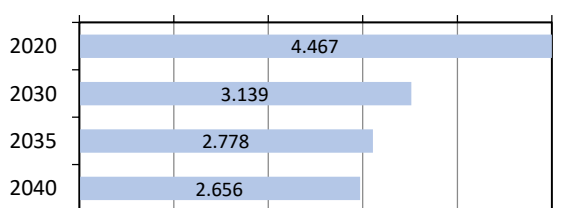
THG-Emissionen in tausend t



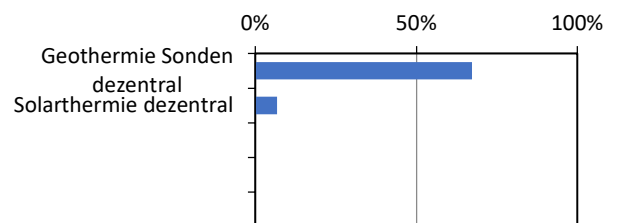
Summe: **1091 t CO₂Äq.** 1,3% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (68 %), Außenluft (Wärmepumpe) (32 %)	
THG-Einsparung**	945 t t CO ₂ Äq. 87%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	3.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 67 Kirchheim unter Teck

Bestand

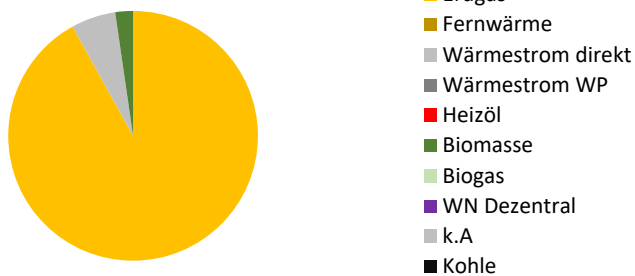
Cluster: 67
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 1,7 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 36/1
 Grundfläche (GF): 6.979 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 610 / 417 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



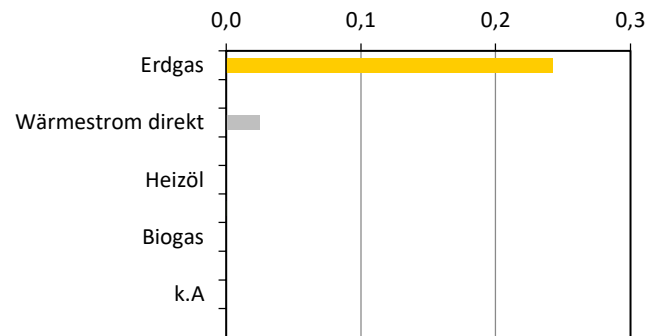
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



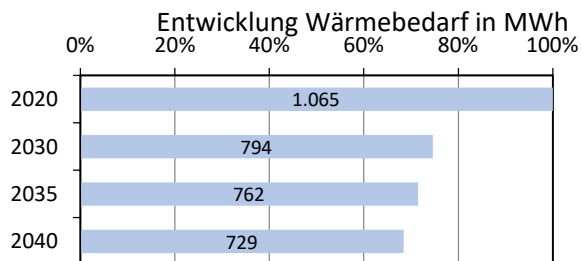
Summe: 1.065 MWh 0,3% von Kommune

THG-Emissionen in tausend t

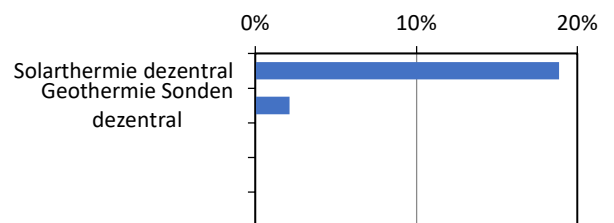


Summe: 268 t CO₂Äq. 0,3% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (98 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (2 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	227 t t CO ₂ Äq. 85%	232 t t CO ₂ Äq. 87%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 68 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 68
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
Fläche: 1,9 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 58/0
Grundfläche (GF): 6.125 m²
Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 1.076 / 753 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **2.050 MWh** **0,5% von Kommune**
Summe: **486 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Biomasse (100 %)	Biomasse (93 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (7 %)
THG-Einsparung**	443 t t CO ₂ Äq. 91%	315 t t CO ₂ Äq. 65%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 69 Kirchheim unter Teck

Bestand

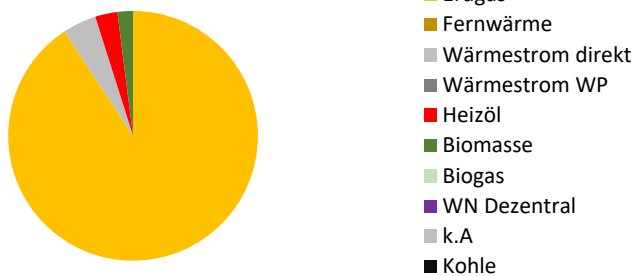
Cluster: 69
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 10,7 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 288/0
 Grundfläche (GF): 52.665 m²
 Bebauungsdichte: 0,9 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 1.073 / 904 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



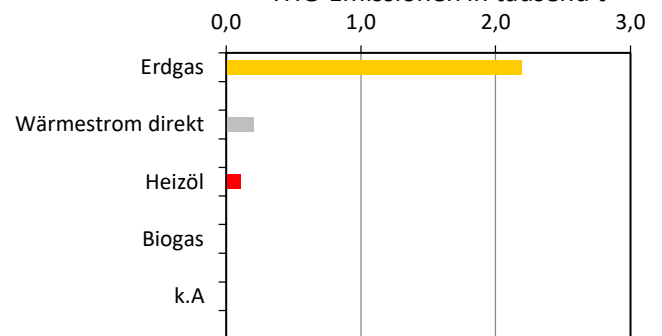
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



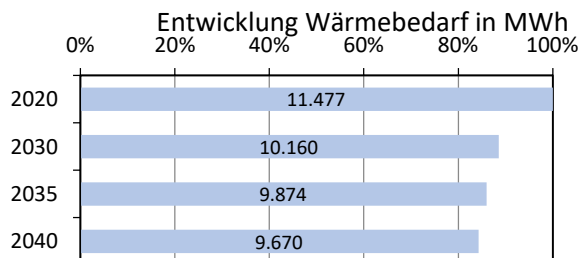
Summe: 11.477 MWh 3,0% von Kommune

THG-Emissionen in tausend t

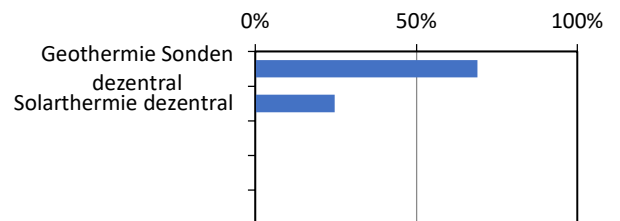


Summe: 2506 t CO₂Äq. 3,1% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (68 %), Außenluft (Wärmepumpe) (32 %)
THG-Einsparung**	2.413 t t CO ₂ Äq. 96%	2.352 t t CO ₂ Äq. 94%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	11.000 T€	5.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

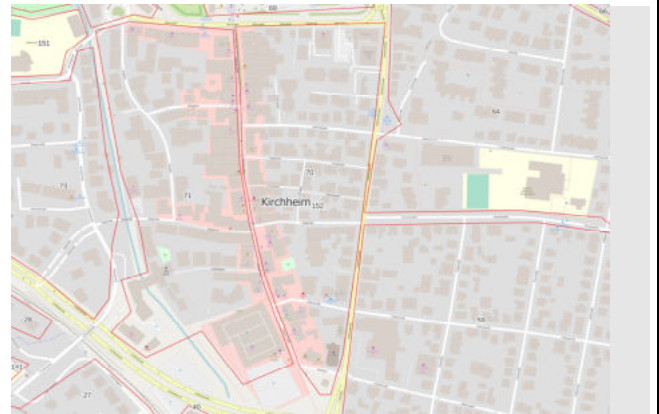
Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 70 Kirchheim unter Teck

Bestand

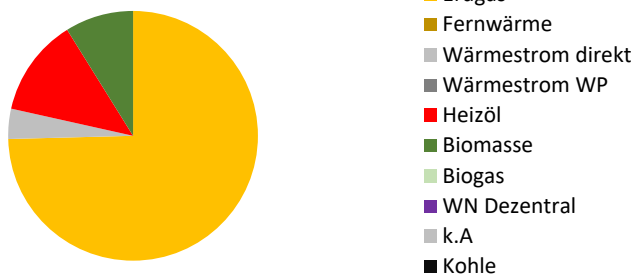
Cluster: 70
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 5,7 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 155/1
 Grundfläche (GF): 24.082 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 866 / 519 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



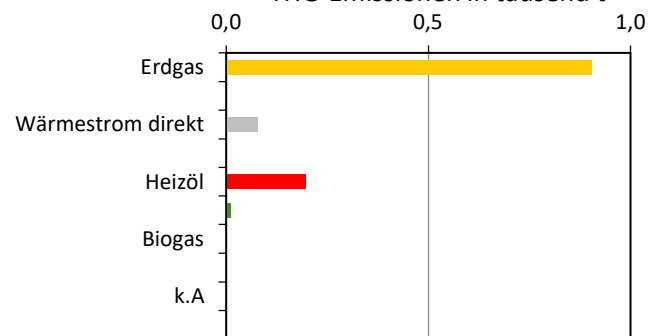
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **4.912 MWh** **1,3% von Kommune**

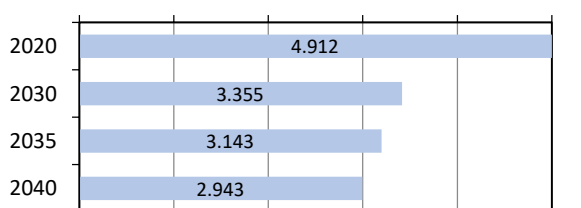
THG-Emissionen in tausend t



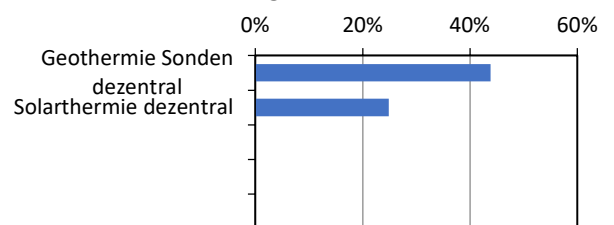
Summe: **1191 t CO₂Äq.** **1,5% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (58 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (42 %)
THG-Einsparung**	1.048 t t CO ₂ Äq. 88%	1.030 t t CO ₂ Äq. 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	4.000 T€	2.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 71 Kirchheim unter Teck

Bestand

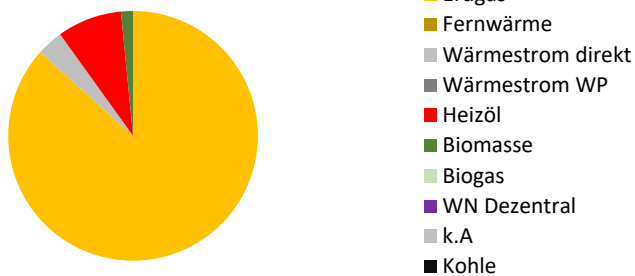
Cluster: 71
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 6,4 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 135/0
 Grundfläche (GF): 31.019 m²
 Bebauungsdichte: 1,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 648 / 414 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



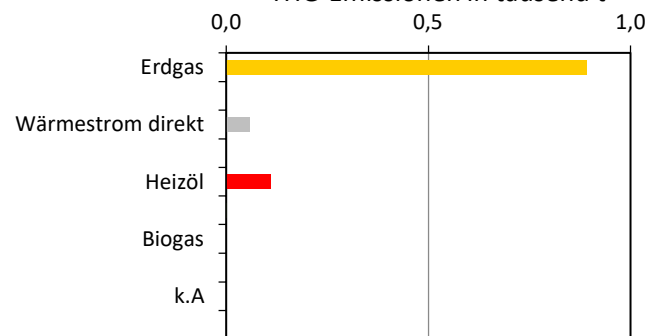
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: 4.158 MWh 1,1% von Kommune

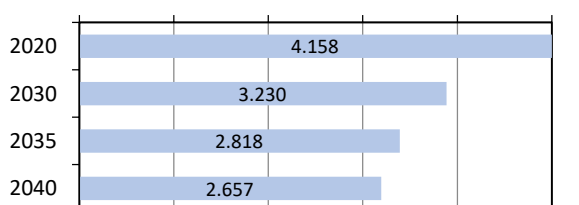
THG-Emissionen in tausend t



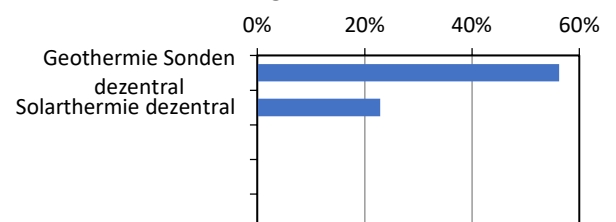
Summe: 1060 t CO₂Äq. 1,3% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (53 %), Außenluft (Wärmepumpe) (47 %)
THG-Einsparung**	931 t t CO ₂ Äq. 88%	914 t t CO ₂ Äq. 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	3.000 T€	2.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 72 Kirchheim unter Teck

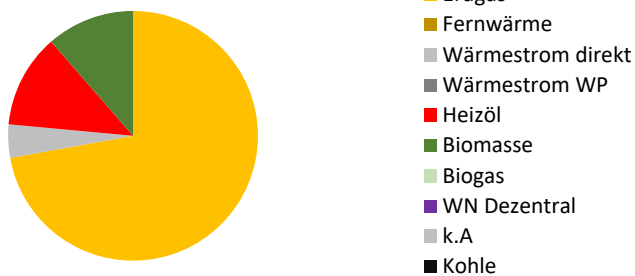
Bestand

Cluster: 72
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 2,9 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 88/3
 Grundfläche (GF): 8.323 m²
 Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 444 / 293 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



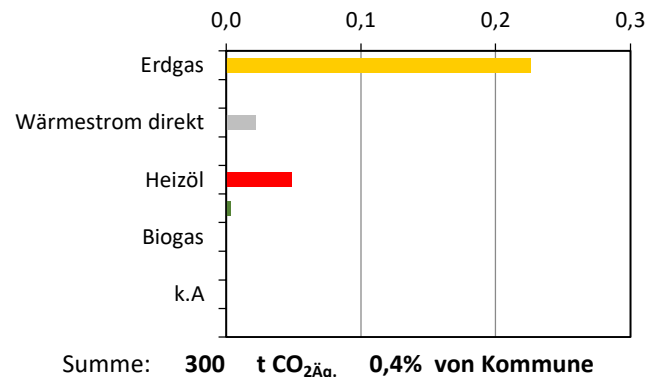
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

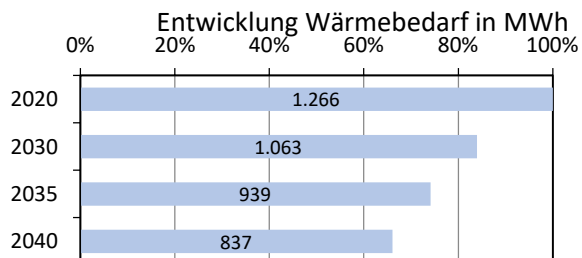


Summe: **1.266 MWh** **0,3% von Kommune**

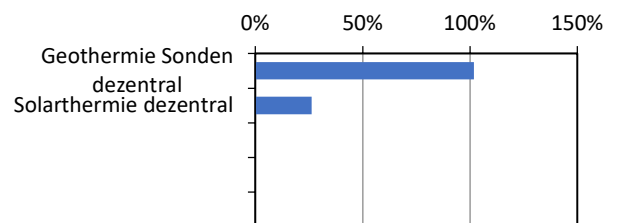
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	254 t t CO ₂ Äq. 85%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 73 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 73
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 6,7 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 124/1
Grundfläche (GF): 15.641 m²
Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 519 / 364 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **3.480 MWh** **0,9% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,2 0,4 0,6 0,8

Summe: **867 t CO₂Äq.** **1,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 20% 40% 60%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (50 %), Außenluft (Wärmepumpe) (50 %)
THG-Einsparung**	749 t t CO ₂ Äq. 86%	733 t t CO ₂ Äq. 85%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	3.000 T€	2.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 74 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 74
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
Fläche: 5,6 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 20/0
Grundfläche (GF): 28.633 m²
Bebauungsdichte: 1,0 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 615 / 365 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **3.461 MWh** **0,9% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,2 0,4 0,6

Summe: **743 t CO₂Äq.** **0,9% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 20% 40% 60%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (54 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (46 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	630 t t CO ₂ Äq. 85%	643 t t CO ₂ Äq. 87%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	1.000 T€	2.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 75 Kirchheim unter Teck

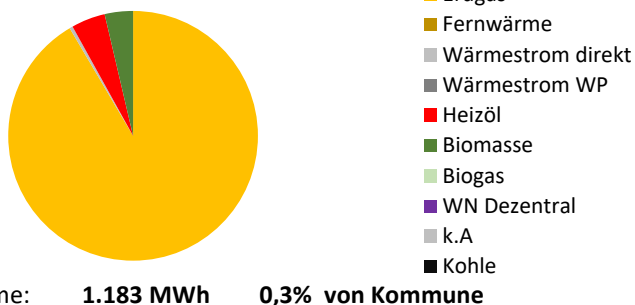
Bestand

Cluster: 75
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 2,9 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 41/0
 Grundfläche (GF): 6.398 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 403 / 307 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja

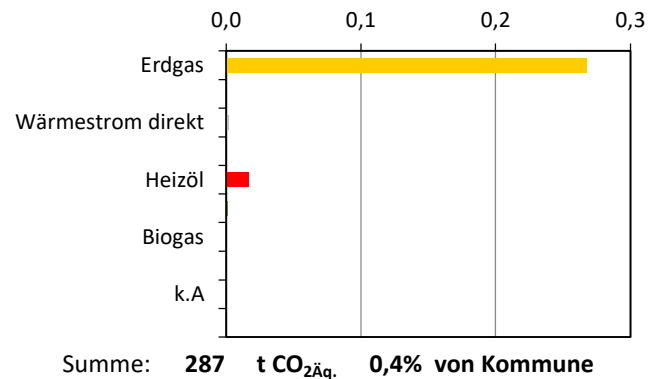


Energie- und THG-Bilanz 2020

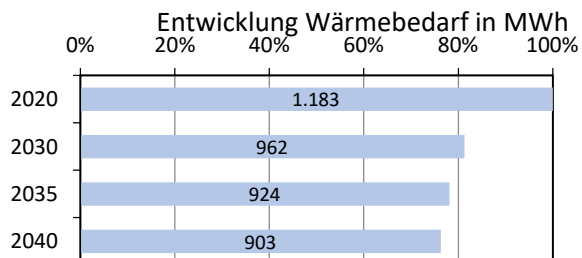
Endenergiebedarf Wärme in MWh



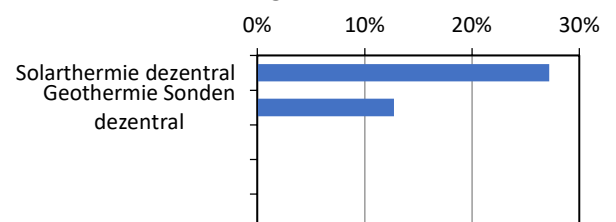
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (88 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (12 %)
THG-Einsparung**	243 t t CO ₂ Äq. 85%	237 t t CO ₂ Äq. 83%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 76 Kirchheim unter Teck

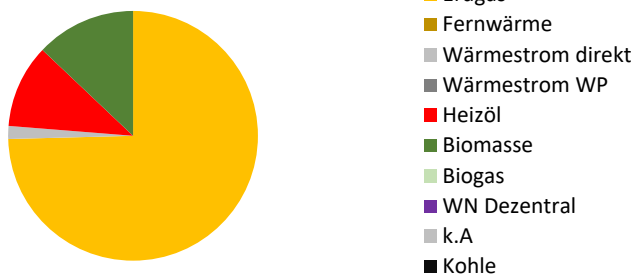
Bestand

Cluster: 76
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 1,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 46/2
 Grundfläche (GF): 6.803 m²
 Bebauungsdichte: 0,5 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 950 / 614 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



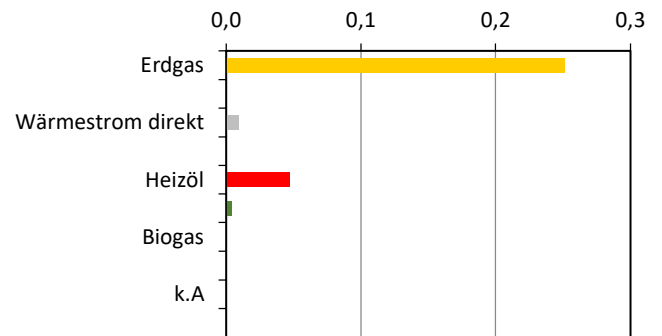
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.364 MWh** **0,4% von Kommune**

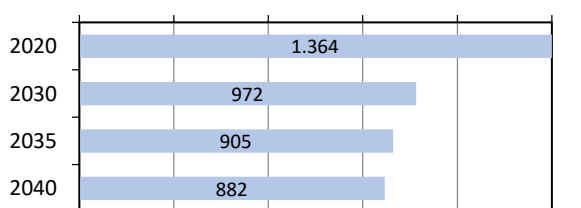
THG-Emissionen in tausend t



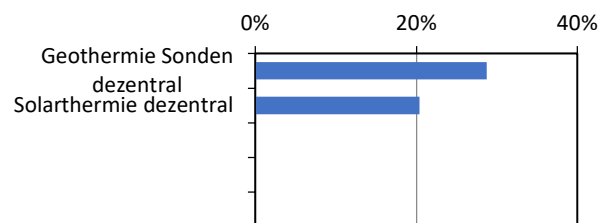
Summe: **312 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (71 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (29 %)
THG-Einsparung**	269 t t CO ₂ Äq. 86%	263 t t CO ₂ Äq. 84%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 77 Kirchheim unter Teck

Bestand

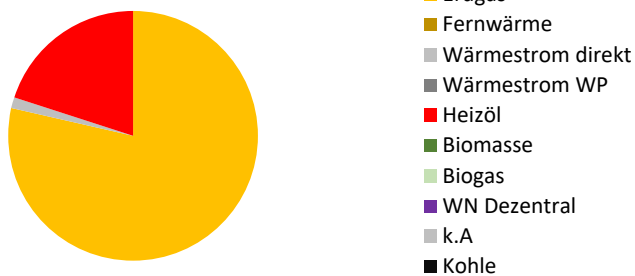
Cluster: 77
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 1,3 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 19/0
 Grundfläche (GF): 5.310 m²
 Bebauungsdichte: 0,0 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 890 / 623 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



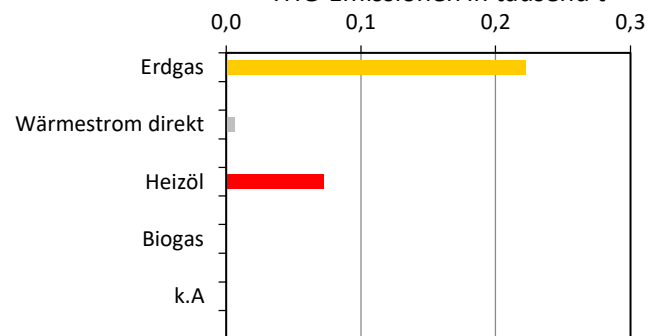
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: 1.145 MWh 0,3% von Kommune

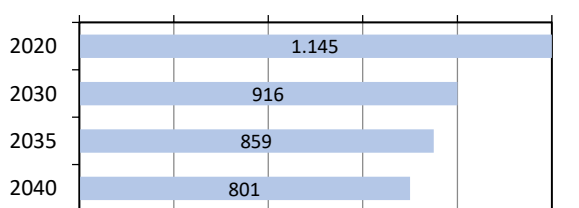
THG-Emissionen in tausend t



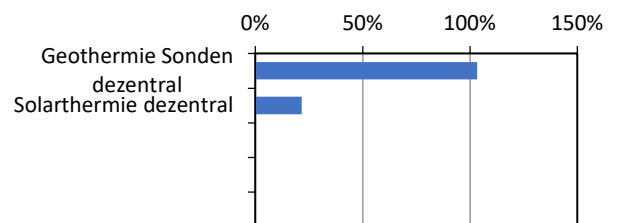
Summe: 302 t CO2Äq. 0,4% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Biomasse (100 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Einsparung**	278 t t CO2Äq. 92%	258 t t CO2Äq. 85%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 78 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 78
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 11,0 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 247/4
Grundfläche (GF): 23.935 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 225 / 153 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **2.478 MWh** **0,6% von Kommune**
Summe: **678 t CO₂Äq.** **0,8% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Einsparung**	585 t t CO ₂ Äq. 86%	585 t t CO ₂ Äq. 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	3.000 T€	2.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040
Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 79 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 79
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 9,8 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 261/6
Grundfläche (GF): 25.135 m²
Bebauungsdichte: 0,6 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 425 / 266 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **4.165 MWh** **1,1% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,2 0,4 0,6 0,8

Summe: **647 t CO₂Äq.** **0,8% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 50% 100% 150%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Einsparung**	504 t t CO ₂ Äq. 78%	504 t t CO ₂ Äq. 78%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	4.000 T€	3.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 80 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 80
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 4,5 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 106/1
Grundfläche (GF): 9.825 m²
Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 282 / 200 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **1.280 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **333 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (89 %), Solarthermie dezentral (11 %)
THG-Einsparung**	283 t t CO ₂ Äq. 85%	288 t t CO ₂ Äq. 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 81 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 81
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 13,0 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 379/6
Grundfläche (GF): 30.663 m²
Bebauungsdichte: 0,8 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 287 / 214 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **3.734 MWh** **1,0% von Kommune**
Summe: **1008 t CO₂Äq.** **1,2% von Kommune**

Potenziele (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziele* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (66 %), Außenluft (Wärmepumpe) (34 %)
THG-Einsparung**	855 t t CO ₂ Äq. 85%	855 t t CO ₂ Äq. 85%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	4.000 T€	5.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040
Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 82 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 82
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
Fläche: 4,0 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 73/0
Grundfläche (GF): 8.592 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 281 / 180 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A.
- Kohle

Summe: **1.110 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,1 0,2 0,3

Summe: **248 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Summe: **711 MWh**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 50% 100%

Summe: **~60%**

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %),	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (72 %), Außenluft (Wärmepumpe) (28 %)
THG-Einsparung**	209 t t _{CO2Äq.} 84%	209 t t _{CO2Äq.} 84%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 83 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 83
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 5,0 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 108/1
Grundfläche (GF): 10.556 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 318 / 220 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **1.599 MWh** **0,4% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **405 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

2020: 1.599
2030: 1.504
2035: 1.275
2040: 1.108
Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Geothermie Sonden dezentral: ~85%
Solarthermie dezentral: ~15%
* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (79 %), Außenluft (Wärmepumpe) (21 %)	
THG-Einsparung**	344 t t _{CO2Äq.} 85%	t _{CO2Äq.}
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 84 Kirchheim unter Teck

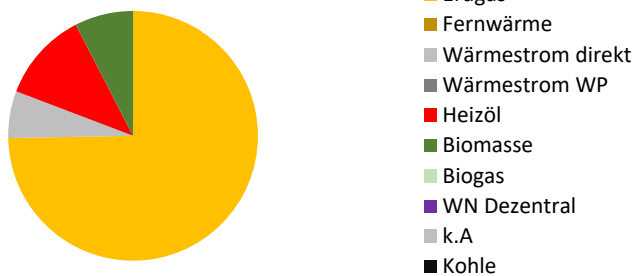
Bestand

Cluster: 84
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 5,0 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 134/0
 Grundfläche (GF): 15.858 m²
 Bebauungsdichte: 1,4 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 388 / 234 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



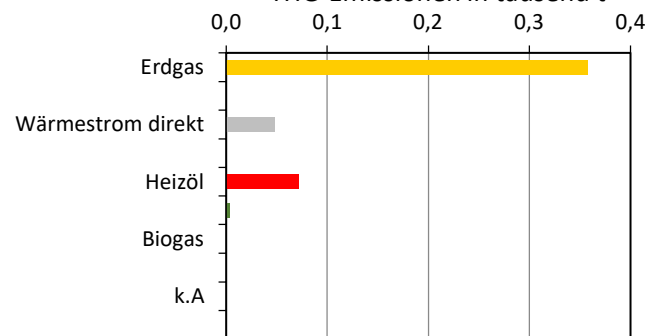
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.938 MWh** **0,5% von Kommune**

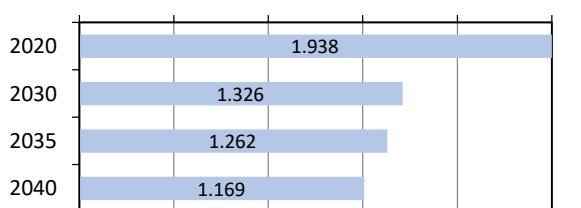
THG-Emissionen in tausend t



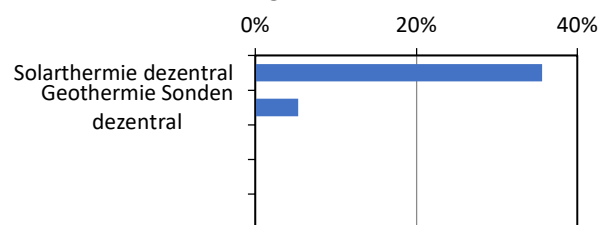
Summe: **481 t CO₂Äq.** **0,6% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (96 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (4 %)	
THG-Einsparung**	417 t t CO ₂ Äq. 87%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 85 Kirchheim unter Teck

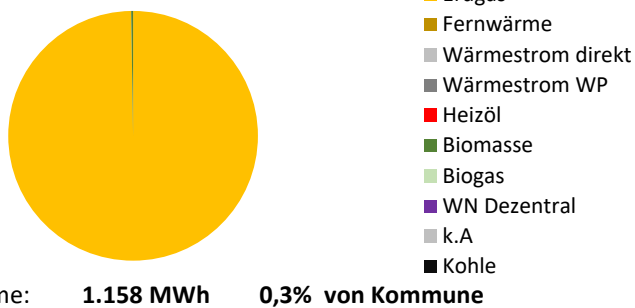
Bestand

Cluster: 85
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
 Fläche: 1,1 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 15/1
 Grundfläche (GF): 4.118 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 1.037 / 726 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja

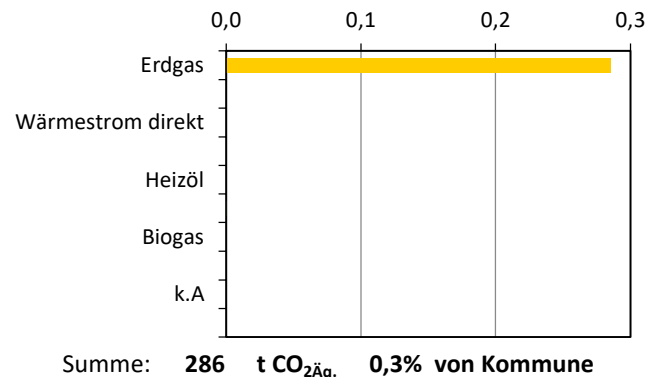


Energie- und THG-Bilanz 2020

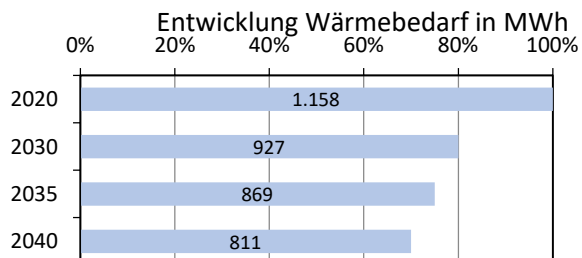
Endenergiebedarf Wärme in MWh



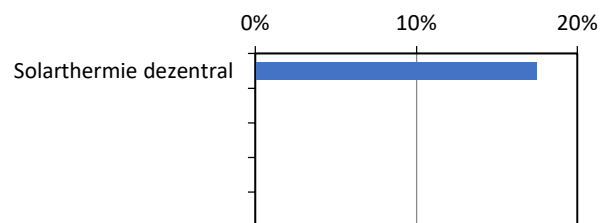
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	241 t t CO ₂ Äq. 84%	246 t t CO ₂ Äq. 86%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 86 Kirchheim unter Teck

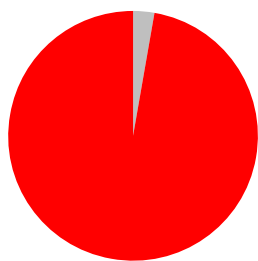
Bestand

Cluster: 86
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Sonstige
 Fläche: 1,0 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 19/0
 Grundfläche (GF): 3.927 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 408 / 202 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

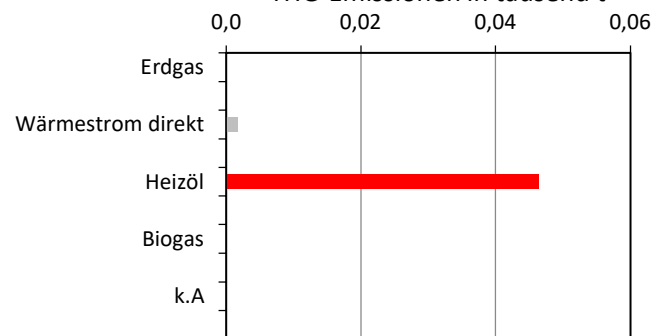
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **426 MWh** **0,1% von Kommune**

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

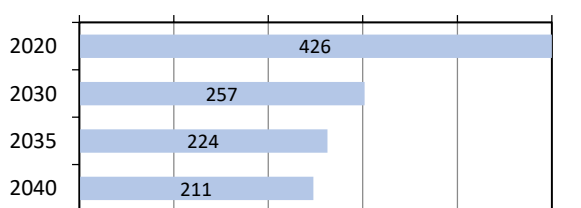
THG-Emissionen in tausend t



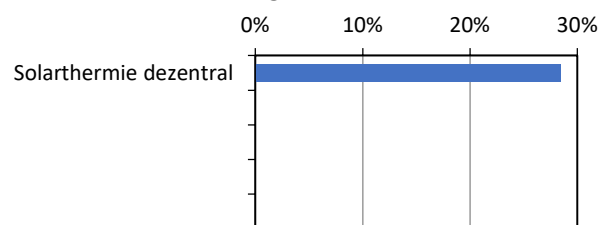
Summe: **48 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	36 t t CO ₂ Äq. 76%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	500 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 87 Kirchheim unter Teck

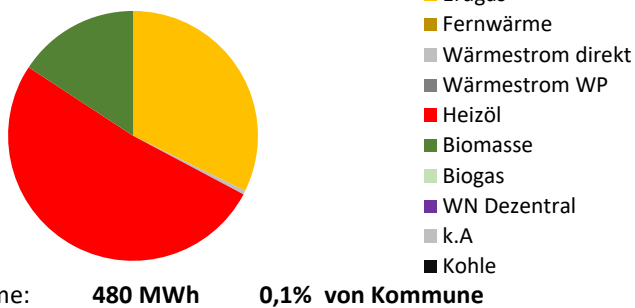
Bestand

Cluster: 87
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 1,2 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 33/0
 Grundfläche (GF): 2.251 m²
 Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 388 / 206 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein

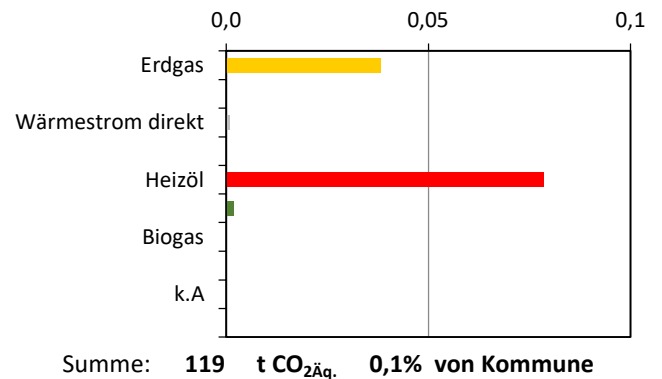


Energie- und THG-Bilanz 2020

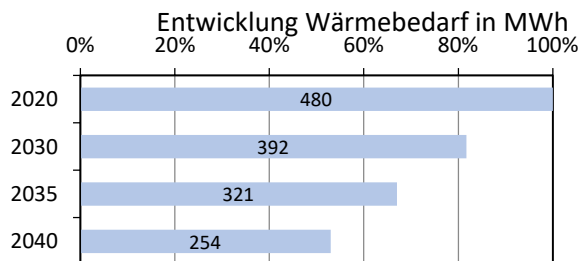
Endenergiebedarf Wärme in MWh



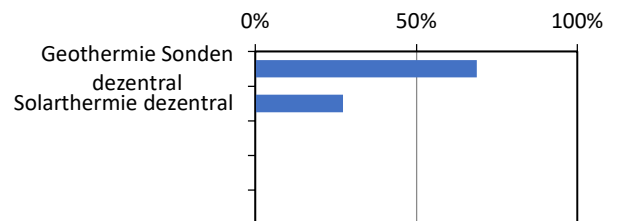
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (67 %), Biomasse (33 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (67 %), Grünes Gas (33 %)
THG-Einsparung**	96 t t CO ₂ Äq. 80%	96 t t CO ₂ Äq. 80%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 88 Kirchheim unter Teck

Bestand

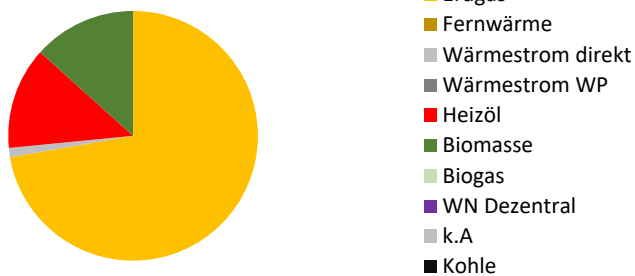
Cluster: 88
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 4,5 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 109/2
 Grundfläche (GF): 12.462 m²
 Bebauungsdichte: 0,7 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 540 / 316 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



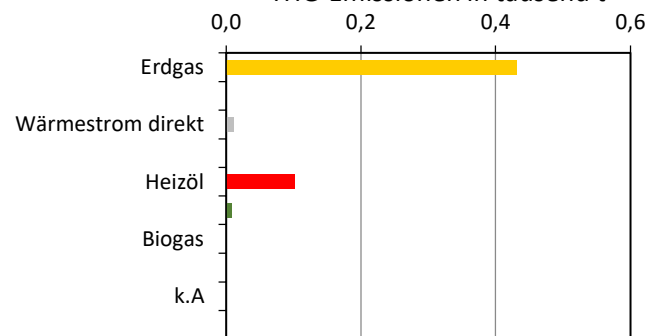
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



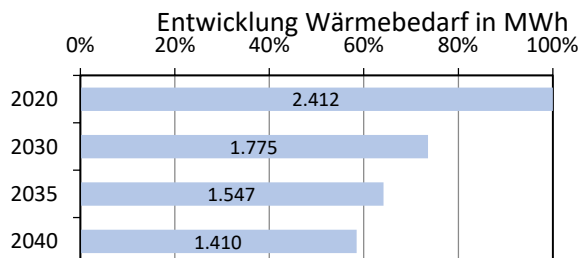
Summe: **2.412 MWh** **0,6% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

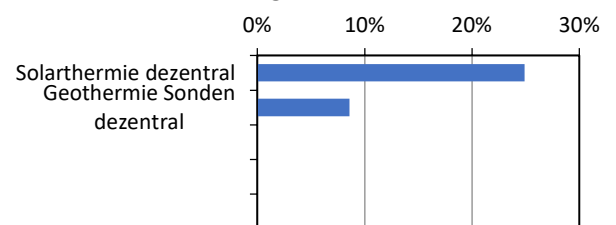


Summe: **551 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (92 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (8 %)
THG-Einsparung**	483 t t CO ₂ Äq. 88%	474 t t CO ₂ Äq. 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	2.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 89 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 89
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 1,9 ha
Gebäude/Denkmalchutz: 68/1
Grundfläche (GF): 6.393 m²
Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 548 / 443 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **1.041 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,1 0,2 0,3

Summe: **240 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 10% 20% 30%

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (74 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (26 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	193 t t CO ₂ Äq. 81%	199 t t CO ₂ Äq. 83%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 90 Kirchheim unter Teck

Bestand

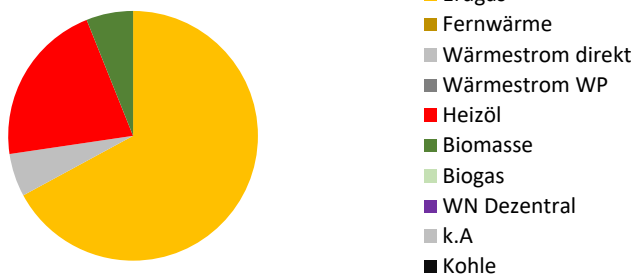
Cluster: 90
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 2,3 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 39/1
 Grundfläche (GF): 6.641 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 472 / 377 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja

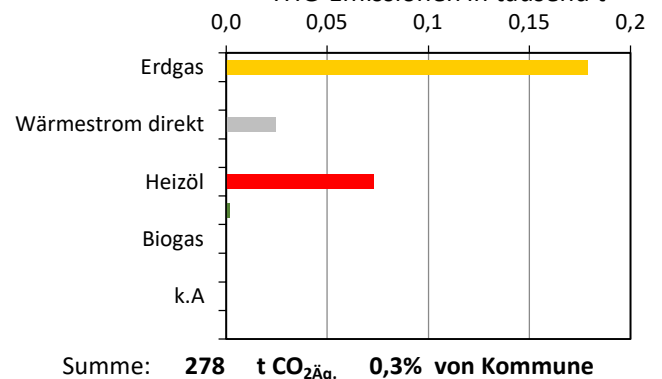


Energie- und THG-Bilanz 2020

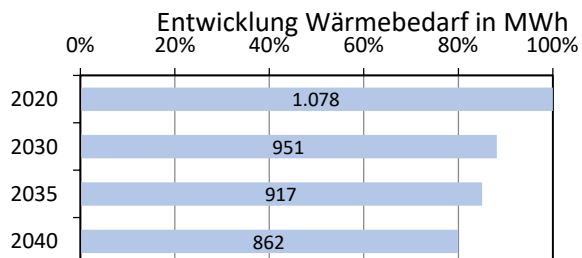
Endenergiebedarf Wärme in MWh



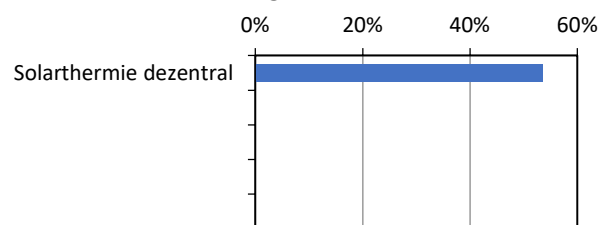
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Einsparung**	236 t t CO ₂ Äq. 85%	230 t t CO ₂ Äq. 83%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 91 Kirchheim unter Teck

Bestand

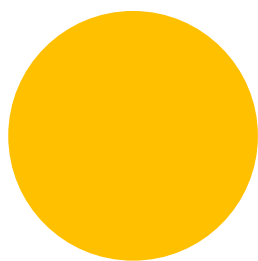
Cluster: 91
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Öffentliche Verwaltung
 Fläche: 1,9 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 18/0
 Grundfläche (GF): 9.666 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 890 / 649 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

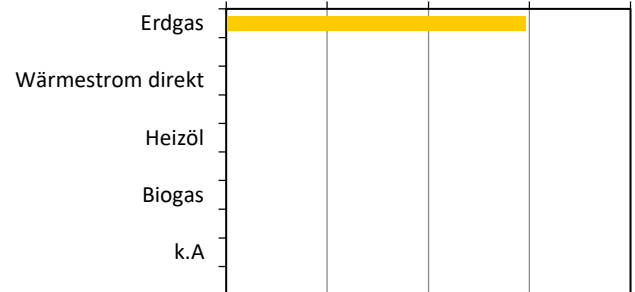


- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **1.712 MWh** **0,4% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

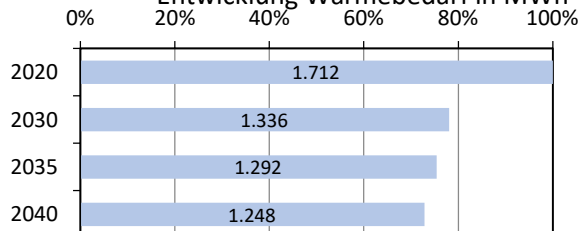
0,0 0,02 0,04 0,06 0,08



Summe: **59 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

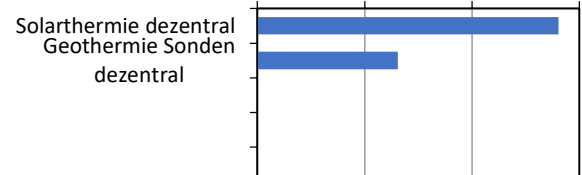
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

0% 10% 20% 30%



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (87 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (13 %)
THG-Einsparung**	289 t t CO ₂ Äq. ###	260 t t CO ₂ Äq. 439%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	2.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 92 Kirchheim unter Teck

Bestand

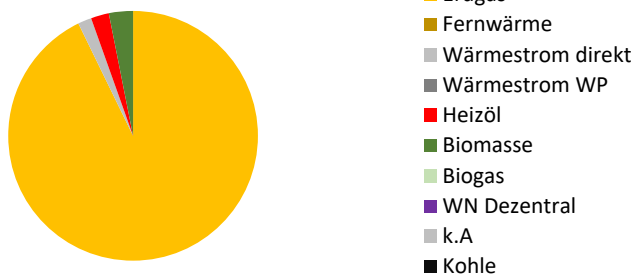
Cluster: 92
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 4,0 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 134/1
 Grundfläche (GF): 14.752 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 1.261 / 729 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



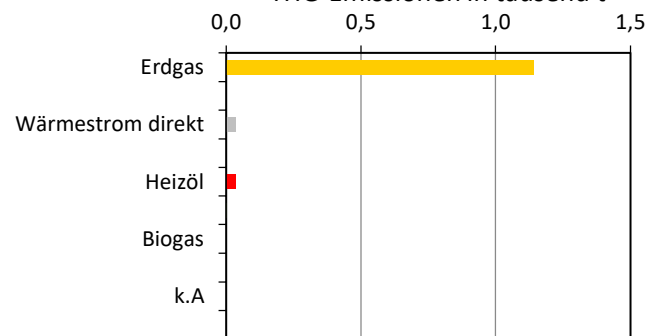
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: 4.986 MWh 1,3% von Kommune

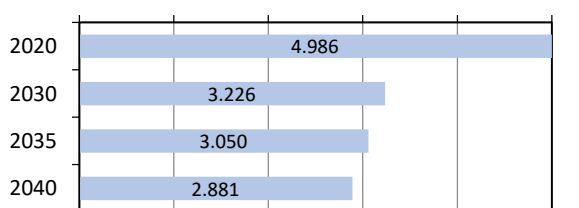
THG-Emissionen in tausend t



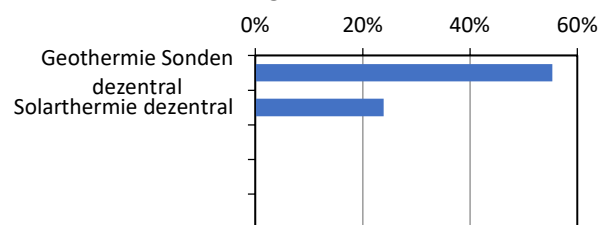
Summe: 1219 t CO₂Äq. 1,5% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (53 %), Außenluft (Wärmepumpe) (47 %)
THG-Einsparung**	1.079 t t CO ₂ Äq. 88%	1.061 t t CO ₂ Äq. 87%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	3.000 T€	2.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 93 Kirchheim unter Teck

Bestand

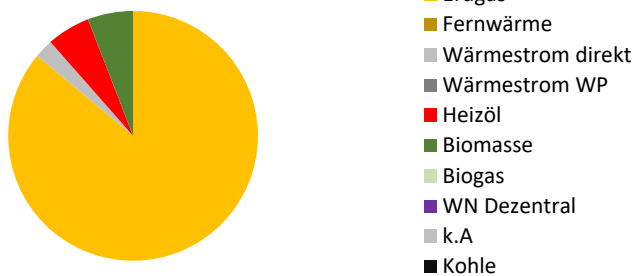
Cluster: 93
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 3,5 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 64/0
 Grundfläche (GF): 11.079 m²
 Bebauungsdichte: 3,0 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 696 / 487 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



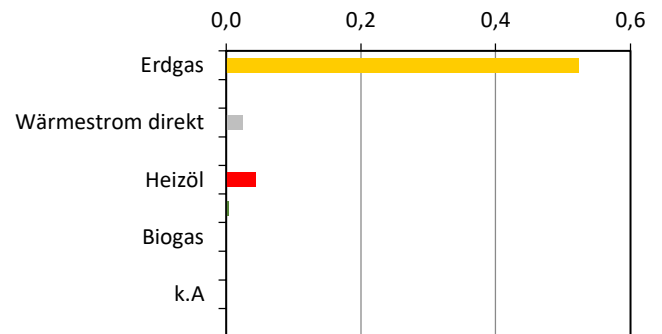
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



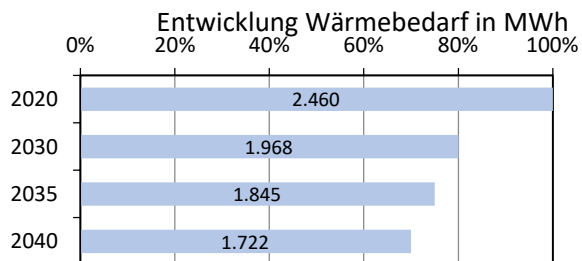
Summe: **2.460 MWh** **0,6% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

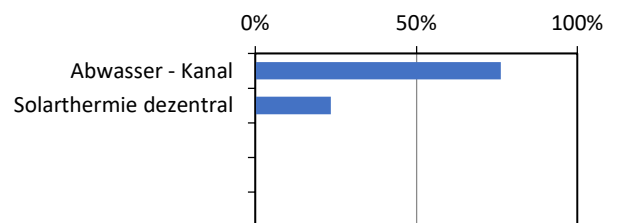


Summe: **595 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (100 %), Außenluft (Wärmepumpe) (0 %)	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (100 %), Außenluft (Wärmepumpe) (0 %)
THG-Einsparung**	500 t t CO ₂ Äq. 84%	500 t t CO ₂ Äq. 84%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	1.000 T€	2.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 94 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 94
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
Fläche: 0,4 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 7/0
Grundfläche (GF): 1.192 m²
Bebauungsdichte: 0,0 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 1.071 / 691 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **389 MWh** **0,1% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,05 0,1 0,15

Summe: **110 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 10% 20% 30%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Biomasse (85 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (15 %)	Biomasse (100 %)
THG-Einsparung**	78 t t CO ₂ Äq. 71%	103 t t CO ₂ Äq. 93%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 95 Kirchheim unter Teck

Bestand

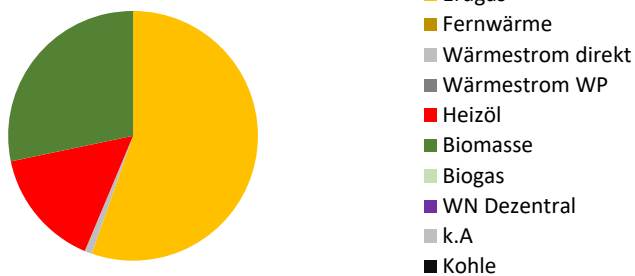
Cluster: 95
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 2,5 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 58/0
 Grundfläche (GF): 9.107 m²
 Bebauungsdichte: 1,0 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 580 / 354 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



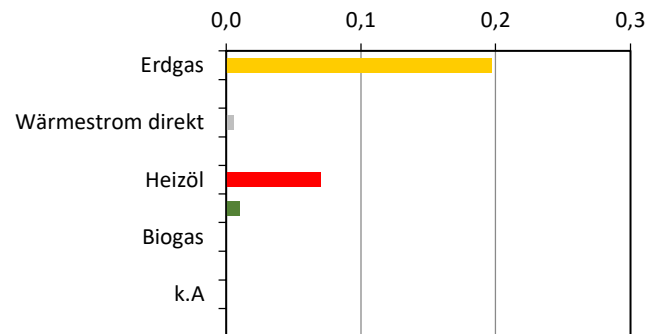
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.438 MWh** **0,4% von Kommune**

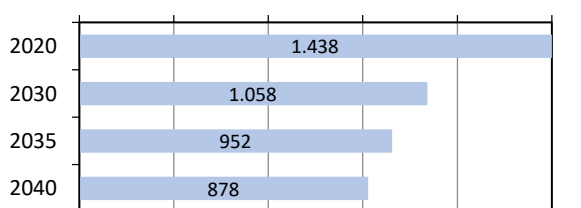
THG-Emissionen in tausend t



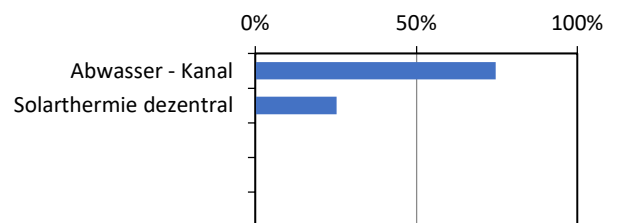
Summe: **282 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (100 %), Außenluft (Wärmepumpe) (0 %)	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (100 %), Außenluft (Wärmepumpe) (0 %)
THG-Einsparung**	234 t t CO ₂ Äq. 83%	234 t t CO ₂ Äq. 83%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 96 Kirchheim unter Teck

Bestand

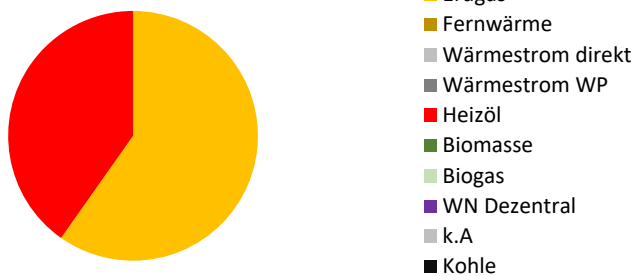
Cluster: 96
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
 Fläche: 0,9 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 12/0
 Grundfläche (GF): 5.518 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 1.331 / 762 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



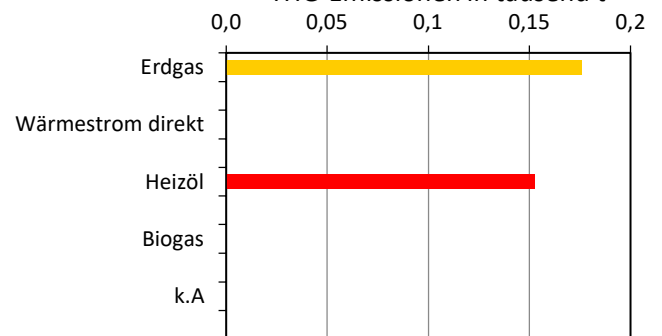
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



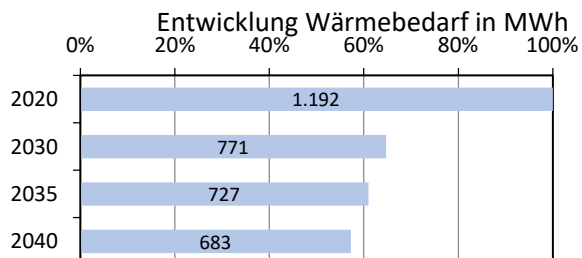
Summe: 1.192 MWh 0,3% von Kommune

THG-Emissionen in tausend t

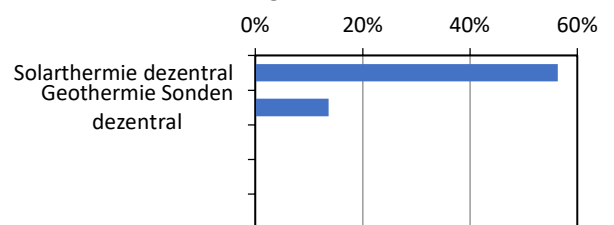


Summe: 328 t CO₂Äq. 0,4% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (86 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (14 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	291 t t CO ₂ Äq. 89%	295 t t CO ₂ Äq. 90%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 97 Kirchheim unter Teck

Bestand

Cluster: 97
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 1,7 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 53/0
 Grundfläche (GF): 3.698 m²
 Bebauungsdichte: 0,0 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 433 / 250 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



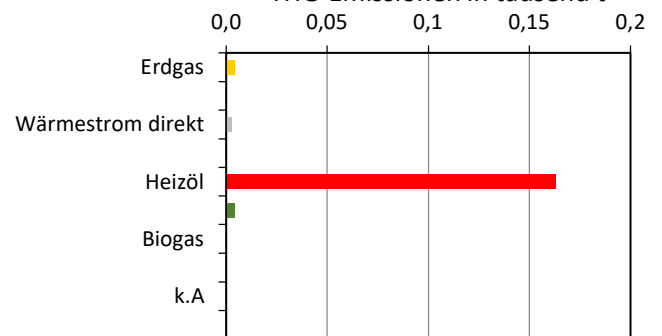
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **724 MWh** **0,2% von Kommune**

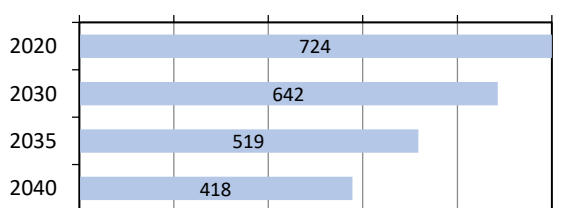
THG-Emissionen in tausend t



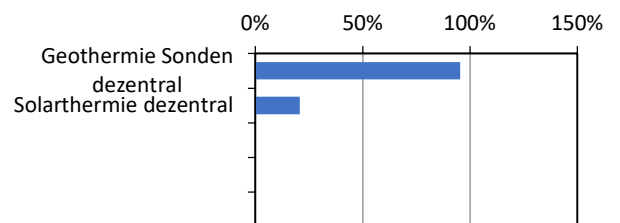
Summe: **174 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet: Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (98 %), Grünes Gas (2 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (98 %), Biomasse (2 %)
THG-Einsparung**	150 t t CO ₂ Äq. 86%	150 t t CO ₂ Äq. 86%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 98 Kirchheim unter Teck

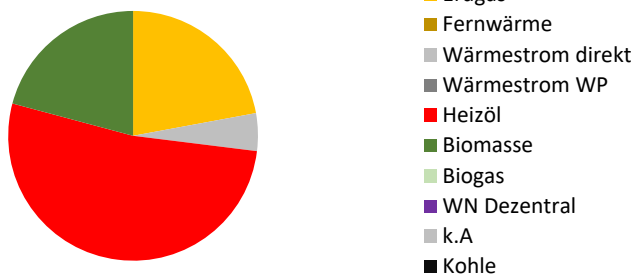
Bestand

Cluster: 98
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 8,7 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 201/3
 Grundfläche (GF): 16.850 m²
 Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 265 / 160 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



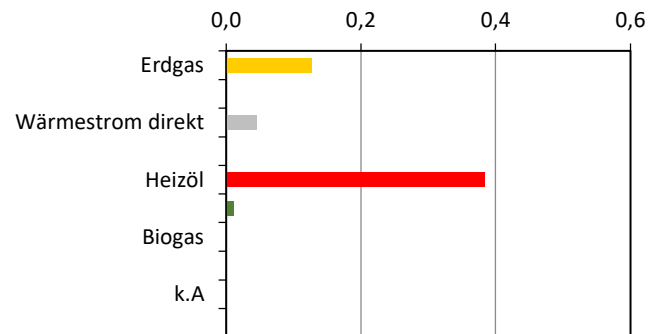
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.315 MWh** **0,6% von Kommune**

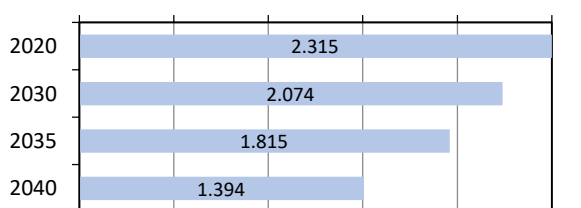
THG-Emissionen in tausend t



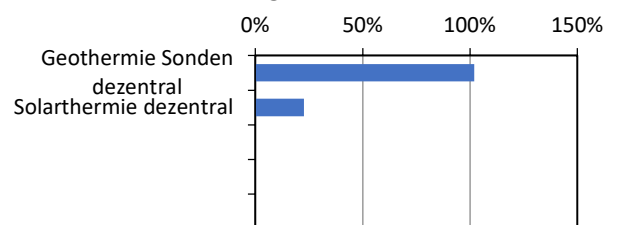
Summe: **568 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	491 t t CO ₂ Äq. 86%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 99 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 99
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 15,5 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 239/1
Grundfläche (GF): 25.500 m²
Bebauungsdichte: 1,0 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 197 / 116 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **3.055 MWh** **0,8% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **743 t CO₂Äq.** **0,9% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (61 %), Außenluft (Wärmepumpe) (39 %)	
THG-Einsparung**	644 t t _{CO2Äq.} 87%	t _{CO2Äq.}
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	3.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 100 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 100
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 2,6 ha
Gebäude/Denkmalchutz: 76/1
Grundfläche (GF): 5.859 m²
Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 386 / 205 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **1.022 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **206 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet Nein * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (76 %), Solarthermie dezentral (18 %), Biomasse (6 %)	
THG-Einsparung**	182 t t _{CO2Äq.} 89%	t _{CO2Äq.}
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 101 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 101
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 9,4 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 162/4
Grundfläche (GF): 16.331 m²
Bebauungsdichte: 0,5 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 296 / 155 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **2.785 MWh** **0,7% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **692 t CO₂Äq.** **0,8% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet Nein * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (80 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (20 %)	
THG-Einsparung**	611 t t _{CO2Äq.} 88%	t _{CO2Äq.}
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040
Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 102 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 102
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 3,1 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 62/1
Grundfläche (GF): 12.107 m²
Bebauungsdichte: 0,6 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 830 / 443 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **2.558 MWh** **0,7% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,2 0,4 0,6 0,8

Summe: **631 t CO₂Äq.** **0,8% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 20% 40% 60%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (60 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (40 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	556 t t CO ₂ Äq. 88%	565 t t CO ₂ Äq. 89%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	1.000 T€	2.000 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 103 Kirchheim unter Teck

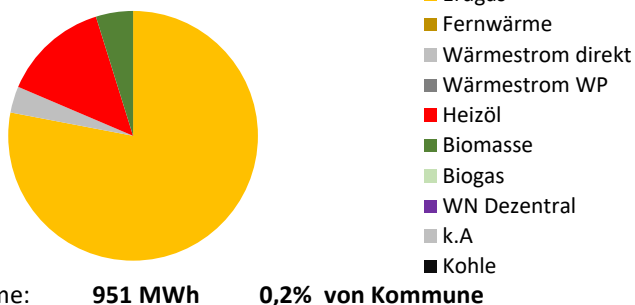
Bestand

Cluster: 103
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 2,2 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 62/0
 Grundfläche (GF): 5.484 m²
 Bebauungsdichte: 0,0 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 436 / 223 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein

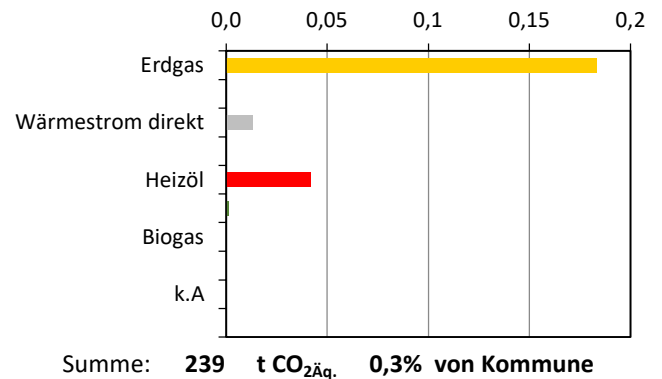


Energie- und THG-Bilanz 2020

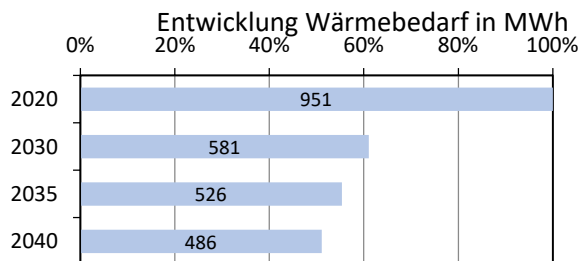
Endenergiebedarf Wärme in MWh



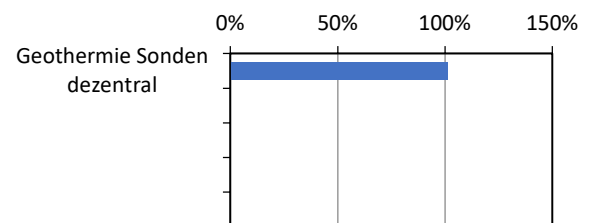
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	212 t t CO ₂ Äq. 89%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 104 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 104
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 13,0 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 383/5
Grundfläche (GF): 31.133 m²
Bebauungsdichte: 1,8 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 400 / 228 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **5.220 MWh** **1,4% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **1254 t CO₂Äq.** **1,5% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (60 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (40 %)	
THG-Einsparung**	1.090 t t CO ₂ Äq. 87%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	3.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040
Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 105 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 105
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 1,7 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 66/0
Grundfläche (GF): 5.848 m²
Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 755 / 484 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **1.290 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **317 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)	Biomasse (100 %)
THG-Einsparung**	271 t t CO ₂ Äq. 86%	292 t t CO ₂ Äq. 92%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 106 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 106
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 6,2 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 192/1
Grundfläche (GF): 15.163 m²
Bebauungsdichte: 0,9 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 536 / 299 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **3.311 MWh** **0,9% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,2 0,4 0,6 0,8

Summe: **738 t CO₂Äq.** **0,9% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 20% 40%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (74 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (26 %)	
THG-Einsparung**	636 t t _{CO2Äq.} 86%	t _{CO2Äq.}
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 107 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 107
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Sonstige
Fläche: 1,7 ha
Gebäude/Denkmalchutz: 48/0
Grundfläche (GF): 7.592 m²
Bebauungsdichte: 0,0 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 372 / 261 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **644 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,02 0,04 0,06 0,08

Summe: **140 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 20% 40% 60%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Biomasse (57 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (43 %)	Grünes Gas (57 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (43 %)
THG-Einsparung**	96 t t CO ₂ Äq. 69%	96 t t CO ₂ Äq. 69%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 108 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 108
Stadtteil: Ötlingen
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 20,7 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 726/4
Grundfläche (GF): 47.543 m²
Bebauungsdichte: 2,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 336 / 232 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

Energy Source	Value (MWh)
Erdgas	~4.5
Fernwärme	~0.5
Wärmestrom direkt	~0.5
Wärmestrom WP	~0.5
Heizöl	~1.0
Biomasse	~0.5
Biogas	~0.1
WN Dezentral	~0.1
k.A.	~0.1
Kohle	~0.1

Summe: **6.957 MWh** **1,8% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Energy Source	Value (t CO ₂ Äq.)
Erdgas	~0.6
Wärmestrom direkt	~0.1
Heizöl	~0.8
Biogas	~0.05
k.A.	0

Summe: **1772 t CO₂Äq.** **2,2% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Jahr	Wärmebedarf (MWh)
2020	6.957
2030	6.309
2035	5.556
2040	4.797

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Energy Source	Potential (%)
Geothermie Sonden dezentral	~25%
Solarthermie dezentral	~20%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (73 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (27 %)	
THG-Einsparung**	1.509 t t CO ₂ Äq. 85%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	12.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 109 Kirchheim unter Teck

Bestand

Cluster: 109
 Stadtteil: Ötlingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 2,1 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 45/1
 Grundfläche (GF): 3.858 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 401 / 197 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



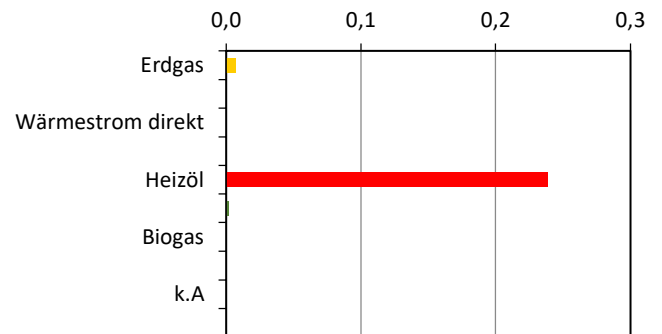
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



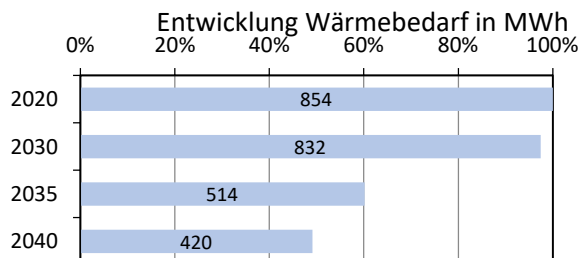
Summe: **854 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

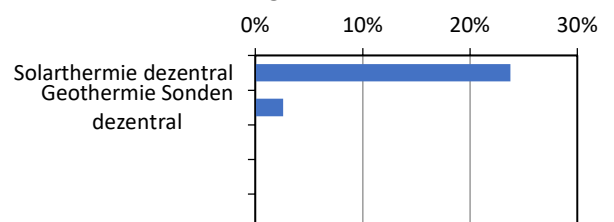


Summe: **247 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (98 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (2 %)	
THG-Einsparung**	224 t t CO ₂ Äq. 91%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	500 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 110 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 110
Stadtteil: Ötlingen
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 2,4 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 114/0
Grundfläche (GF): 6.789 m²
Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 455 / 252 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A.
- Kohle

Summe: **1.109 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **298 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (43 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (36 %), Biomasse (20 %)	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (43 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (36 %), Grünes Gas (20 %)
THG-Einsparung**	251 t t _{CO2Äq.} 84%	251 t t _{CO2Äq.} 84%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 111 Kirchheim unter Teck

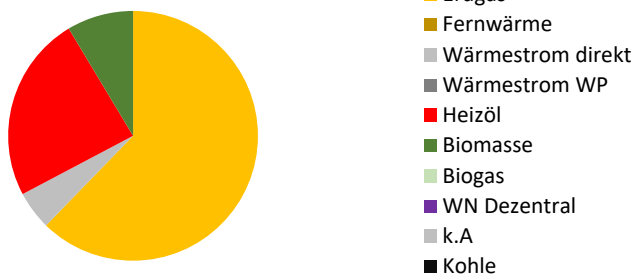
Bestand

Cluster: 111
 Stadtteil: Ötlingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 6,3 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 235/5
 Grundfläche (GF): 17.499 m²
 Bebauungsdichte: 1,1 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 456 / 314 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



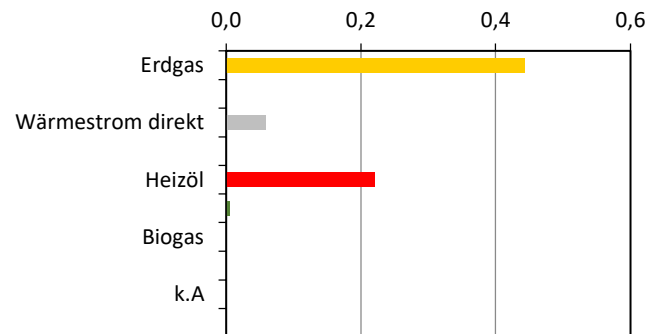
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **2.881 MWh** **0,8% von Kommune**

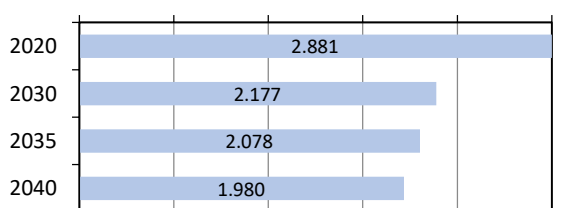
THG-Emissionen in tausend t



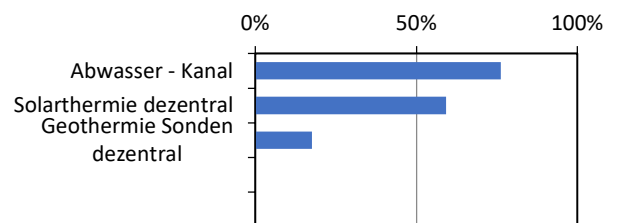
Summe: **729 t CO₂Äq.** **0,9% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (76 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (17 %), Außenluft (Wärmepumpe) (7 %)	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (76 %), Außenluft (Wärmepumpe) (24 %)
THG-Einsparung**	620 t t CO ₂ Äq. 85%	620 t t CO ₂ Äq. 85%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	2.000 T€	3.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 112 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 112
Stadtteil: Ötlingen
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 1,6 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 45/0
Grundfläche (GF): 5.079 m²
Bebauungsdichte: 0,0 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 555 / 388 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A.
- Kohle

Summe: **866 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,1 0,2 0,3

Erdgas

Wärmestrom direkt

Heizöl

Biogas

k.A.

Summe: **210 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

2020: 866

2030: 692

2035: 649

2040: 606

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 20% 40%

Geothermie Sonden dezentral

Solarthermie dezentral

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Biomasse (63 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (37 %)	Biomasse (100 %)
THG-Einsparung**	151 t t CO ₂ Äq. 72%	192 t t CO ₂ Äq. 91%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 113 Kirchheim unter Teck

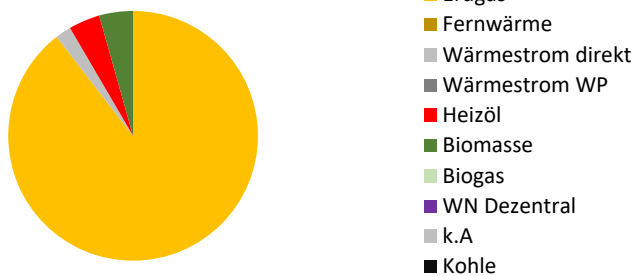
Bestand

Cluster: 113
 Stadtteil: Ötlingen
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 10,6 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 349/4
 Grundfläche (GF): 27.465 m²
 Bebauungsdichte: 4,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 441 / 232 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



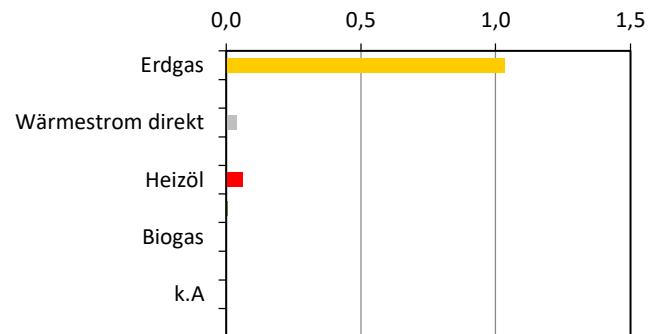
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



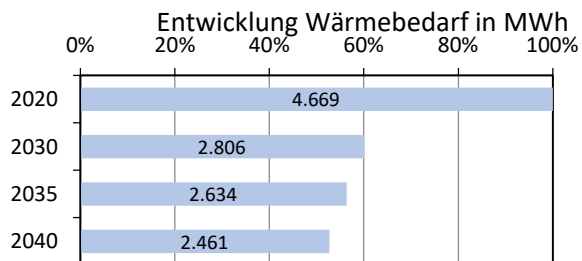
Summe: **4.669 MWh** **1,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

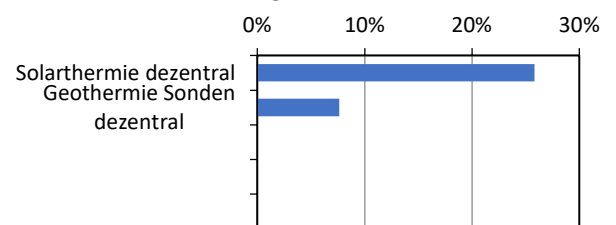


Summe: **1136 t CO₂Äq.** **1,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (92 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (8 %)	
THG-Einsparung**	1.001 t t CO ₂ Äq. 88%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	7.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 114 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 114
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 0,7 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 20/0
Grundfläche (GF): 1.926 m²
Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 572 / 321 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **374 MWh** **0,1% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,05 0,1

Summe: **88 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 20% 40% 60%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Biomasse (80 %), Solarthermie dezentral (20 %)	Biomasse (100 %)
THG-Einsparung**	83 t t CO ₂ Äq. 94%	82 t t CO ₂ Äq. 93%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 115 Kirchheim unter Teck

Bestand

Cluster:	115
Stadtteil:	#NV
Hauptnutzung Gebäude:	#NV
Fläche:	#NV
Gebäude/Denkmalschutz:	#NV
Grundfläche (GF):	#NV
Bebauungsdichte:	#NV
Wärmedichte 2020/2040:	#NV
Gasnetz:	#NV
Wärmenetz:	#NV #NV Eignung: ###



Energie- und THG-Bilanz 2020

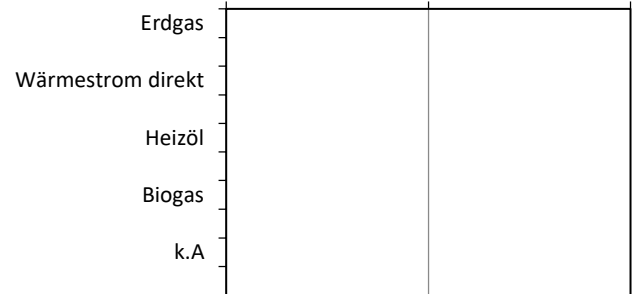
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A.
- Kohle

Summe: #NV #NV

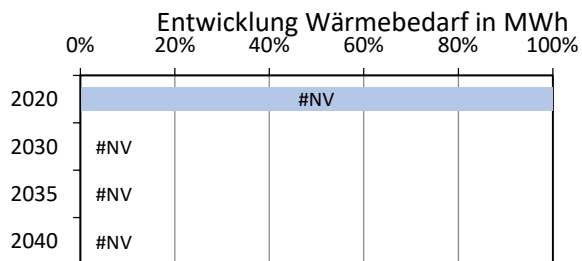
THG-Emissionen in tausend t

0,0 0,0 0,0



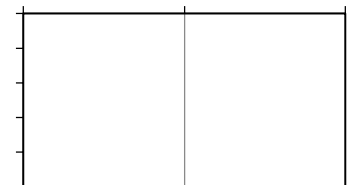
Summe: #NV t CO₂Äq. #NV

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

0% 50% 100%



Empfehlung Sanierungsgebiet #NV

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	#NV	#NV
Energiequelle	#NV	#NV
THG-Einsparung**	#NV t CO ₂ Äq. #NV	#NV t CO ₂ Äq. #NV
Akteure	#NV	#NV
Investitionskosten	#NV	#NV
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

#NV

Clustersteckbrief 116 Kirchheim unter Teck

Bestand

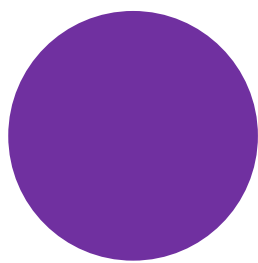
Cluster: 116
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Gesundheit und Bäderbetriebe
 Fläche: 2,9 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 5/0
 Grundfläche (GF): 13.922 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 6 / 5 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

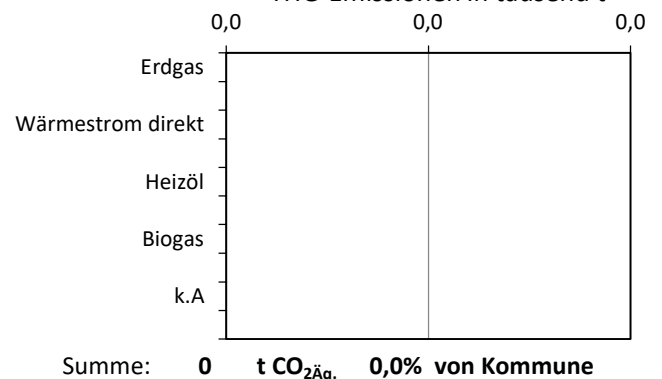
Endenergiebedarf Wärme in MWh



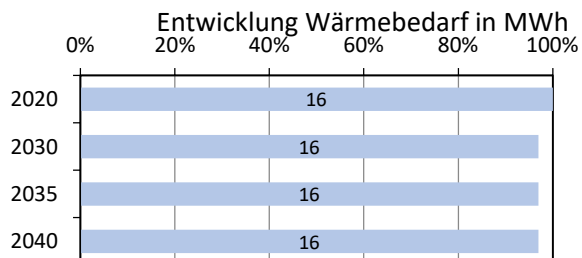
Summe: 16 MWh 0,0% von Kommune

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

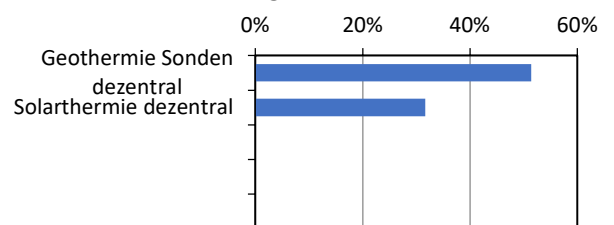
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (50 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (50 %)	
THG-Einsparung**	0 t t CO ₂ Äq. ###	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	500 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 117 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 117
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 4,9 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 68/1
Grundfläche (GF): 12.389 m²
Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 546 / 267 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **2.686 MWh** **0,7% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **668 t CO₂Äq.** **0,8% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet **Ja**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Grünes Gas (60 %), Solarthermie dezentral (34 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (6 %)	Biomasse (60 %), Solarthermie dezentral (34 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (6 %)
THG-Einsparung**	553 t t CO ₂ Äq. 83%	553 t t CO ₂ Äq. 83%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 118 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 118
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung GHD & Industrie
Fläche: 9,3 ha
Gebäude/Denkmalchutz: 42/0
Grundfläche (GF): 33.443 m²
Bebauungsdichte: 0,5 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 462 / 339 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **4.287 MWh** **1,1% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,05 0,1 0,15 0,2

Summe: **366 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 20% 40%

Empfehlung Sanierungsgebiet Nein * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (68 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (32 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	194 t t CO ₂ Äq. 53%	213 t t CO ₂ Äq. 58%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	1.000 T€	3.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 119 Kirchheim unter Teck

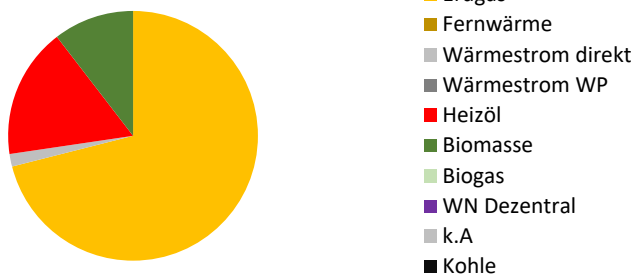
Bestand

Cluster: 119
 Stadtteil: Ötlingen
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 7,2 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 218/0
 Grundfläche (GF): 22.899 m²
 Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 518 / 285 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



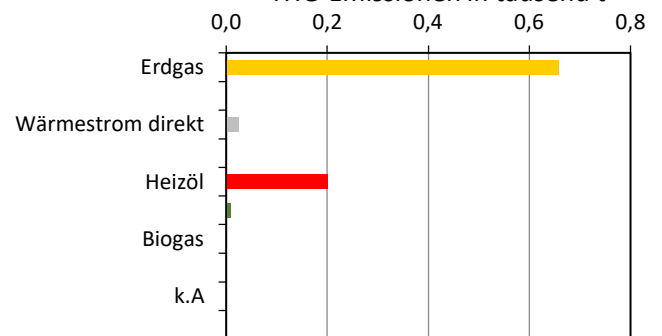
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



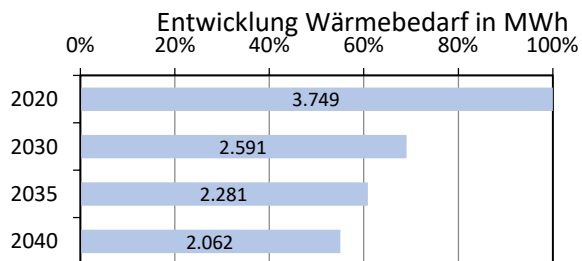
Summe: **3.749 MWh** **1,0% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

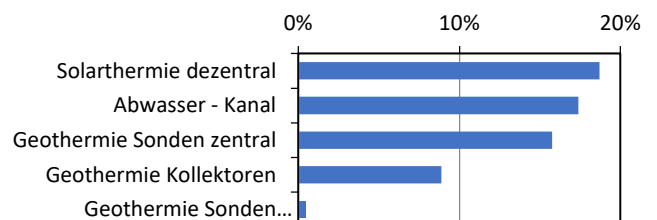


Summe: **894 t CO₂Äq.** **1,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (0 %)	
THG-Einsparung**	780 t t CO ₂ Äq. 87%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 120 Kirchheim unter Teck

Bestand

Cluster: 120

Stadtteil: Nabern

Hauptnutzung Gebäude: Industrie

Fläche: 8,4 ha

Gebäude/Denkmalschutz: 34/0

Grundfläche (GF): 39.779 m²

Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 1.965 / 1.456 MWh/ha*a

Gasnetz: ja

Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **16.531 MWh** **4,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **4155 t CO₂Äq.** **5,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %), Außenluft (Wärmepumpe) (47 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (60 %), Biomasse (40 %)
THG-Einsparung**	3.482 t t CO ₂ Äq. 84%	3.482 t t CO ₂ Äq. 84%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	4.000 T€	3.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 121 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 121
Stadtteil: Nabern
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 10,9 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 264/7
Grundfläche (GF): 22.076 m²
Bebauungsdichte: 2,0 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 309 / 198 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **3.364 MWh** **0,9% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **926 t CO₂Äq.** **1,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Einsparung**	808 t t CO ₂ Äq. 87%	808 t t CO ₂ Äq. 87%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	6.000 T€	3.000 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 122 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 122
Stadtteil: Nabern
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 1,1 ha
Gebäude/Denkmalchutz: 33/1
Grundfläche (GF): 2.640 m²
Bebauungsdichte: 0,0 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 314 / 200 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **352 MWh** **0,1% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,05 0,1

Summe: **89 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 50% 100% 150%

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %)	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (71 %), Außenluft (Wärmepumpe) (29 %)
THG-Einsparung**	77 t t CO ₂ Äq. 86%	77 t t CO ₂ Äq. 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 123 Kirchheim unter Teck

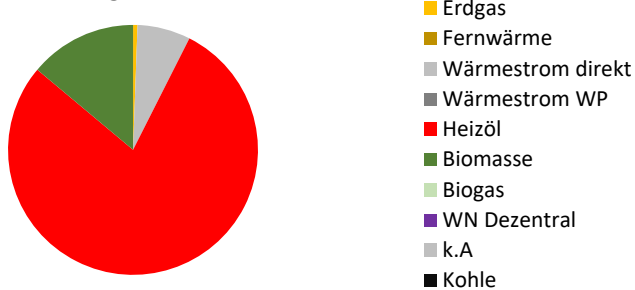
Bestand

Cluster: 123
 Stadtteil: Nabern
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 6,5 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 151/1
 Grundfläche (GF): 12.232 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 306 / 168 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



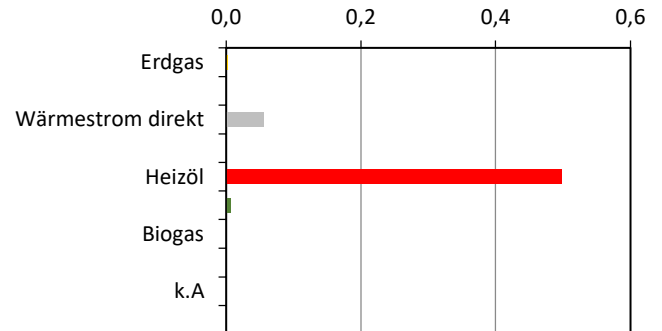
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.992 MWh** **0,5% von Kommune**

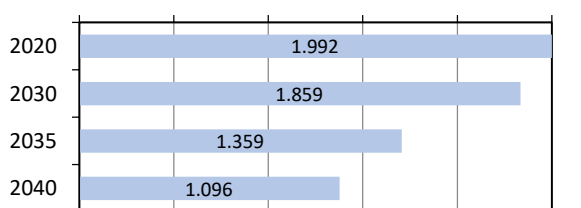
THG-Emissionen in tausend t



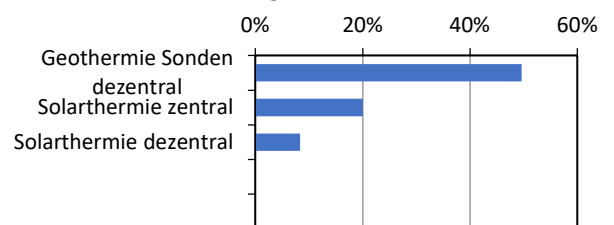
Summe: **564 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (50 %), Außenluft (Wärmepumpe) (50 %)	
THG-Einsparung**	503 t t CO ₂ Äq. 89%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	2.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 124 Kirchheim unter Teck

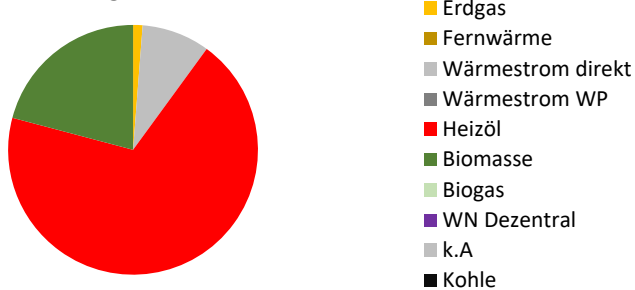
Bestand

Cluster: 124
 Stadtteil: Nabern
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 3,2 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 91/4
 Grundfläche (GF): 8.906 m²
 Bebauungsdichte: 1,0 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 357 / 189 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



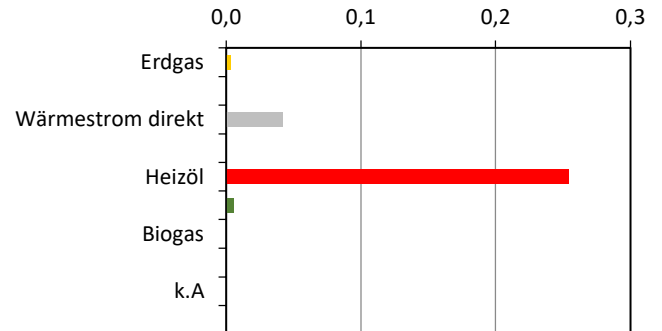
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: **1.156 MWh** **0,3% von Kommune**

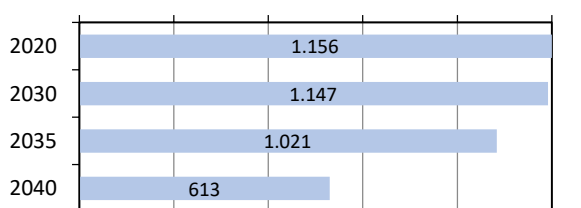
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **305 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

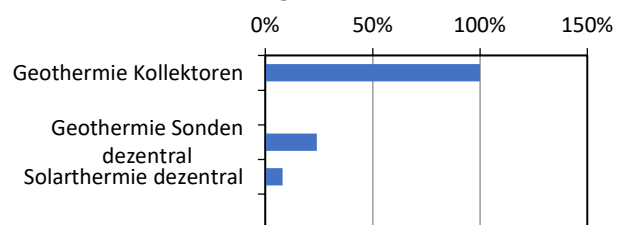
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (64 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (36 %)
THG-Einsparung**	271 t t CO ₂ Äq. 89%	271 t t CO ₂ Äq. 89%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 125 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 125
Stadtteil: Nabern
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 0,9 ha
Gebäude/Denkmalchutz: 38/1
Grundfläche (GF): 2.690 m²
Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 448 / 307 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A.
- Kohle

Summe: **406 MWh** **0,1% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,02 0,04 0,06

Summe: **65 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet Nein * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Biomasse (100 %)	Biomasse (45 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (35 %), Solarthermie dezentral (20 %)
THG-Einsparung**	56 t t CO ₂ Äq. 87%	56 t t CO ₂ Äq. 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 126 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 126
Stadtteil: Nabern
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 4,3 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 161/0
Grundfläche (GF): 11.361 m²
Bebauungsdichte: 0,6 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 481 / 261 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A.
- Kohle

Summe: **2.048 MWh** **0,5% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,2 0,4 0,6

Summe: **603 t CO₂Äq.** **0,7% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 10% 20% 30%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (73 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (27 %)	
THG-Einsparung**	542 t t _{CO2Äq.} 90%	t _{CO2Äq.}
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	3.000 T€	
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 127 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 127
Stadtteil: Nabern
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 1,9 ha
Gebäude/Denkmalchutz: 70/0
Grundfläche (GF): 5.159 m²
Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 602 / 302 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **1.146 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,1 0,2 0,3 0,4

Summe: **316 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet Ja * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (96 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (4 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	284 t t CO ₂ Äq. 90%	288 t t CO ₂ Äq. 91%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	2.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 128 Kirchheim unter Teck

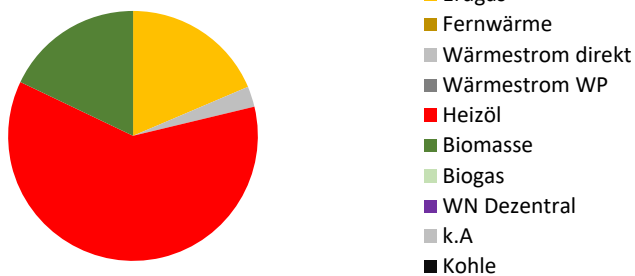
Bestand

Cluster: 128
 Stadtteil: Nabern
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 1,8 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 50/1
 Grundfläche (GF): 5.506 m²
 Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 347 / 210 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



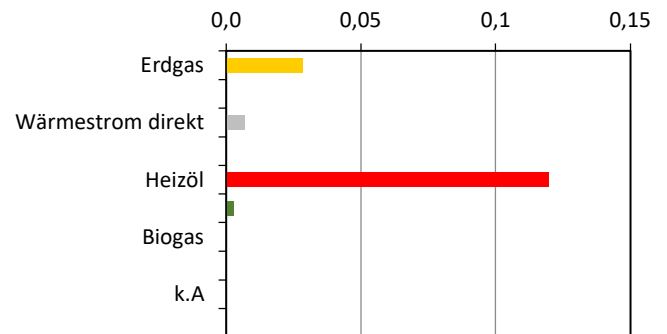
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



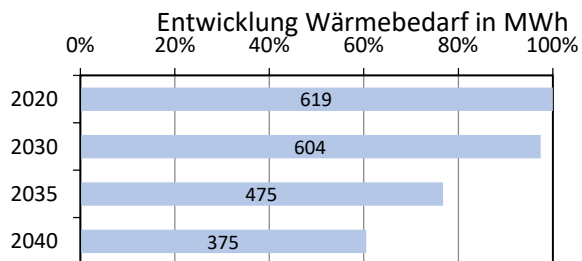
Summe: **619 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

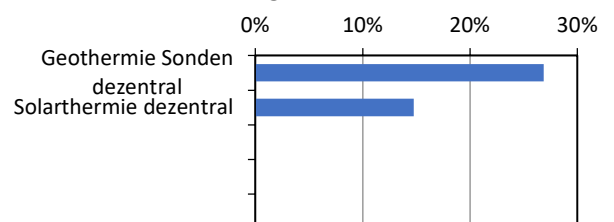


Summe: **158 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet: Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Biomasse (57 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (27 %), Solarthermie dezentral (16 %)	
THG-Einsparung**	146 t t CO ₂ Äq. 92%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	500 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 129 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 129
Stadtteil: Nabern
Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
Fläche: 6,1 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 120/2
Grundfläche (GF): 15.333 m²
Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 402 / 286 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A.
- Kohle

Summe: **2.435 MWh** **0,6% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,2 0,4 0,6

Summe: **658 t CO₂Äq.** **0,8% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 50% 100% 150%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (88 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (12 %)
THG-Einsparung**	563 t t CO ₂ Äq. 86%	563 t t CO ₂ Äq. 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	2.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 130 Kirchheim unter Teck

Bestand

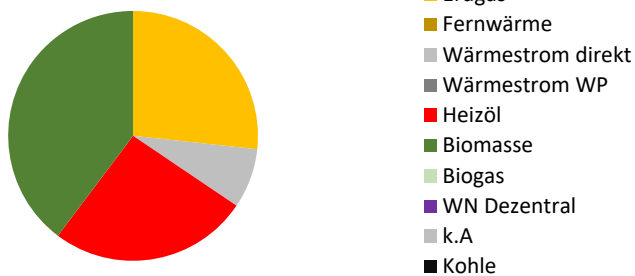
Cluster: 130
 Stadtteil: Nabern
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 5,8 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 209/2
 Grundfläche (GF): 14.681 m²
 Bebauungsdichte: 3,8 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 323 / 214 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



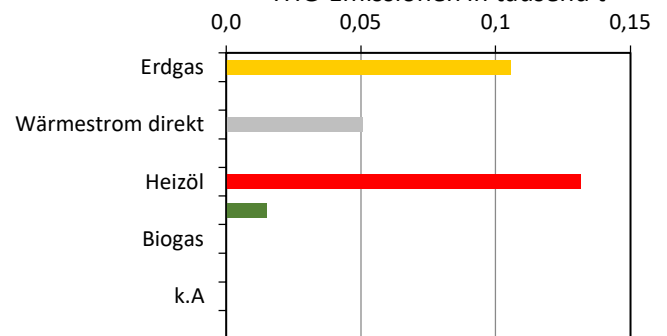
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: 1.866 MWh 0,5% von Kommune

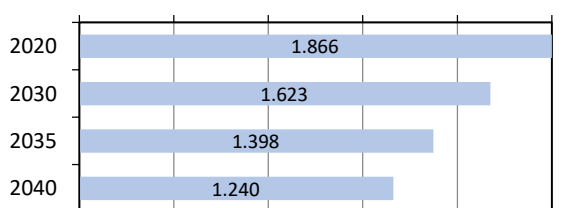
THG-Emissionen in tausend t



Summe: 303 t CO₂Äq. 0,4% von Kommune

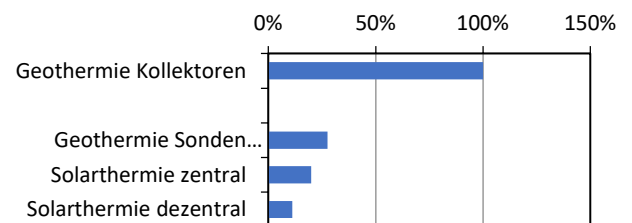
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)	Dezentral
Energiequelle	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (77 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (23 %)
THG-Einsparung**	235 t t CO ₂ Äq. 78%	235 t t CO ₂ Äq. 78%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	2.000 T€	3.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 131 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 131
Stadtteil: Nabern
Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
Fläche: 0,4 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 11/1
Grundfläche (GF): 798 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 430 / 222 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **168 MWh** **0,0% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **39 t CO₂Äq.** **0,0% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Kaltes Nahwärmenetz (5-35°C)
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (83 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (17 %)	Geothermie Sonden zentral (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Einsparung**	34 t t CO ₂ Äq. 88%	34 t t CO ₂ Äq. 88%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 132 Kirchheim unter Teck

Bestand

Cluster: 132

Stadtteil: Nabern

Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung

Fläche: 0,5 ha

Gebäude/Denkmalschutz: 19/0

Grundfläche (GF): 1.657 m²

Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 862 / 599 MWh/ha*a

Gasnetz: nein

Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **412 MWh** **0,1% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **131 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet Nein * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Biomasse (100 %)	Biomasse (60 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (20 %), Solarthermie dezentral (19 %)
THG-Einsparung**	122 t t CO ₂ Äq. 93%	123 t t CO ₂ Äq. 94%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 133 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 133
Stadtteil: Nabern
Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
Fläche: 2,9 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 93/0
Grundfläche (GF): 8.075 m²
Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 516 / 306 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **1.480 MWh** **0,4% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,05 0,1 0,15

Summe: **195 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 20% 40% 60%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	147 t t CO ₂ Äq. 75%	153 t t CO ₂ Äq. 78%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 134 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 134
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Sonstige
Fläche: 2,1 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 9/0
Grundfläche (GF): 3.249 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 169 / 107 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A.
- Kohle

Summe: **351 MWh** **0,1% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **111 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	99 t t _{CO2Äq.} 89%	t _{CO2Äq.}
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	500 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040
Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 135 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 135
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
Fläche: 2,0 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 12/0
Grundfläche (GF): 6.971 m²
Bebauungsdichte: 0,5 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 844 / 513 MWh/ha*a
Gasnetz: nein
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A.
- Kohle

Summe: **1.669 MWh** **0,4% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **412 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet Nein * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (55 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (45 %)
THG-Einsparung**	363 t t CO ₂ Äq. 88%	357 t t CO ₂ Äq. 86%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 136 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 136
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
Fläche: 1,5 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 17/0
Grundfläche (GF): 3.183 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 421 / 312 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

Summe: **633 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **159 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Einsparung**	136 t t CO ₂ Äq. 86%	133 t t CO ₂ Äq. 84%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	500 T€
Nächste Schritte		
** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040 Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich		

Clustersteckbrief 137 Kirchheim unter Teck

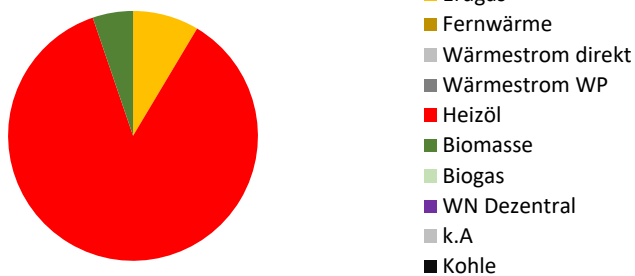
Bestand

Cluster: 137
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 1,7 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 6/0
 Grundfläche (GF): 4.473 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 547 / 322 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



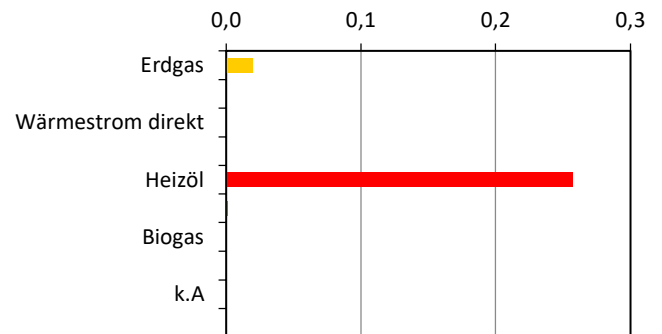
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



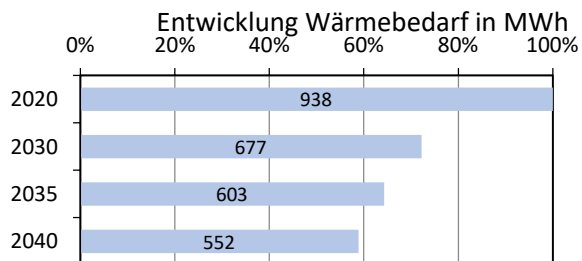
Summe: **938 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

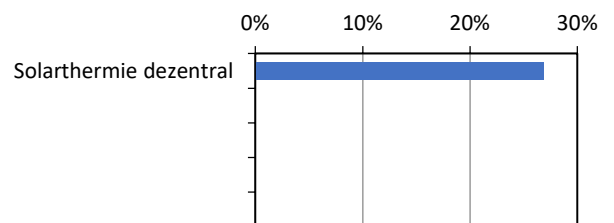


Summe: **278 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	248 t t CO ₂ Äq. 89%	251 t t CO ₂ Äq. 90%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 138 Kirchheim unter Teck

Bestand

Cluster: 138

Stadtteil: Nabern

Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung

Fläche: 1,0 ha

Gebäude/Denkmalschutz: 9/0

Grundfläche (GF): 2.038 m²

Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 375 / 249 MWh/ha*a

Gasnetz: nein

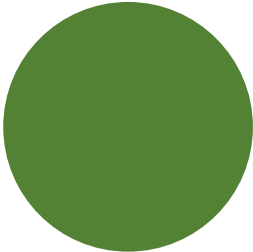
Wärmenetz: nein

Eignung: Nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

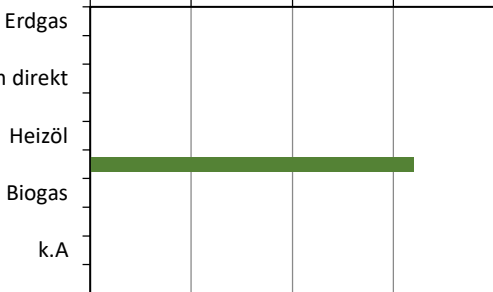
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A.
- Kohle

Summe: **387 MWh** **0,1% von Kommune**

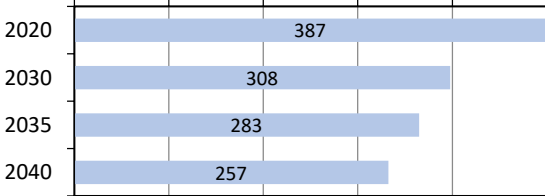
THG-Emissionen in tausend t



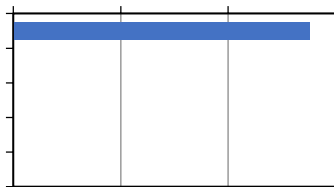
Summe: **2 t CO₂Äq.** **0,0% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet: Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Biomasse (100 %)	Grünes Gas (100 %)
THG-Einsparung**	4 t t CO ₂ Äq. ###	4 t t CO ₂ Äq. 250%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 139 Kirchheim unter Teck

Bestand

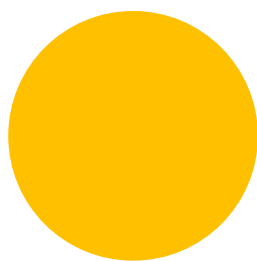
Cluster: 139
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 1,4 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 6/0
 Grundfläche (GF): 6.881 m²
 Bebauungsdichte: 2,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 1.138 / 819 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



Energie- und THG-Bilanz 2020

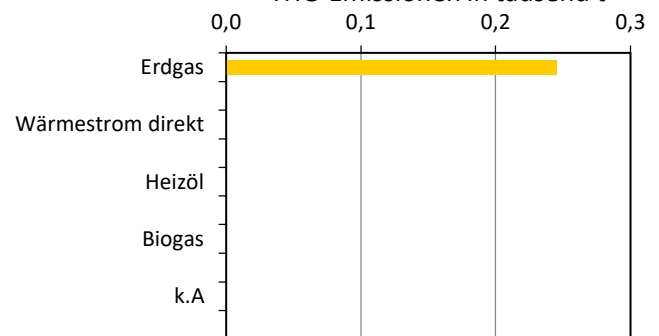
Endenergiebedarf Wärme in MWh



Summe: 1.585 MWh 0,4% von Kommune

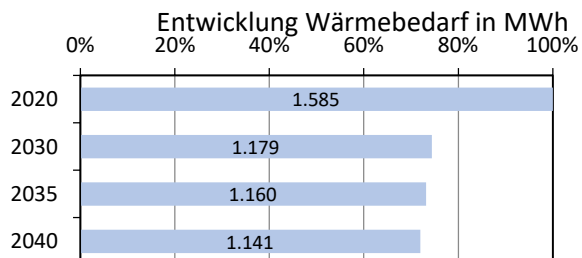
- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

THG-Emissionen in tausend t

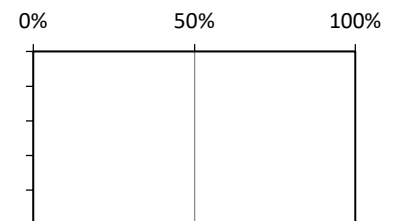


Summe: 245 t CO₂Äq. 0,3% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	182 t t CO ₂ Äq. 74%	189 t t CO ₂ Äq. 77%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

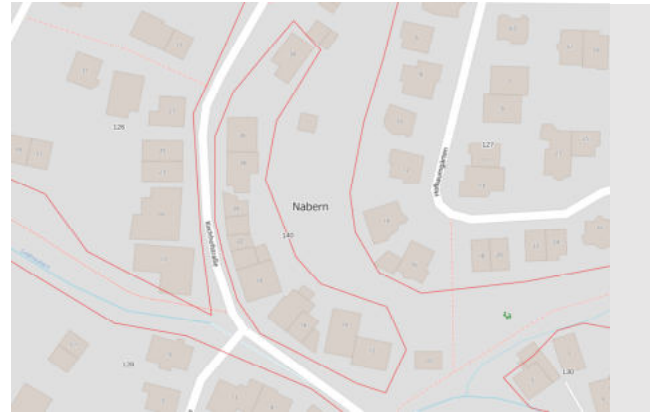
Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 140 Kirchheim unter Teck

Bestand

Cluster: 140
 Stadtteil: Nabern
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 0,3 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 17/0
 Grundfläche (GF): 1.299 m²
 Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 619 / 342 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



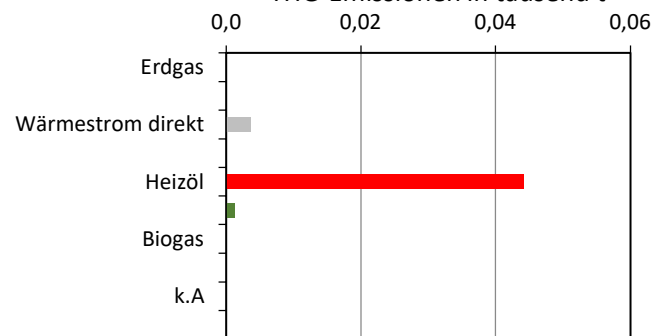
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



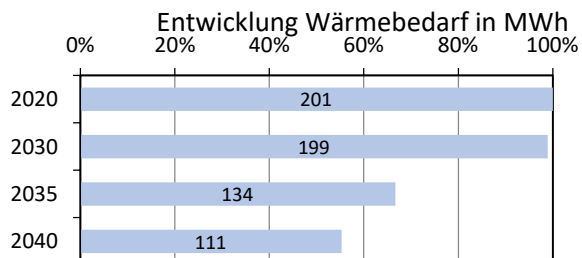
Summe: **201 MWh** **0,1% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

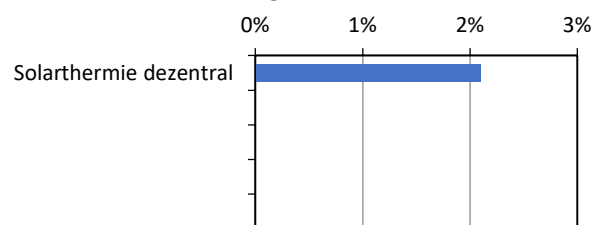


Summe: **49 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Biomasse (100 %)	Biomasse (100 %)
THG-Einsparung**	28 t t CO ₂ Äq. 56%	46 t t CO ₂ Äq. 93%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Hinweis: Grundwasser als Wärmequelle möglich

Clustersteckbrief 141 Kirchheim unter Teck

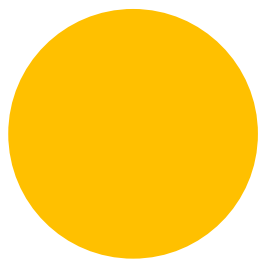
Bestand

Cluster: 141
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 2,2 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 7/0
 Grundfläche (GF): 6.675 m²
 Bebauungsdichte: 1,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 313 / 288 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

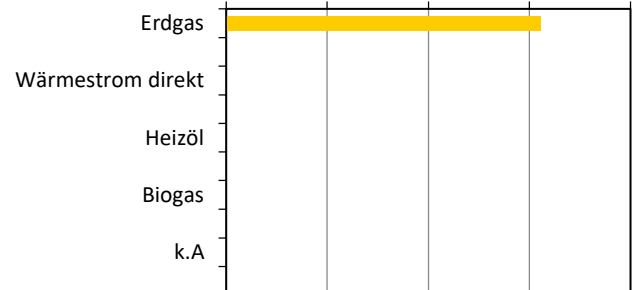


- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **679 MWh** **0,2% von Kommune**

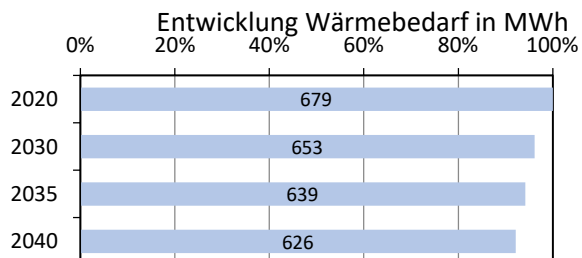
THG-Emissionen in tausend t

0,0 0,0 0,0 0,01 0,01



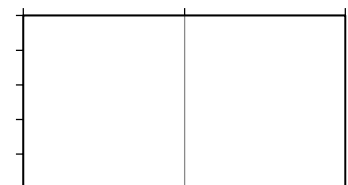
Summe: **6 t CO₂Äq.** **0,0% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

0% 50% 100%



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	112 t t CO ₂ Äq. ###	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	500 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 142 Kirchheim unter Teck

Bestand

Cluster: 142
 Stadtteil: Ötlingen
 Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
 Fläche: 0,5 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 8/0
 Grundfläche (GF): 1.495 m²
 Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 561 / 312 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



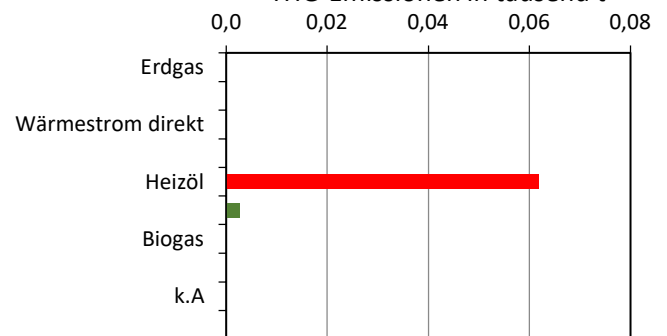
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



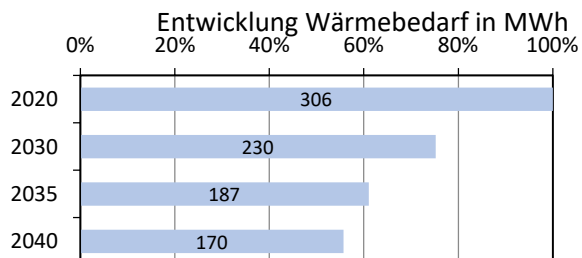
Summe: 306 MWh 0,1% von Kommune

THG-Emissionen in tausend t

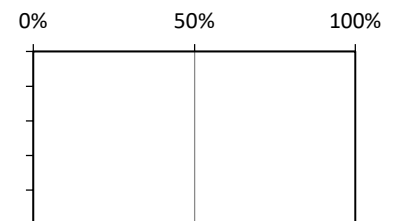


Summe: 64 t CO₂Äq. 0,1% von Kommune

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Einsparung**	56 t t CO ₂ Äq. 87%	55 t t CO ₂ Äq. 85%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 143 Kirchheim unter Teck

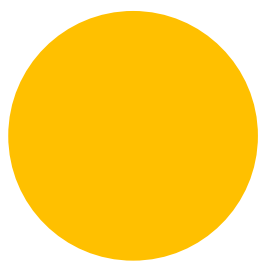
Bestand

Cluster: 143
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
 Fläche: 1,8 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 8/1
 Grundfläche (GF): 3.801 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 7.073 / 4.460 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



Energie- und THG-Bilanz 2020

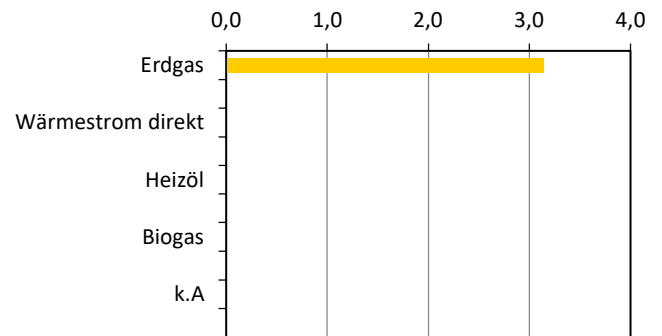
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

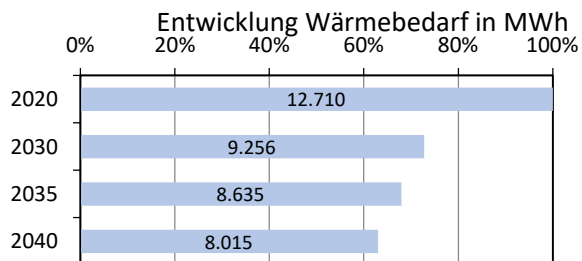
Summe: **12.710 MWh** **3,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

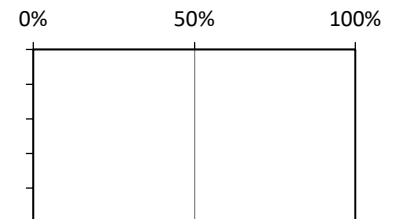


Summe: **3139 t CO₂Äq.** **3,8% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Biomasse (100 %)	Biomasse (100 %)
THG-Einsparung**	2.899 t t CO ₂ Äq. 92%	2.140 t t CO ₂ Äq. 68%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	4.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 144 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 144
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Gewerbe, Handel, Dienstleistung
Fläche: 2,0 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 6/0
Grundfläche (GF): 8.021 m²
Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 1.053 / 756 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **2.148 MWh** **0,6% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Summe: **60 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Empfehlung Sanierungsgebiet Nein * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (100 %)	Biomasse (100 %)
THG-Einsparung**	412 t t CO ₂ Äq. ###	409 t t CO ₂ Äq. 683%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 145 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 145
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung
Fläche: 4,9 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 11/0
Grundfläche (GF): 7.033 m²
Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 162 / 143 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **800 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

Category	THG-Emissionen (t CO ₂ Äq.)
Erdgas	198
Wärmestrom direkt	0
Heizöl	0
Biogas	0
k.A	0

Summe: **198 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Jahr	Wärmebedarf (MWh)
2020	800
2030	753
2035	730
2040	708

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

Potential Source	Potential (%)
Abwasser - Kanal	~50%

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein** * Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

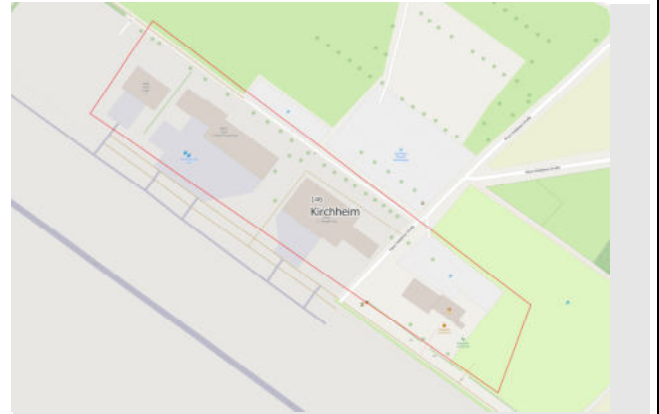
Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Abwasser - Kanal (Wärmepumpe) (96 %), Außenluft (Wärmepumpe) (4 %)	
THG-Einsparung**	159 t t CO ₂ Äq. 80%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	500 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 146 Kirchheim unter Teck

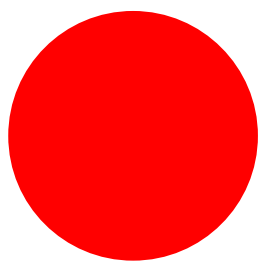
Bestand

Cluster: 146
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 2,8 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 8/0
 Grundfläche (GF): 4.993 m²
 Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 269 / 189 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

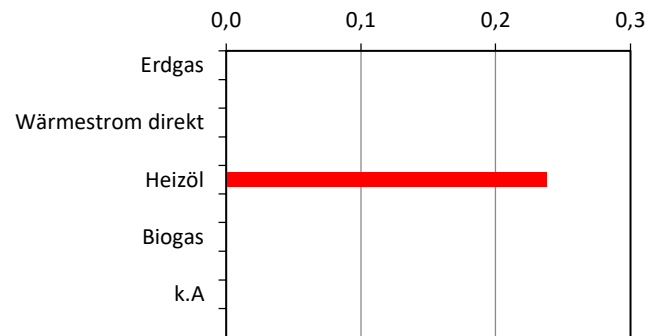
Endenergiebedarf Wärme in MWh



■ Erdgas
 ■ Fernwärme
 ■ Wärmestrom direkt
 ■ Wärmestrom WP
 ■ Heizöl
 ■ Biomasse
 ■ Biogas
 ■ WN Dezentral
 ■ k.A.
 ■ Kohle

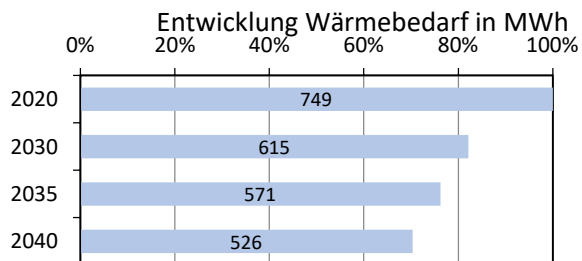
Summe: **749 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

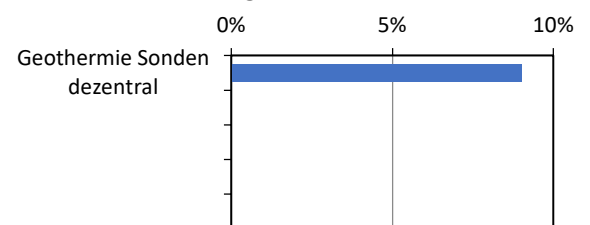


Summe: **238 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (95 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (5 %)	
THG-Einsparung**	209 t t CO ₂ Äq. 88%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	500 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 147 Kirchheim unter Teck

Bestand

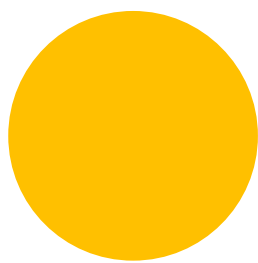
Cluster: 147
 Stadtteil: Lindorf
 Hauptnutzung Gebäude: Mischnutzung GHD & Industrie
 Fläche: 5,3 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 6/0
 Grundfläche (GF): 3.501 m²
 Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 110 / 61 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

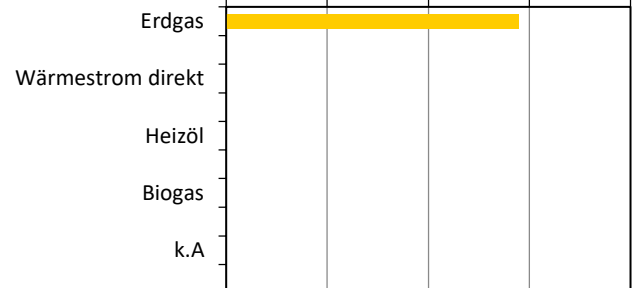


- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **585 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

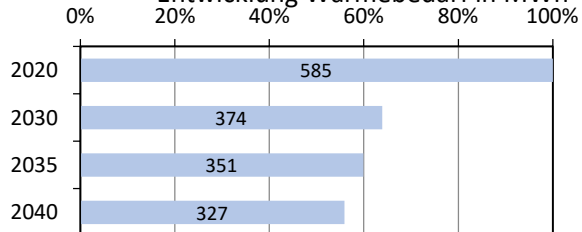
0,0 0,05 0,1 0,15 0,2



Summe: **145 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

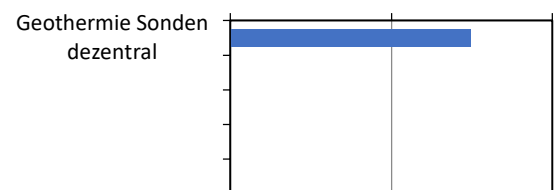
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

0% 20% 40%



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Dezentral
Energiequelle	Biomasse (71 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (29 %)	Grünes Gas (71 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (29 %)
THG-Einsparung**	111 t t CO ₂ Äq. 77%	111 t t CO ₂ Äq. 77%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	500 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 148 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 148
Stadtteil: Ötlingen
Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
Fläche: 3,8 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 75/0
Grundfläche (GF): 8.692 m²
Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 444 / 206 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: Nein

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **1.681 MWh** **0,4% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,1 0,2 0,3 0,4

Summe: **410 t CO₂Äq.** **0,5% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 20% 40%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (65 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (35 %)	
THG-Einsparung**	367 t t CO ₂ Äq. 90%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	1.000 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 149 Kirchheim unter Teck

Bestand

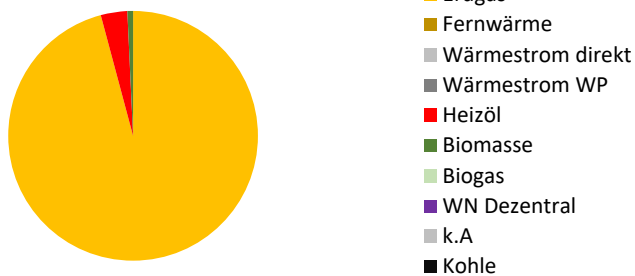
Cluster: 149
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 2,5 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 30/0
 Grundfläche (GF): 6.052 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 664 / 362 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



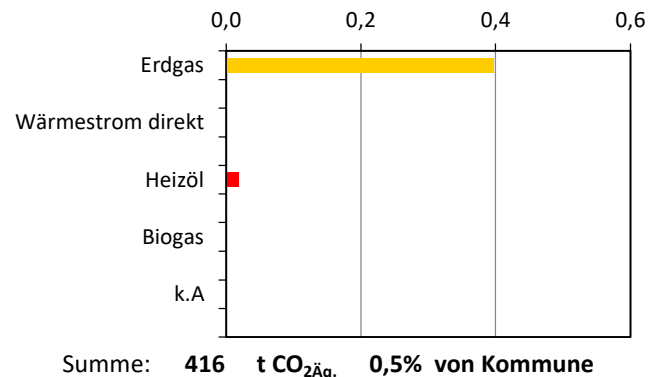
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

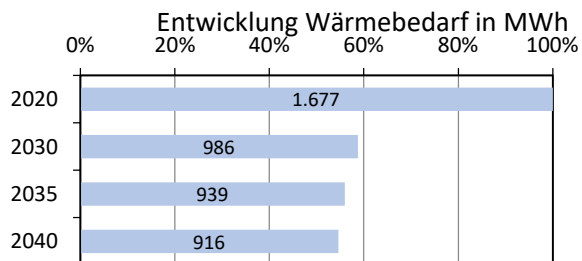


Summe: 1.677 MWh 0,4% von Kommune

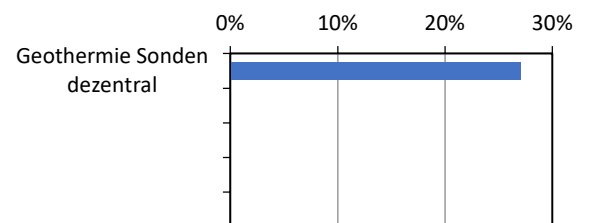
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (73 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (27 %)
THG-Einsparung**	371 t t CO ₂ Äq. 89%	365 t t CO ₂ Äq. 88%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 150 Kirchheim unter Teck

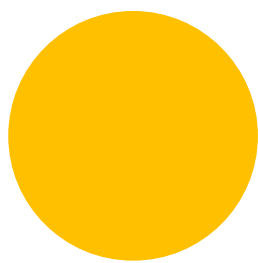
Bestand

Cluster: 150
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 3,6 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 3/0
 Grundfläche (GF): 1.055 m²
 Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 74 / 57 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh

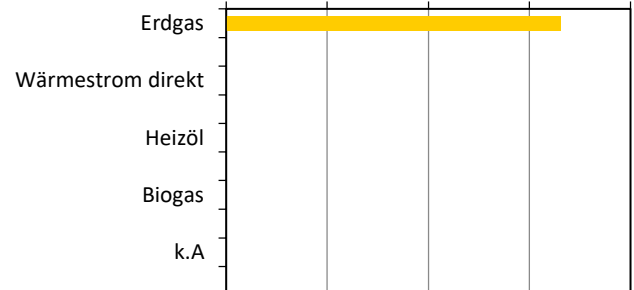


- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **268 MWh** **0,1% von Kommune**

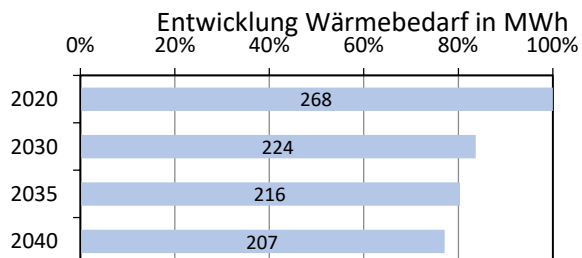
THG-Emissionen in tausend t

0,0 0,02 0,04 0,06 0,08



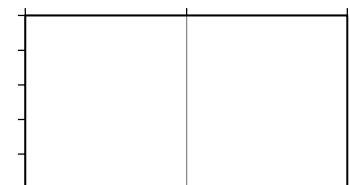
Summe: **66 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040

0% 50% 100%



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	
THG-Einsparung**	55 t t CO ₂ Äq. 83%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	500 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 151 Kirchheim unter Teck

Bestand

Cluster: 151

Stadtteil: Kirchheim

Hauptnutzung Gebäude: Öffentliche Verwaltung

Fläche: 1,3 ha

Gebäude/Denkmalschutz: 5/0

Grundfläche (GF): 4.739 m²

Bebauungsdichte: 0,3 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 1.391 / 907 MWh/ha*a

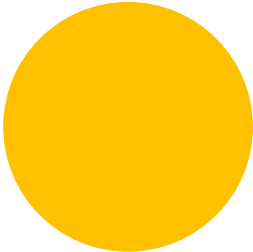
Gasnetz: ja

Wärmenetz: nein Eignung: ja



Energie- und THG-Bilanz 2020

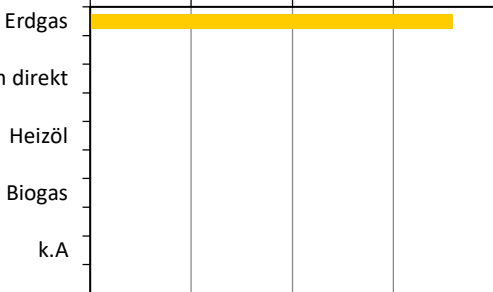
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **1.838 MWh** **0,5% von Kommune**

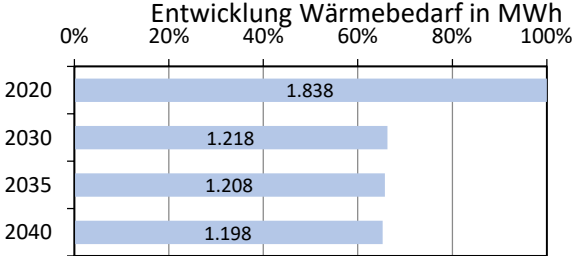
THG-Emissionen in tausend t



Summe: **179 t CO₂Äq.** **0,2% von Kommune**

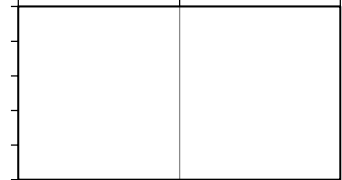
Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)

Entwicklung Wärmebedarf in MWh



Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Solarthermie dezentral (51 %), Biomasse (49 %)	Biomasse (100 %)
THG-Einsparung**	388 t t CO ₂ Äq. ###	416 t t CO ₂ Äq. 232%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 152 Kirchheim unter Teck

Bestand
Cluster: 152
Stadtteil: Kirchheim
Hauptnutzung Gebäude: Industrie
Fläche: 1,7 ha
Gebäude/Denkmalschutz: 10/0
Grundfläche (GF): 6.813 m²
Bebauungsdichte: 0,6 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 638 / 391 MWh/ha*a
Gasnetz: ja
Wärmenetz: nein Eignung: ja

Energie- und THG-Bilanz 2020
Endenergiebedarf Wärme in MWh

- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

Summe: **1.106 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t
0,0 0,1 0,2 0,3

Summe: **330 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)
Entwicklung Wärmebedarf in MWh

Empfehlung Sanierungsgebiet: **Nein**

Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040
0% 50% 100%

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040		
Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:		
	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)
THG-Einsparung**	297 t t CO ₂ Äq. 90%	293 t t CO ₂ Äq. 89%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	1.000 T€	500 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 153 Kirchheim unter Teck

Bestand

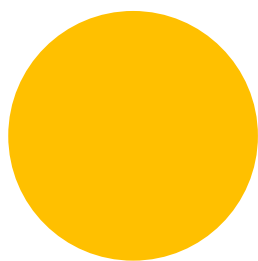
Cluster: 153
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 1,1 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 21/0
 Grundfläche (GF): 3.572 m²
 Bebauungsdichte: 0,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 1.115 / 781 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



Energie- und THG-Bilanz 2020

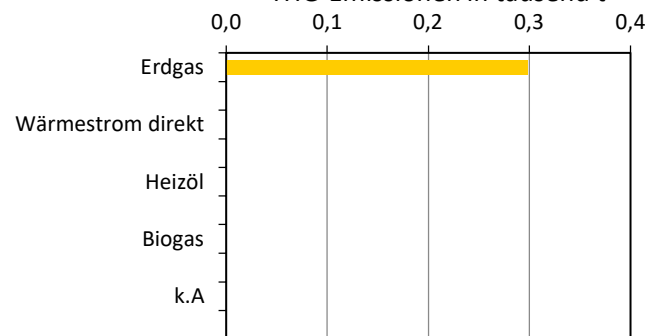
Endenergiebedarf Wärme in MWh



- Erdgas
- Fernwärme
- Wärmestrom direkt
- Wärmestrom WP
- Heizöl
- Biomasse
- Biogas
- WN Dezentral
- k.A
- Kohle

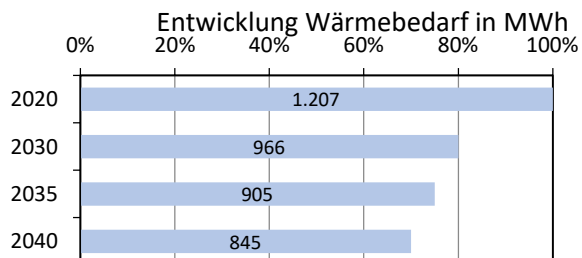
Summe: **1.207 MWh** **0,3% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

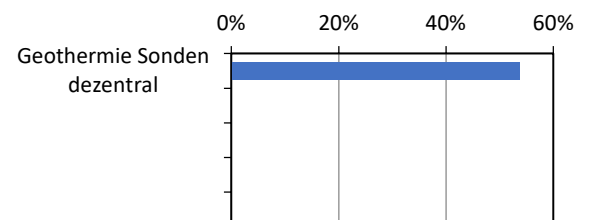


Summe: **298 t CO₂Äq.** **0,4% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Ja

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (55 %), Biomasse (26 %), Solarthermie dezentral (20 %)	Biomasse (100 %)
THG-Einsparung**	266 t t CO ₂ Äq. 89%	273 t t CO ₂ Äq. 91%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	500 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 154 Kirchheim unter Teck

Bestand

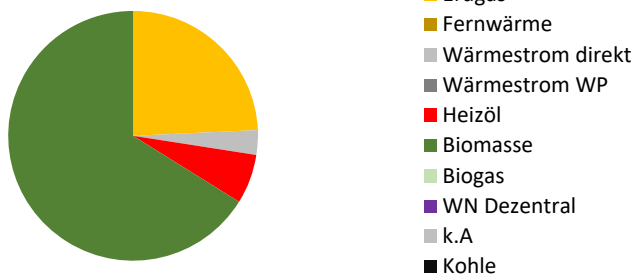
Cluster: 154
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 6,7 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 233/7
 Grundfläche (GF): 15.982 m²
 Bebauungsdichte: 1,1 m²GF/m²Clusterfläche

Wärmedichte 2020/2040: 478 / 306 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja



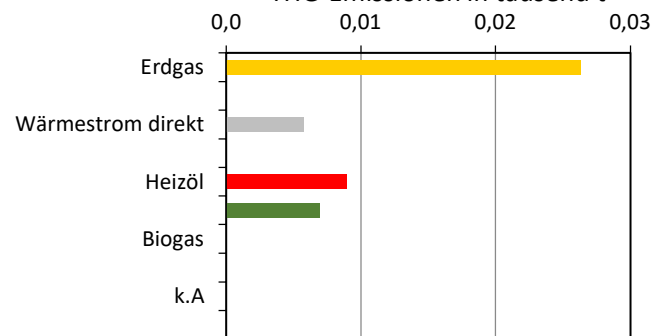
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



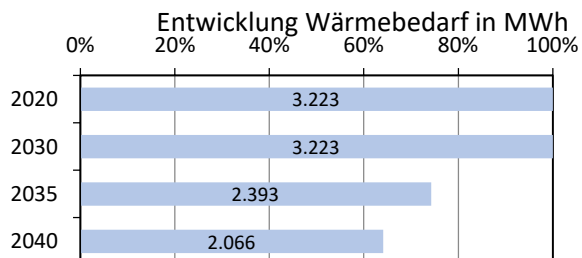
Summe: **3.223 MWh** **0,8% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

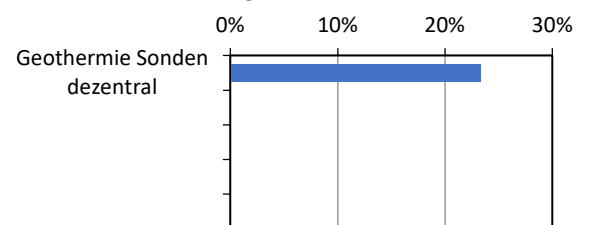


Summe: **48 t CO₂Äq.** **0,1% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Wärmenetz	Dezentral
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (78 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (22 %)
THG-Einsparung**	289 t t CO ₂ Äq. ###	289 t t CO ₂ Äq. 602%
Akteure	Wärmenetzbetreiber	Gebäudeeigentümer
Investitionskosten	3.000 T€	2.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 155 Kirchheim unter Teck

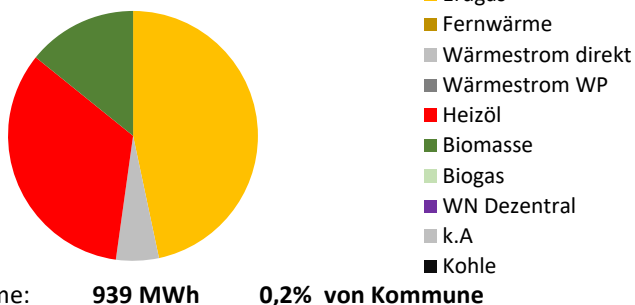
Bestand

Cluster: 155
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Wohnnutzung
 Fläche: 1,4 ha
 Gebäude/Denkmalchutz: 65/1
 Grundfläche (GF): 4.759 m²
 Bebauungsdichte: 0,2 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 659 / 360 MWh/ha*a
 Gasnetz: ja
 Wärmenetz: nein Eignung: ja

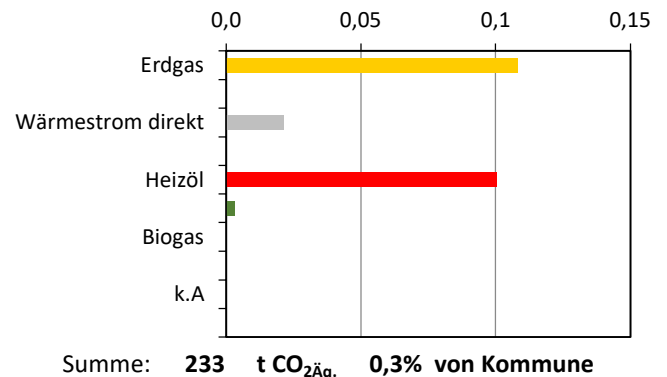


Energie- und THG-Bilanz 2020

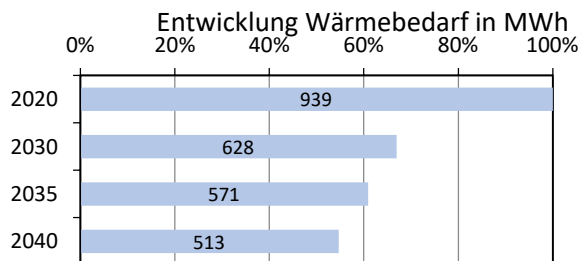
Endenergiebedarf Wärme in MWh



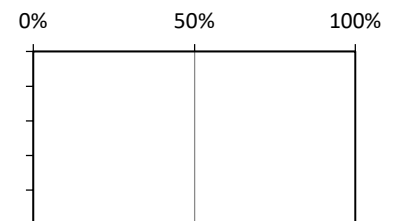
THG-Emissionen in tausend t



Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet Nein

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	Wärmenetz
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (100 %)	Außenluft (Wärmepumpe) (75 %), Biomasse (25 %)
THG-Einsparung**	205 t t CO ₂ Äq. 88%	208 t t CO ₂ Äq. 89%
Akteure	Gebäudeeigentümer	Wärmenetzbetreiber
Investitionskosten	1.000 T€	1.000 T€
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040

Clustersteckbrief 156 Kirchheim unter Teck

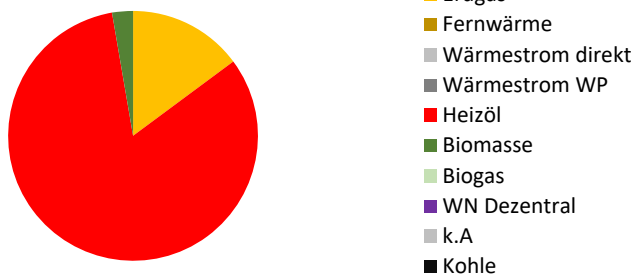
Bestand

Cluster: 156
 Stadtteil: Kirchheim
 Hauptnutzung Gebäude: Industrie
 Fläche: 3,0 ha
 Gebäude/Denkmalschutz: 13/0
 Grundfläche (GF): 5.269 m²
 Bebauungsdichte: 0,4 m²GF/m²Clusterfläche
 Wärmedichte 2020/2040: 314 / 267 MWh/ha*a
 Gasnetz: nein
 Wärmenetz: nein Eignung: Nein



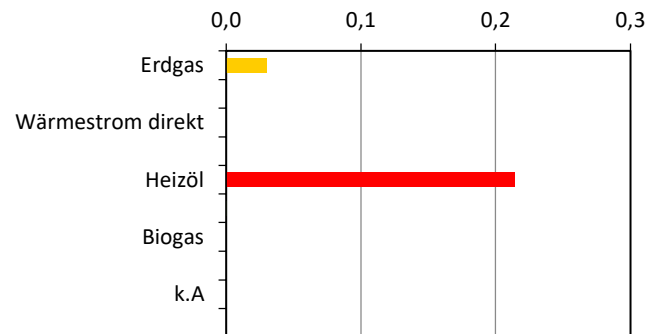
Energie- und THG-Bilanz 2020

Endenergiebedarf Wärme in MWh



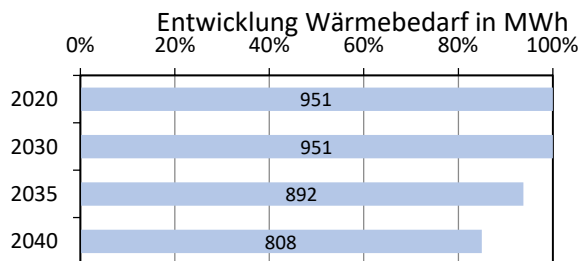
Summe: **951 MWh** **0,2% von Kommune**

THG-Emissionen in tausend t

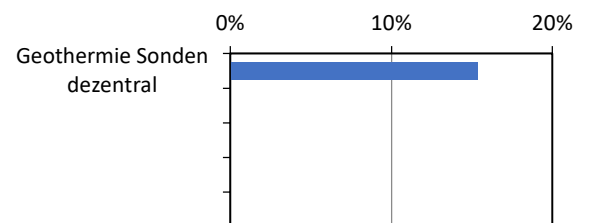


Summe: **245 t CO₂Äq.** **0,3% von Kommune**

Potenziale (zur Wärmebedarfsdeckung 2040)



Potenziale* in Bezug auf Bedarf 2040



Empfehlung Sanierungsgebiet **Nein**

* Biomasse, Luft, grüne Gase nicht aufgeführt (grundsätzlich nutzbar)

Zielfoto 2040

Ausgehend von Ist-Situation und Potenzialanalyse ergeben sich folgende Maßnahmenempfehlungen:

	Versorgungsoption 1	Versorgungsoption 2
Versorgungssystem	Dezentral	identisch zu Option 1
Energiequelle	Außenluft (Wärmepumpe) (48 %), Solarthermie dezentral (42 %), Geothermie Sonden dezentral (Wärmepumpe) (10 %)	
THG-Einsparung**	219 t t CO ₂ Äq. 89%	t CO ₂ Äq.
Akteure	Gebäudeeigentümer	
Investitionskosten	500 T€	
Nächste Schritte		

** ggü. 2020, mit Emissionsfaktoren in 2040